
UMASS/AMHERST
312066015898138


UNIVERSITY·OF·MASSACHUSETTS
·1863·







Operette in drei Acten

von

GUSTAV DAVIS UND MAX KALBECK

MUSIK

von

JOHANN STRAUSS.

Pr. 12 Mk. netto

JOSEF WEINBERGER, LEIPZIG.

Musikaliendruckerei v. Jos. Eberle & Co. Wien, VII.
3079.

Personen.

Mirko von Gradinaz **Vasil von Gradinaz**	Land-Edelleute	*Tenor*
Mischa, ein reicher Bauer		*Bass*
Jelka, dessen Tochter		*Sopran*
Petrija, deren Tante		*Mezzo-Sopran*
Bambora, Stärke-Fabrikant		*Bariton*
Annita, dessen Tochter		*Sopran*
Joschko, der Gerichtsdiener		*Tenor Buffo* (Komiker)
Franjo, der Pandur		*Bariton*
Staklo, ein Wirth		*Bass*
Sava, Diener des Mirko		*Bariton*

Bauern und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Das serbische Süd-Ungarn.

Zeit: Die Gegewart.

Erster Akt.

Zweiter Akt.

Dritter Akt.

JABUKA.

(Das Apfelfest.)

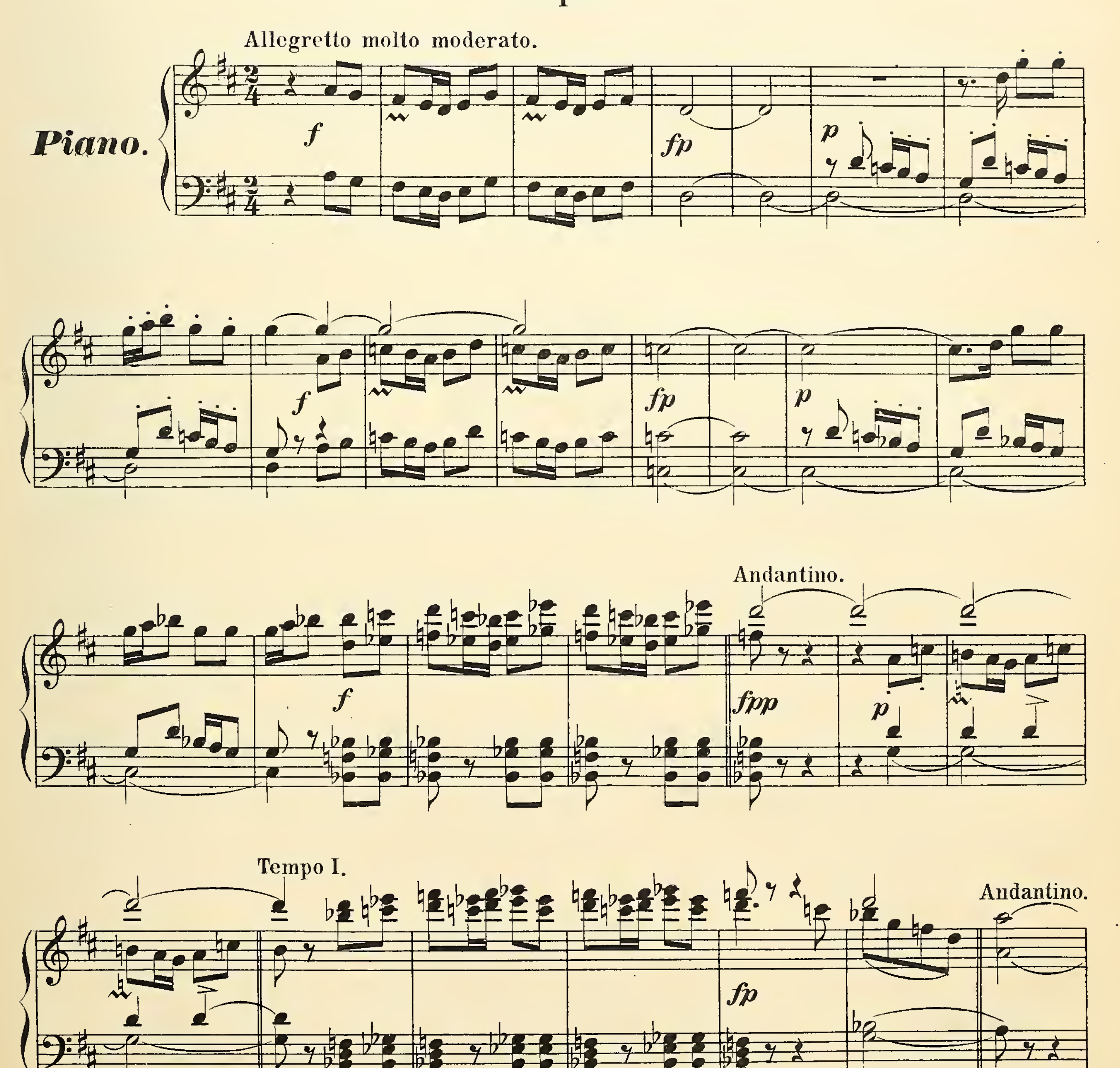
Operette in drei Akten
von
Max Kalbeck und Gustav Davis.
Musik von

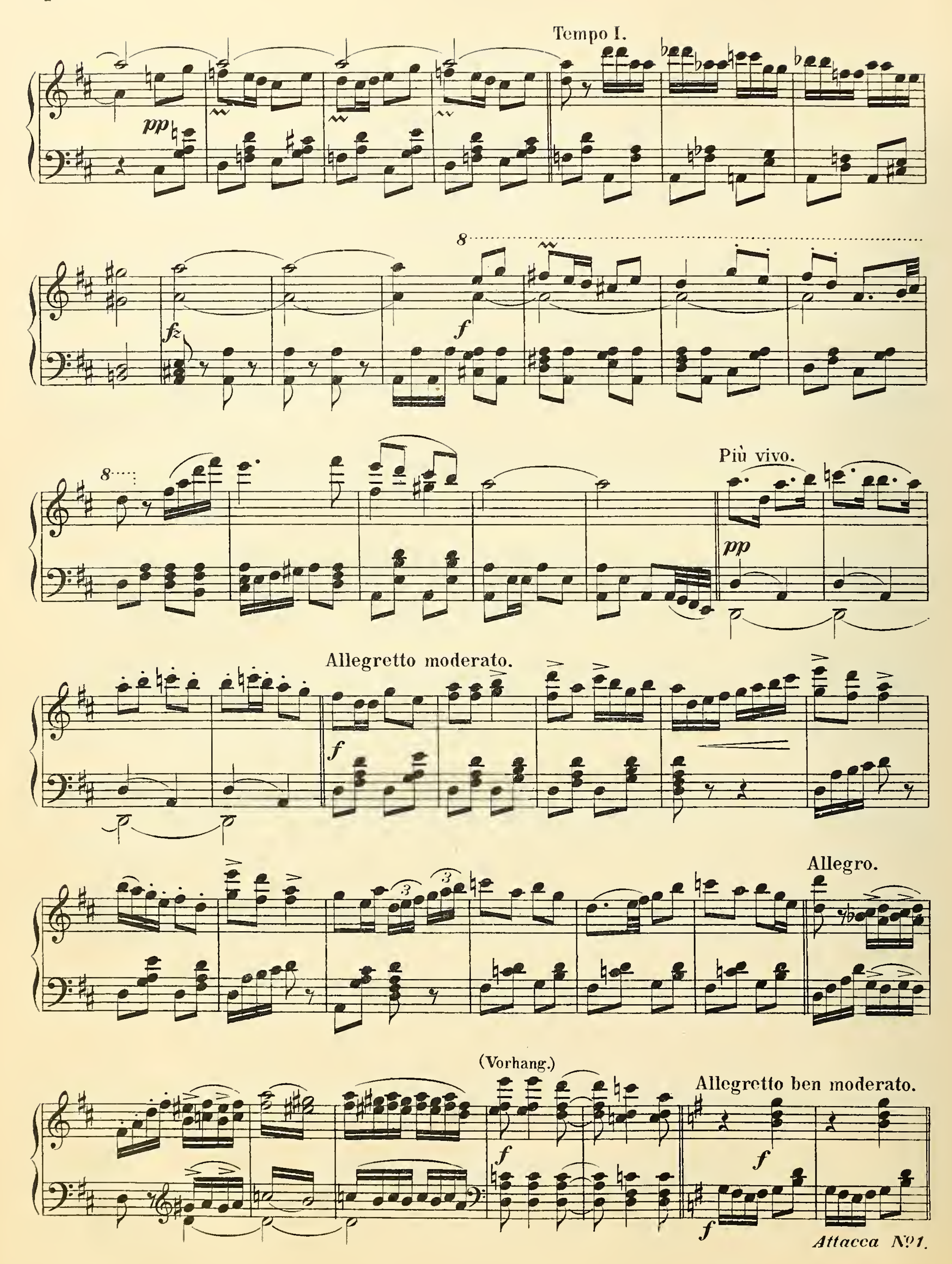
JOHANN STRAUSS.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Erster Akt.

Vorspiel.





Tempo I.
pp
8
fz
f
8
Più vivo.
pp
Allegretto moderato.
f
Allegro.
(Vorhang.)
Allegretto ben moderato.
f
f
f
Attacca №1.

№ 1. Introduction.

(Staklo, Chor der Bauern und Bäuerinnen.)





Allegro.

Ja - bu - ka hei! Ja - bu - ka hei! Ja - bu - ka wird ge - halten heut, Ja - - bu - ka hei!

Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - - bu - ka hei!

Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - - bu - ka hei!

Allegro.

8

sf

hei!

hei!

hei!

Allegretto.

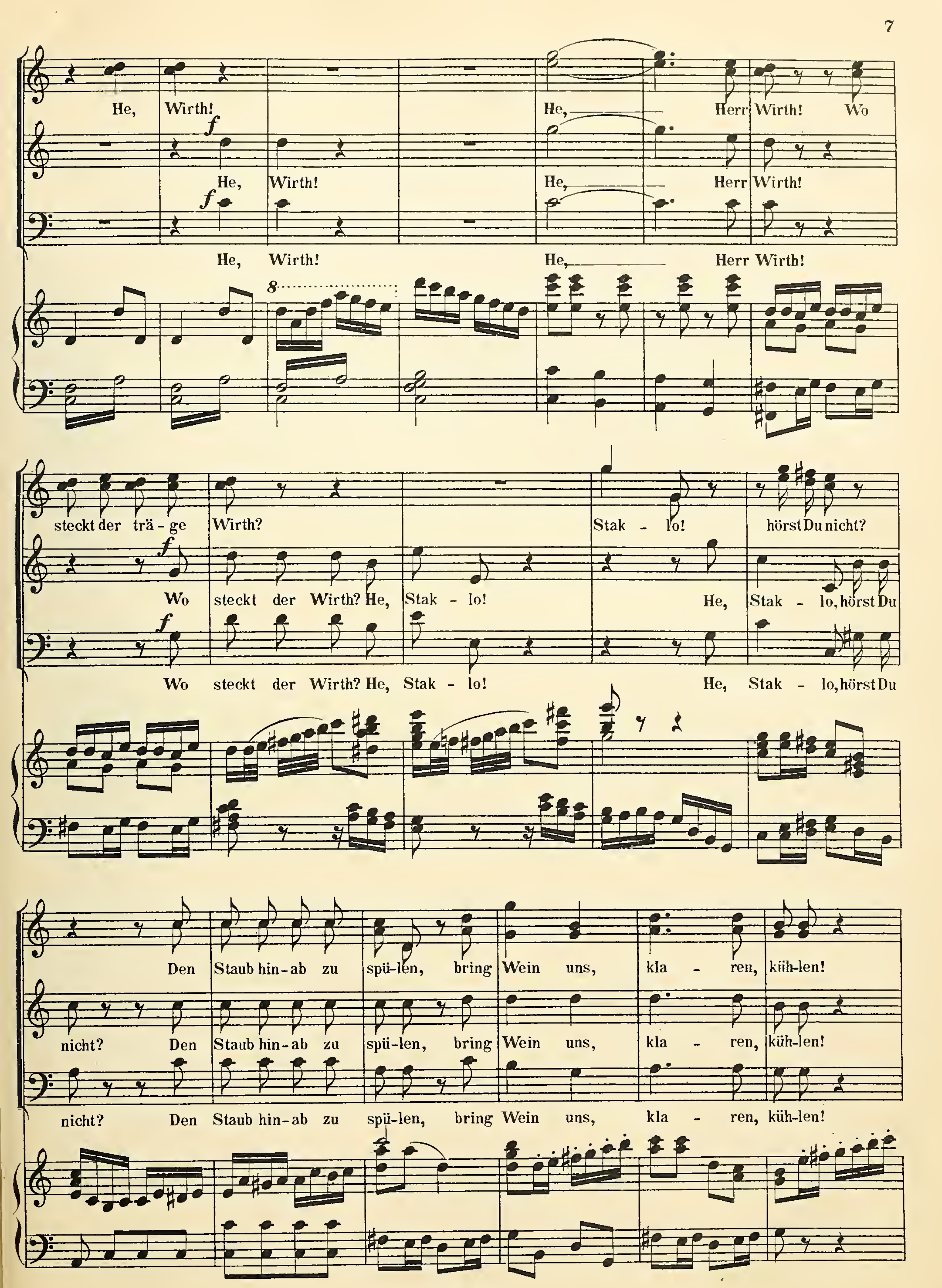
f

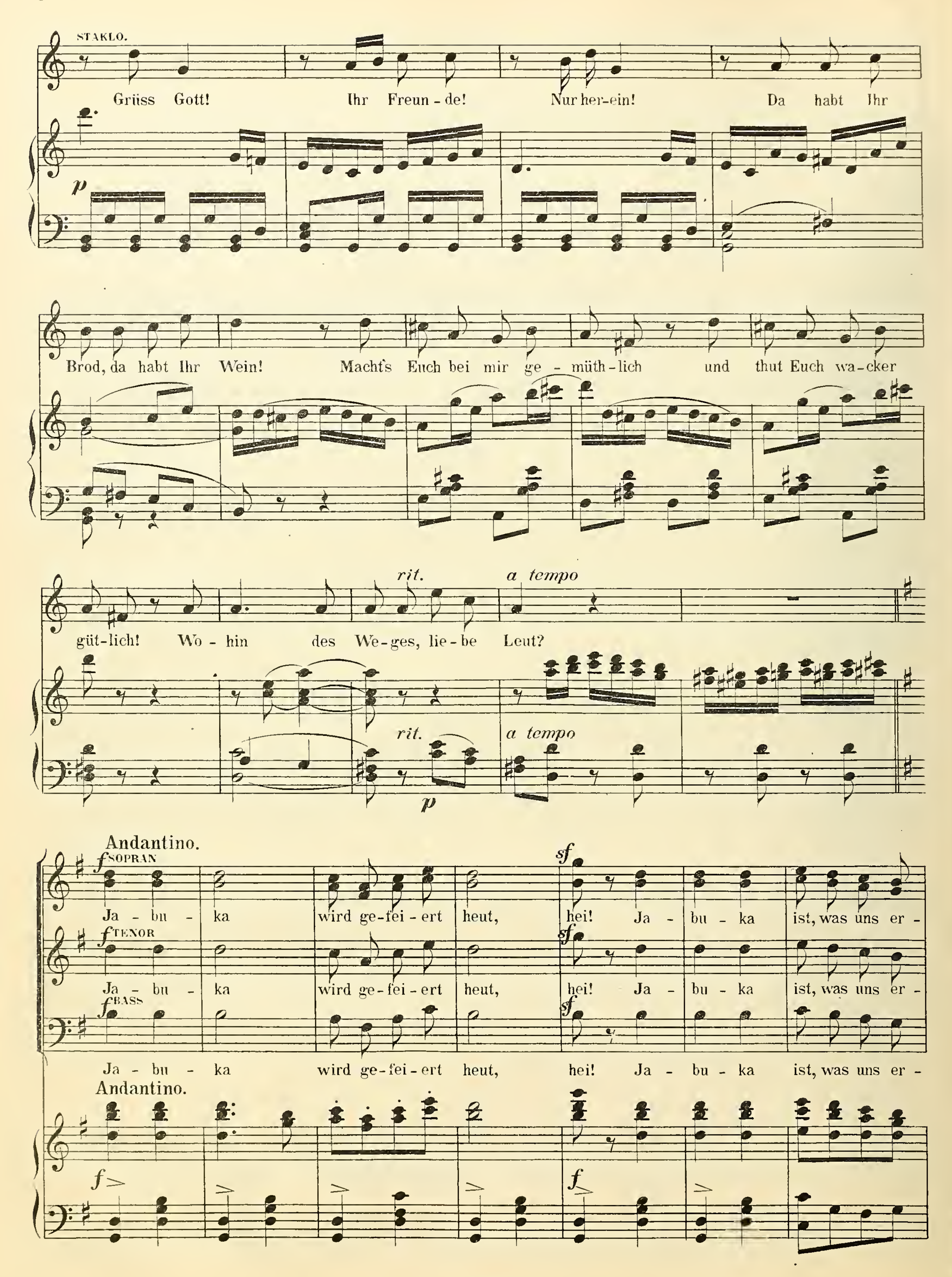
He, Wirth!

Allegretto.

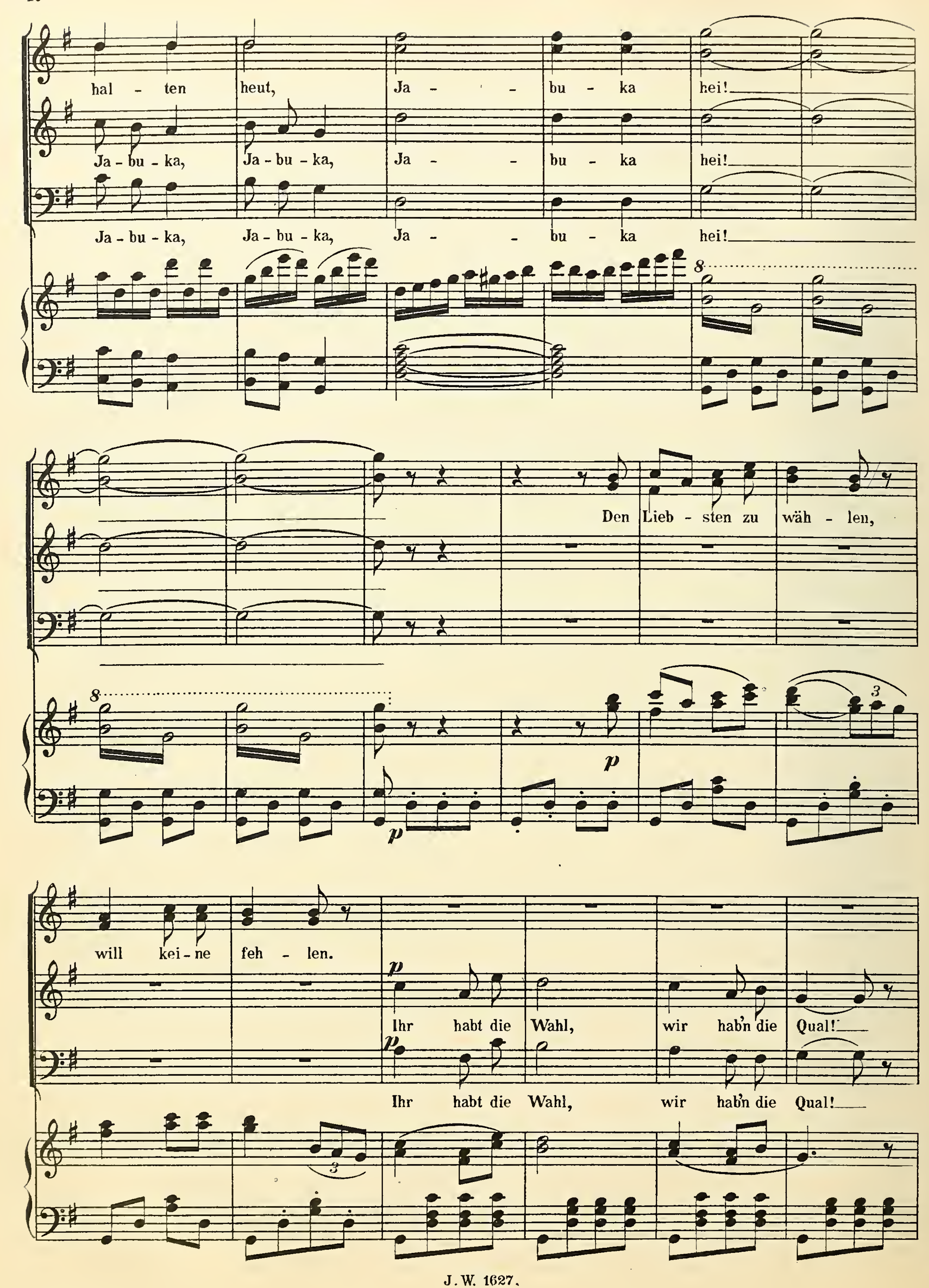
sf

f


He, Wirth!
He, Herr Wirth! Wo
He, Wirth!
He, Herr Wirth!
He, Wirth!
He, Herr Wirth!
steckt der trä-ge Wirth?
Stak-lo! hörst Du nicht?
Wo steckt der Wirth? He, Stak-lo!
He, Stak-lo, hörst Du
Wo steckt der Wirth? He, Stak-lo!
He, Stak-lo, hörst Du
Den Staub hin-ab zu spü-len, bring Wein uns, kla-ren, küh-len!
nicht? Den Staub hin-ab zu spü-len, bring Wein uns, kla-ren, küh-len!
nicht? Den Staub hin-ab zu spü-len, bring Wein uns, kla-ren, küh-len!


STAKLO.
Grüss Gott! Ihr Freun-de! Nur her-ein! Da habt Ihr
Brod, da habt Ihr Wein! Macht's Euch bei mir ge - müth-lich und thut Euch wa-cker
güt-lich! Wo - hin des We-ges, lie-be Leut?
rit.
a tempo
p
Andantino.
SOPRAN
TENOR
BASS
Ja - bu - ka wird ge-fei-ert heut, hei! Ja - bu - ka ist, was uns er -
f
sf


fz
freut, da bleibt, wer jung ist, nicht zu Haus, zur Braut - wahl zie - hen
fz
freut, da bleibt, wer jung ist, nicht zu Haus, zur Braut - wahl zie - hen
fz
freut, da bleibt, wer jung ist, nicht zu Haus, zur Braut - wahl zie - hen
tr
fz
wir Al - le aus! Ja-bu-ka hei! Ja-bu-ka hei!
wir Al - le aus! Ja-bu-ka hei! Ja-bu-ka hei!
wir Al - le aus! Ja-bu-ka hei! Ja-bu-ka hei!
Ja - bu - ka hei! Ja - bu - ka hei! Ja-bu - ka wird ge -
Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja-bu - ka, Ja-bu - ka,
Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja - bu - ka, Ja-bu - ka, Ja-bu - ka,
8


hal - ten heut, Ja - - bu - ka hei!
Ja-bu-ka, Ja-bu-ka, Ja - - bu - ka hei!
Ja-bu-ka, Ja-bu-ka, Ja - - bu - ka hei!
8
8
Den Lieb - sten zu wäh - len,
p
p
3
will kei-ne feh - len.
p
Ihr habt die Wahl, wir hab'n die Qual!
p
Ihr habt die Wahl, wir hab'n die Qual!
3


Euch mö-gen wir nicht, wir ken-nen Euch ja!
Wir lei-sten Ver-zicht,
Wir lei-sten Ver-zicht,
pp
più moto
Ja-bu-ka, Ja-bu-ka! Nehmt Euch in Acht. Ein
sind An-de-re da! Ja-bu-ka, Ja-bu-ka! Nehmt Euch in Acht. Ein
sind An-de-re da! Ja-bu-ka, Ja-bu-ka! Nehmt Euch in Acht. Ein
f più moto
Nar-ren-streich ist bald ge-macht! Stosst an, trinkt aus: auf
Nar-ren-streich ist bald ge-macht! Stosst an, trinkt aus: auf
Nar-ren-streich ist bald ge-macht! Stosst an, trinkt aus: auf

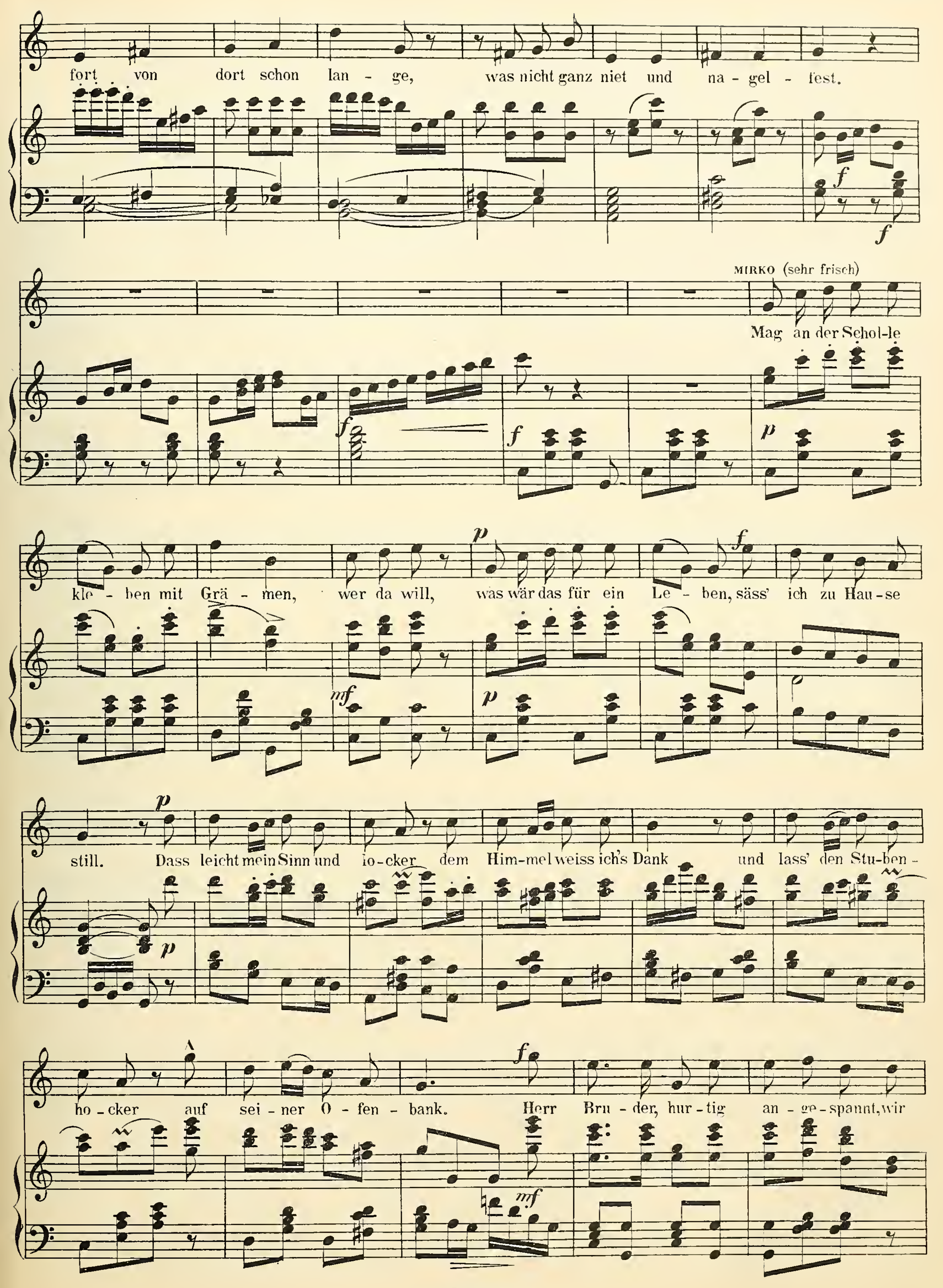

gu - tes Glück! Komme Kei - ner mit lee - ren Hän - den zu - rück.
gu - tes Glück!
Kom-me
gu - tes Glück!
Kom-me
Stosst an, stosst an!
Kei - ner mit lee - ren Hän - den zu - rück!
Stosst
Kei - ner mit lee - ren Hän - den zu - rück!
Stosst
Ja - bu - ka, Ja - bu - ka! Nehmt Euch in Acht: Ein Nar - ren -
an!
Ja - bu - ka, Ja - bu - ka! Nehmt Euch in Acht: Ein Nar - ren -
an!
Ja - bu - ka, Ja - bu - ka! Nehmt Euch in Acht: Ein Nar - ren -

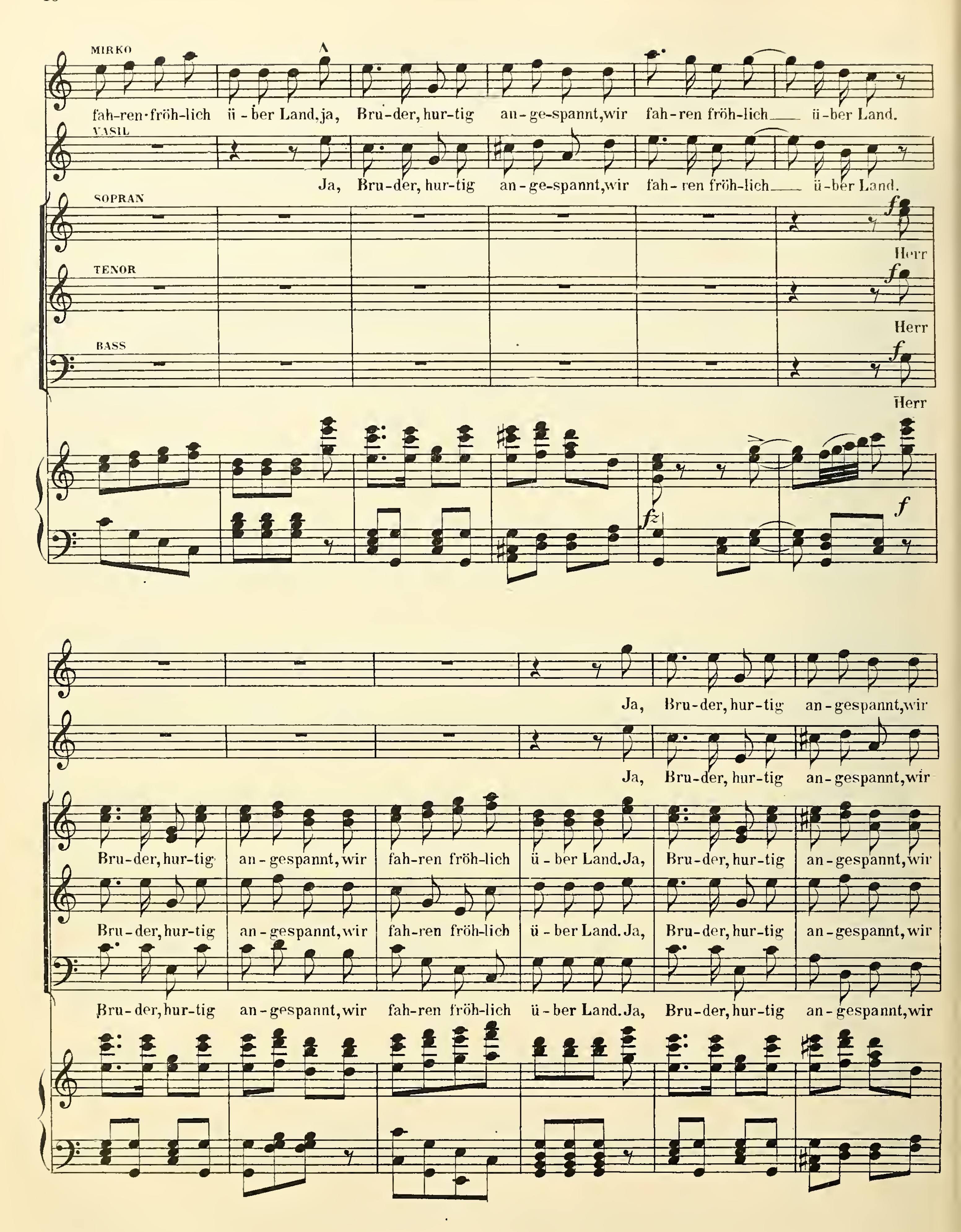

streich ist bald ge - macht! Stosst an, trinkt aus: auf gu - tes Glück, kom-me
streich ist bald ge - macht! Stosst an, trinkt aus: auf gu - tes Glück, kom-me
streich ist bald ge - macht! Stosst an, trinkt aus: auf gu - tes Glück, kom-me
Kei - ner mit lee - ren Hän - den zu - rück, zu - rück!
Kei - ner mit lee - ren Hän - den zu - rück, zu - rück!
Kei - ner mit lee - ren Hän - den zu - rück, zu - rück!
ff
ff

№ 2. Terzett mit Chor.

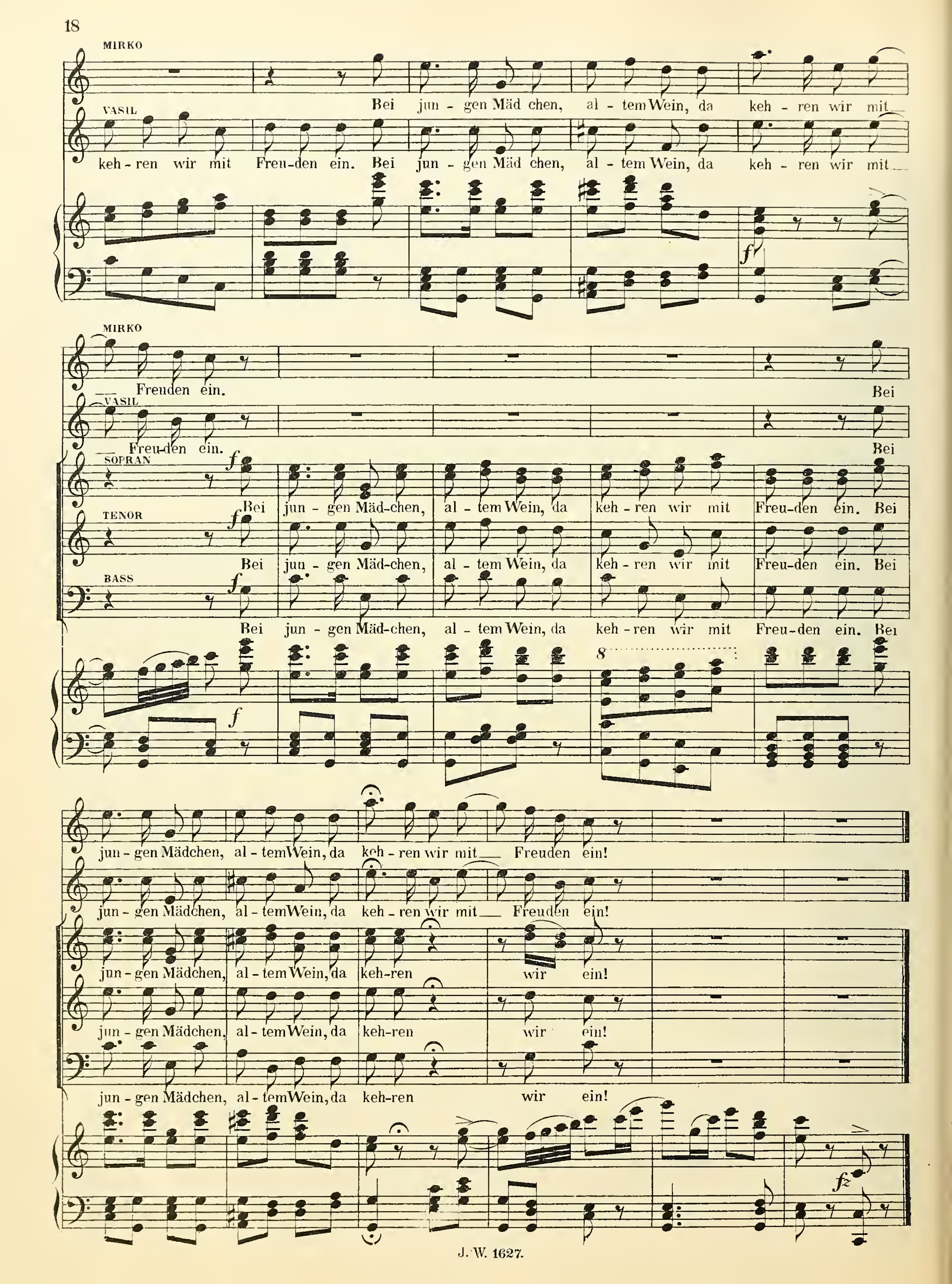
(Mirko, Vasil, Staklo und Chor.)




fort von dort schon lan - ge, was nicht ganz niet und na - gel - fest.
MIRKO (sehr frisch)
Mag an der Schol-le
kle - ben mit Grä - men, wer da will, was wär das für ein Le - ben, säss' ich zu Hau-se
still. Dass leicht mein Sinn und lo-cker dem Him-mel weiss ich's Dank und lass' den Stu-ben-
ho-cker auf sei-ner O-fen-bank. Herr Bru-der, hur-tig an-ge-spannt, wir


MIRKO
fah-ren-fröh-lich ü-ber Land, ja, Bru-der, hur-tig an-ge-spannt, wir fah-ren fröh-lich ü-ber Land.
VASIL
Ja, Bru-der, hur-tig an-ge-spannt, wir fah-ren fröh-lich ü-ber Land.
SOPRAN
Herr
TENOR
Herr
BASS
Herr
Ja, Bru-der, hur-tig an-gespannt, wir
Ja, Bru-der, hur-tig an-gespannt, wir
Bru-der, hur-tig an-gespannt, wir fah-ren fröh-lich ü-ber Land. Ja, Bru-der, hur-tig an-gespannt, wir
Bru-der, hur-tig an-gespannt, wir fah-ren fröh-lich ü-ber Land. Ja, Bru-der, hur-tig an-gespannt, wir
Bru-der, hur-tig an-gespannt, wir fah-ren fröh-lich ü-ber Land. Ja, Bru-der, hur-tig an-gespannt, wir

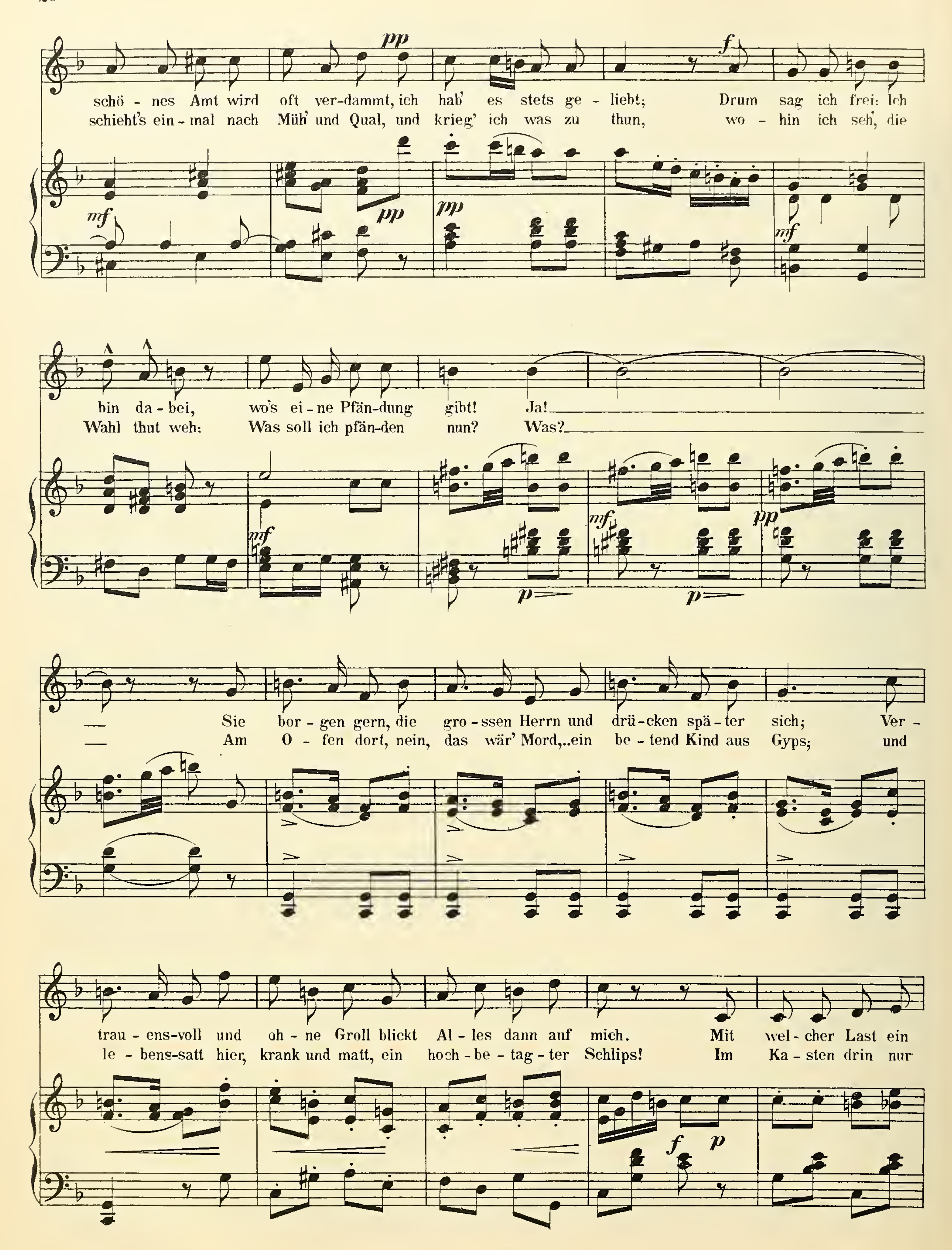

fah - ren fröhlich ü - ber Land.
fah - ren fröhlich ü - ber Land.
Zwei
fah-ren ü - ber Land.
fah-ren ü - ber Land.
fah-ren ü - ber Land.
VASIL
Röss-lein vor dem Wa - gen, die sind auch mein Ge-winn, sie sol-len fort mich tra - gen, nicht
p
mf
p
frag' ich viel wo - hin? Es glänzt so man-che Au-e, es winkt so man-cher Stern, und
p
geht die Reis in's Blau-e, nur zu, wir fol-gen gern! Bei jun - gen Mädchen, al - tem Wein, da
mf

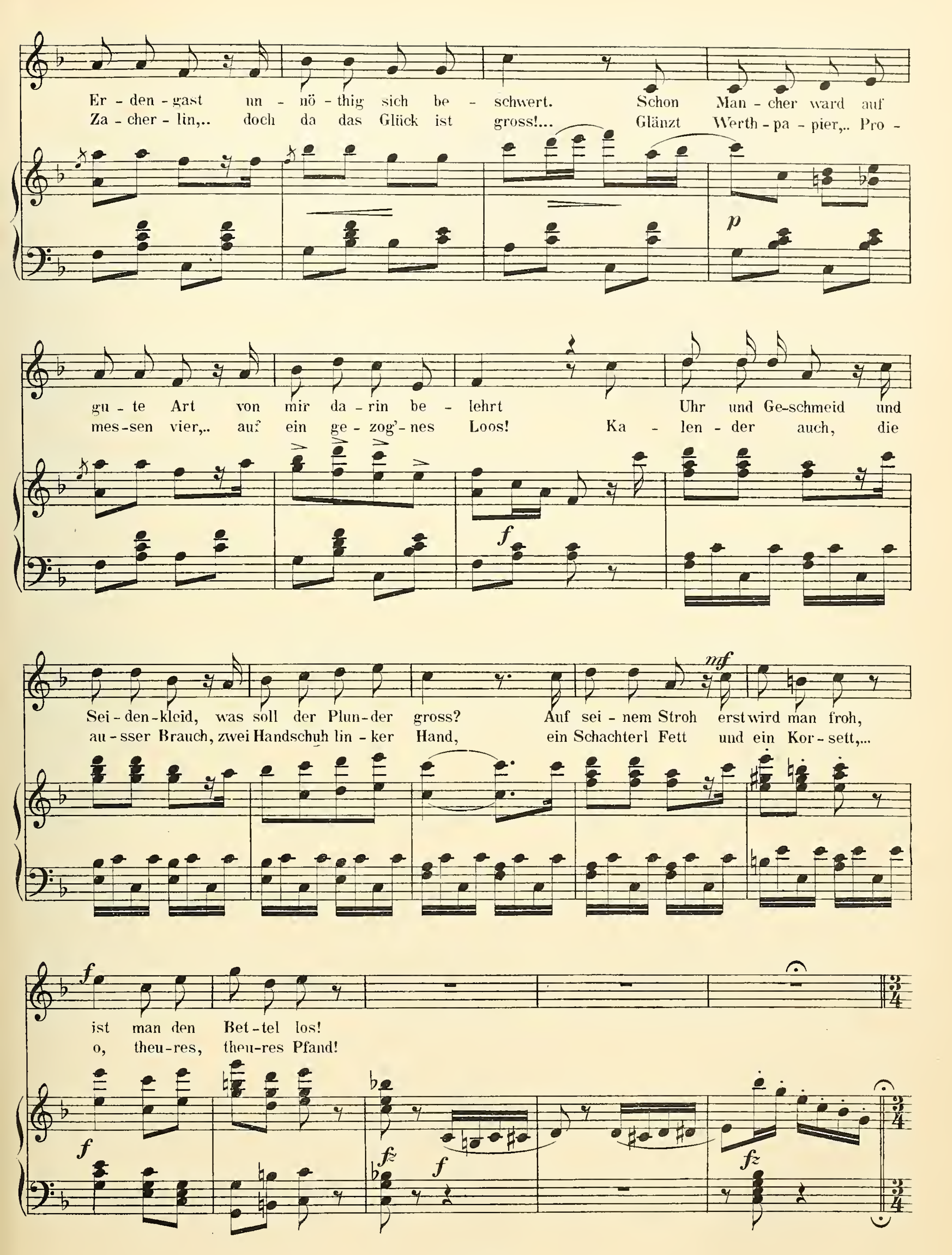

MIRKO
Bei jun - gen Mäd chen, al - tem Wein, da keh - ren wir mit
VASIL
keh - ren wir mit Freu-den ein. Bei jun - gen Mäd chen, al - tem Wein, da keh - ren wir mit
MIRKO
Freuden ein.
Bei
VASIL
Freu-den ein.
Bei
SOPRAN
Bei jun - gen Mäd-chen, al - tem Wein, da keh - ren wir mit Freu-den ein. Bei
TENOR
Bei jun - gen Mäd-chen, al - tem Wein, da keh - ren wir mit Freu-den ein. Bei
BASS
Bei jun - gen Mäd-chen, al - tem Wein, da keh - ren wir mit Freu-den ein. Bei
jun - gen Mädchen, al - tem Wein, da keh - ren wir mit Freuden ein!
jun - gen Mädchen, al - tem Wein, da keh - ren wir mit Freuden ein!
jun - gen Mädchen, al - tem Wein, da keh-ren wir ein!
jun - gen Mädchen, al - tem Wein, da keh-ren wir ein!
jun - gen Mädchen, al - tem Wein, da keh-ren wir ein!

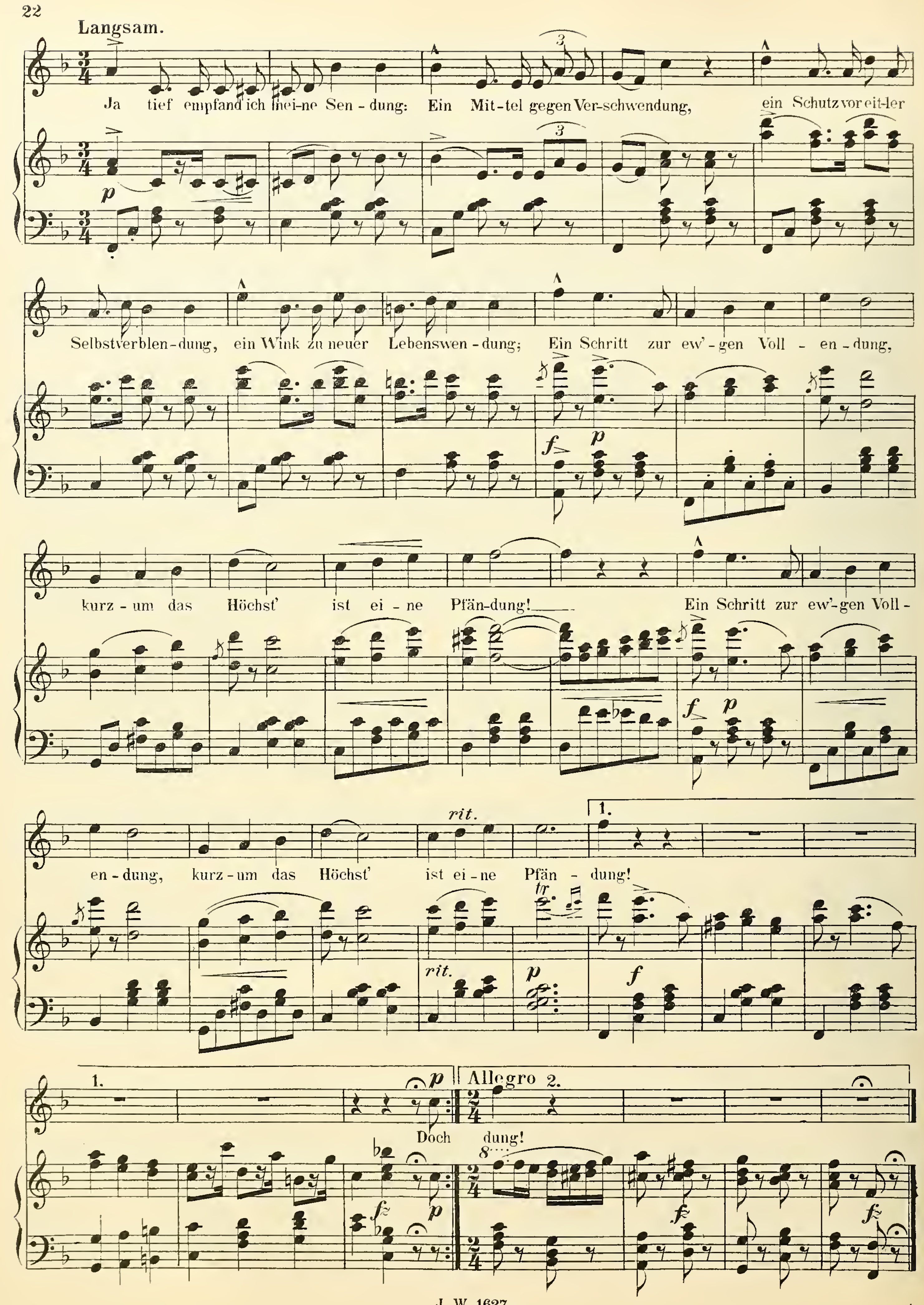
№ 3. Entrée-Couplet.

(Joschko.)



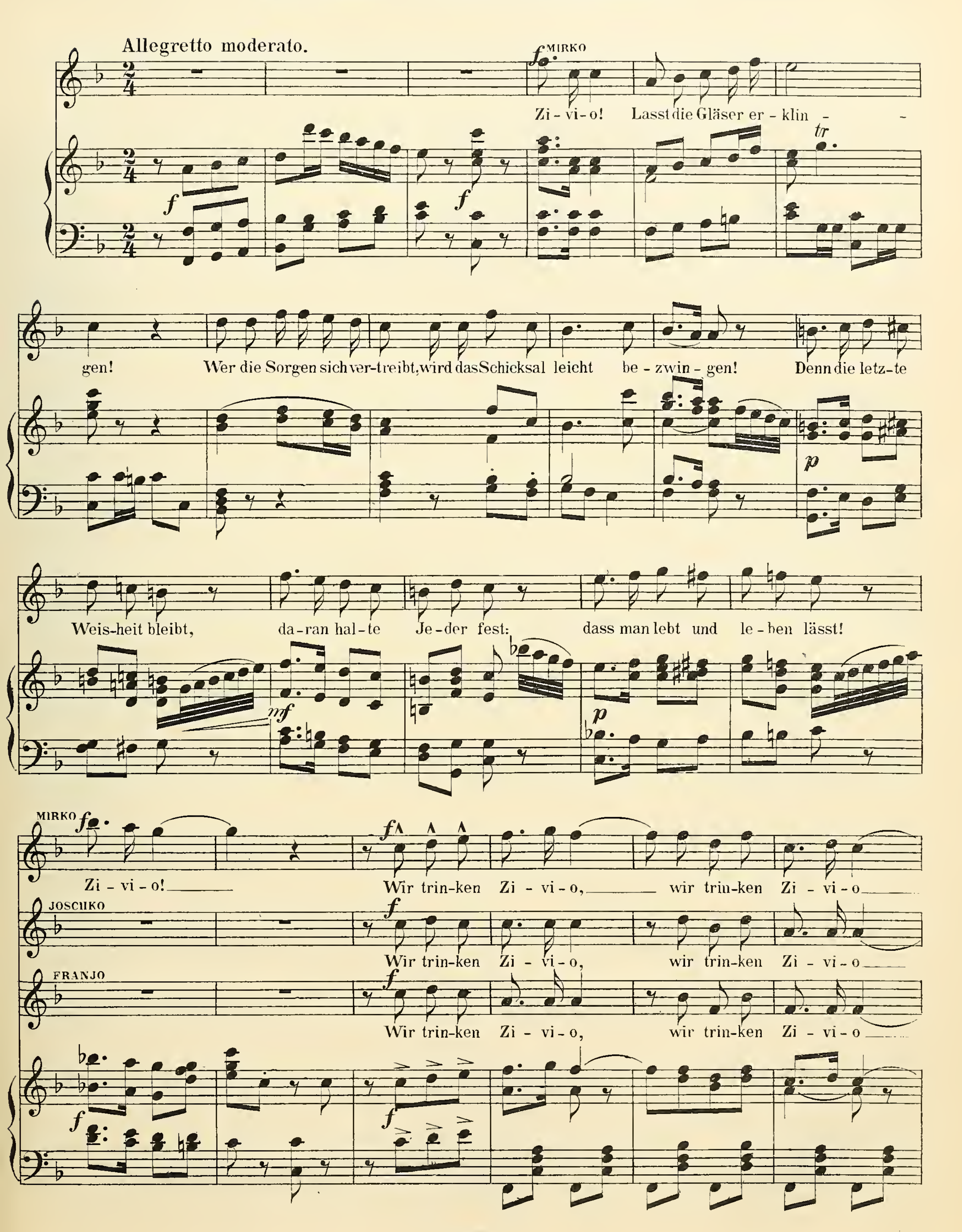

pp
f
schö - nes Amt wird oft ver-dammt, ich hab' es stets ge - liebt; Drum sag ich frei: Ich
schieht's ein - mal nach Müh' und Qual, und krieg' ich was zu thun, wo - hin ich seh', die
mf
pp
pp
mf
bin da - bei, wo's ei - ne Pfän-dung gibt! Ja!
Wahl thut weh: Was soll ich pfän-den nun? Was?
mf
mf
pp
p
p
Sie bor - gen gern, die gro - ssen Herrn und drü - cken spä - ter sich; Ver -
Am O - fen dort, nein, das wär' Mord,..ein be - tend Kind aus Gyps; und
trau - ens-voll und oh - ne Groll blickt Al - les dann auf mich. Mit wel - cher Last ein
le - bens-satt hier, krank und matt, ein hoch - be - tag - ter Schlips! Im Ka - sten drin nur
f
p

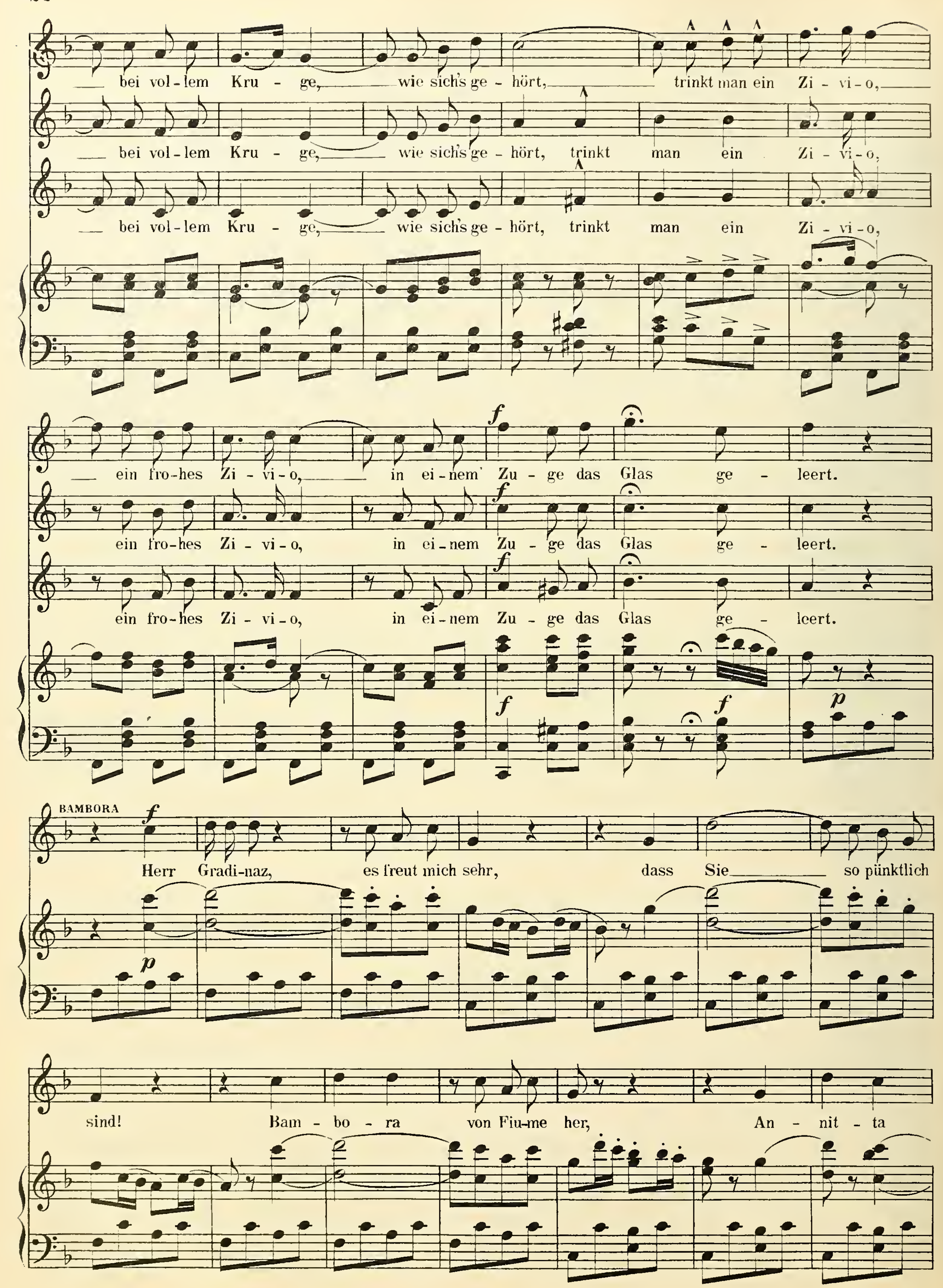

Er - den - gast un - nö - thig sich be - schwert. Schon Man - cher ward auf
Za - cher - lin,.. doch da das Glück ist gross!... Glänzt Werth - pa - pier,.. Pro -
gu - te Art von mir da - rin be - lehrt Uhr und Ge-schmeid und
mes - sen vier,.. auf ein ge - zog'- nes Loos! Ka - len - der auch, die
Sei - den - kleid, was soll der Plun - der gross? Auf sei - nem Stroh erst wird man froh,
au - sser Brauch, zwei Handschuh lin - ker Hand, ein Schachterl Fett und ein Kor - sett,...
ist man den Bet - tel los!
o, theu - res, theu - res Pfand!
p
f
mf
fz


Langsam.
Ja tief empfand ich mei-ne Sen - dung: Ein Mit-tel gegen Ver-schwendung, ein Schutz vor eit-ler
Selbstverblen-dung, ein Wink zu neuer Lebenswen - dung; Ein Schritt zur ew' - gen Voll - en - dung,
kurz - um das Höchst' ist ei - ne Pfän-dung!
Ein Schritt zur ew'-gen Voll-
en - dung, kurz - um das Höchst' ist ei - ne Pfän - dung!
rit.
1.
Doch
Allegro 2.
dung!

№. 4. Sextett.

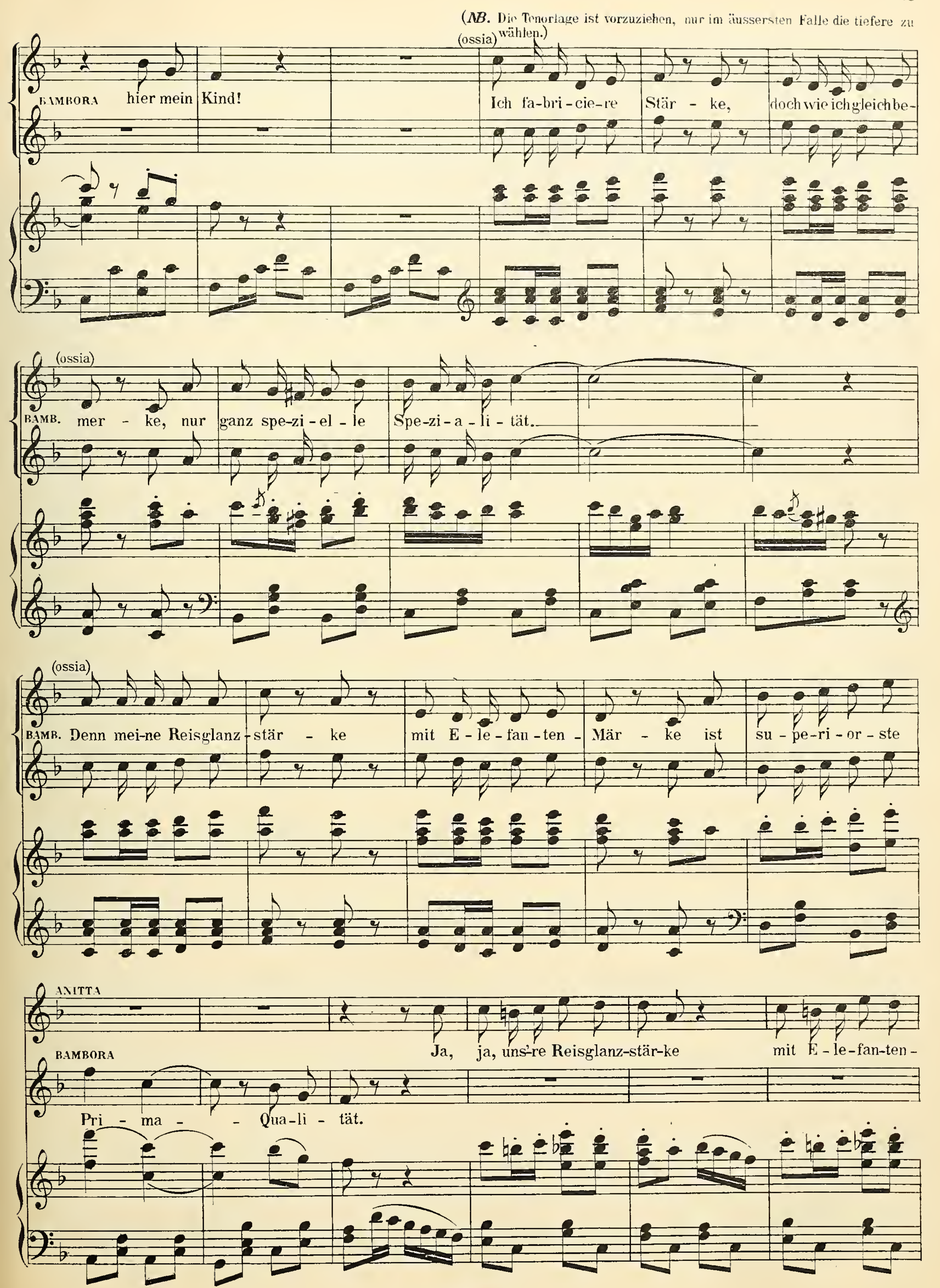
(Mirko, Joschko, Fránjo, Anitta, Vasil und Bambora.)

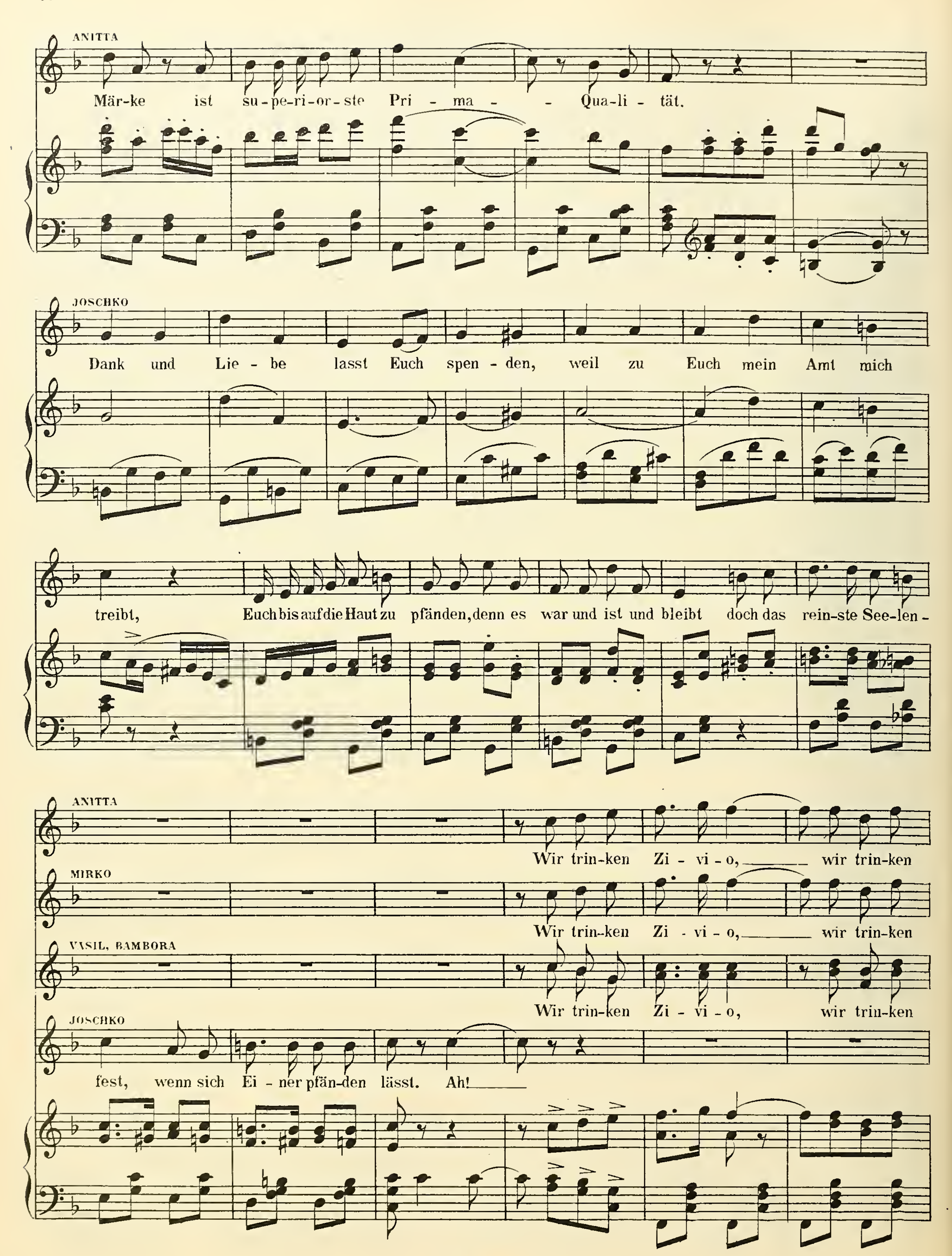


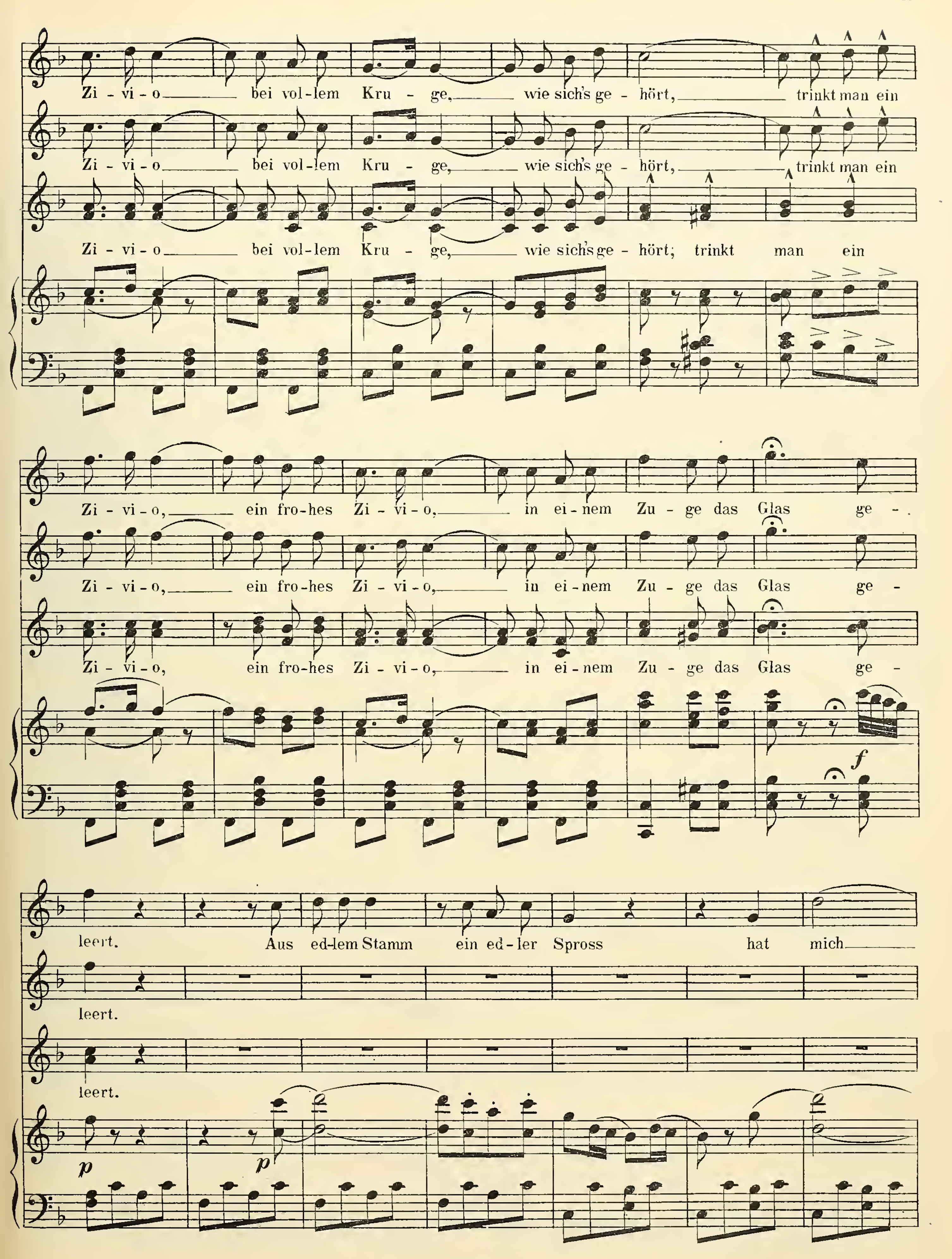


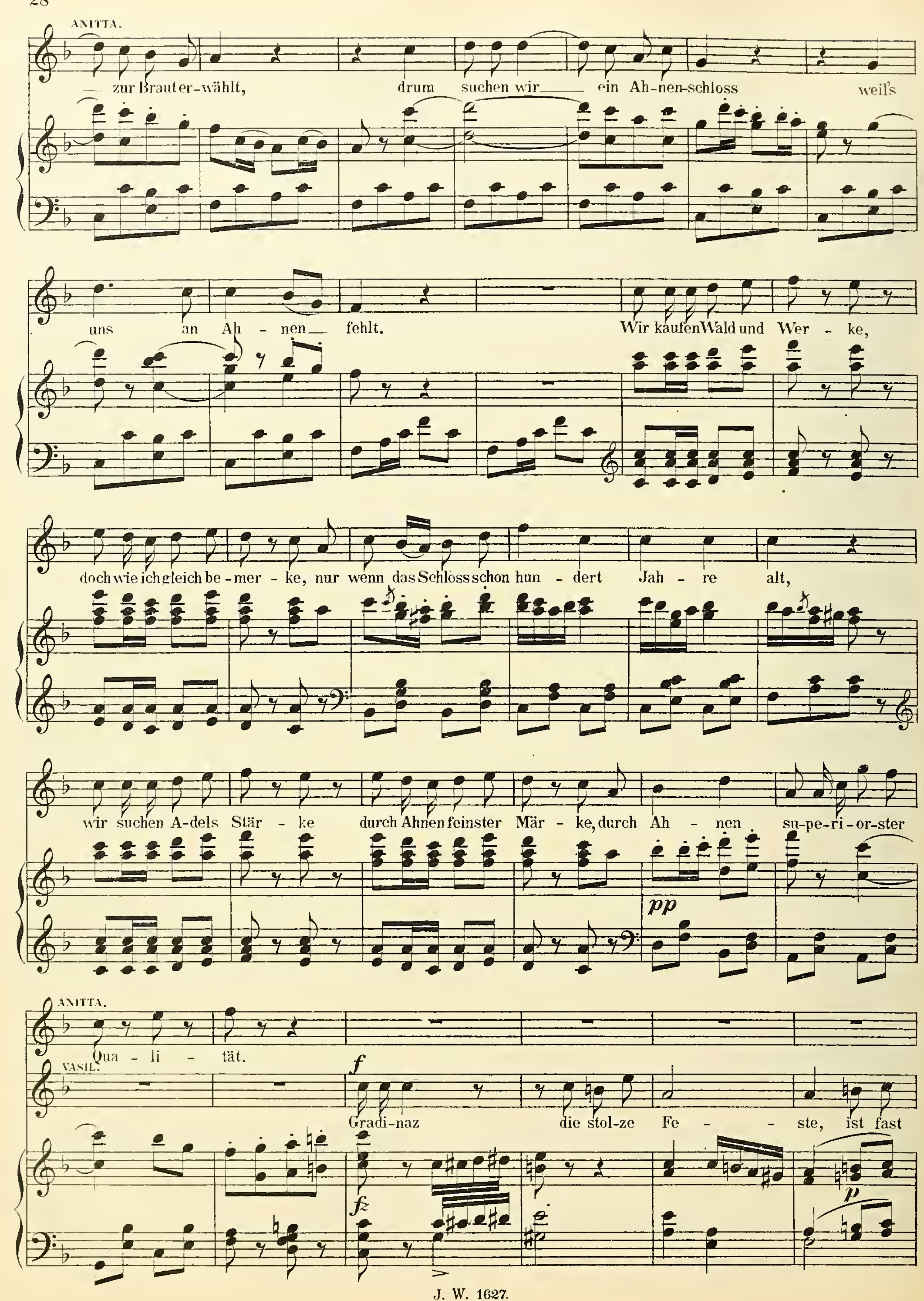
bei vol-lem Kru-ge, wie sich's ge-hört, trinkt man ein Zi-vi-o,
bei vol-lem Kru-ge, wie sich's ge-hört, trinkt man ein Zi-vi-o,
bei vol-lem Kru-ge, wie sich's ge-hört, trinkt man ein Zi-vi-o,
ein fro-hes Zi-vi-o, in ei-nem Zu-ge das Glas ge-leert.
ein fro-hes Zi-vi-o, in ei-nem Zu-ge das Glas ge-leert.
ein fro-hes Zi-vi-o, in ei-nem Zu-ge das Glas ge-leert.
BAMBORA
Herr Gradi-naz, es freut mich sehr, dass Sie so pünktlich
sind! Bam-bo-ra von Fiu-me her, An-nit-ta

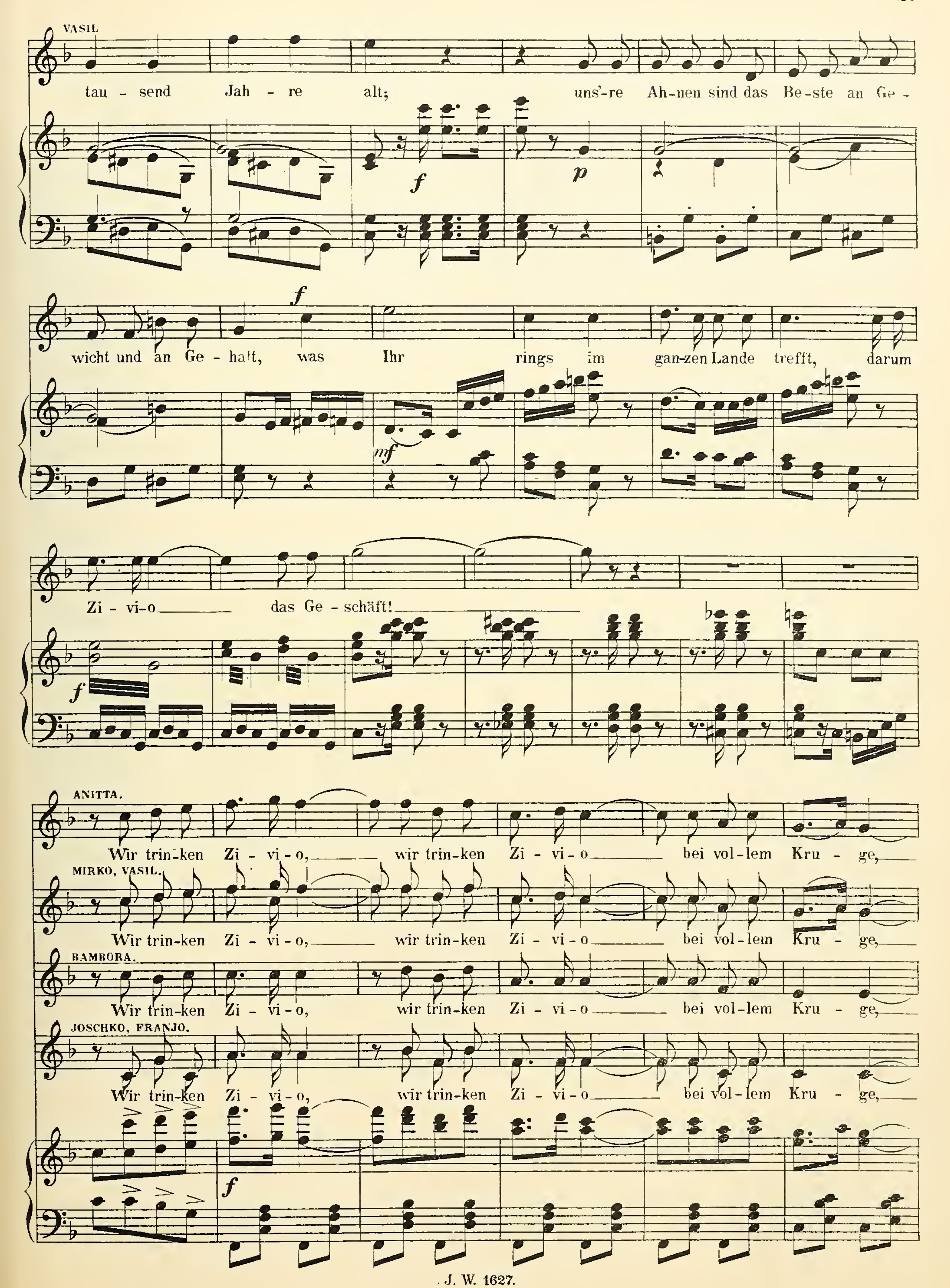
(NB. Die Tenorlage ist vorzuziehen, nur im äussersten Falle die tiefere zu wählen.)




ANITTA
Mär-ke ist su-pe-ri-or-ste Pri - ma - - Qua-li - tät.
JOSCHKO
Dank und Lie - be lasst Euch spen - den, weil zu Euch mein Amt mich
treibt, Euch bis auf die Haut zu pfänden, denn es war und ist und bleibt doch das rein-ste Seelen -
ANITTA
Wir trin-ken Zi - vi - o, wir trin-ken
MIRKO
Wir trin-ken Zi - vi - o, wir trin-ken
VASIL, BAMBORA
Wir trin-ken Zi - vi - o, wir trin-ken
JOSCHKO
fest, wenn sich Ei - ner pfän-den lässt. Ah!


Zi - vi - o bei vol-lem Kru - ge, wie sich's ge - hört, trinkt man ein
Zi - vi - o bei vol-lem Kru - ge, wie sich's ge - hört, trinkt man ein
Zi - vi - o bei vol-lem Kru - ge, wie sich's ge - hört; trinkt man ein
Zi - vi - o, ein fro-hes Zi - vi - o, in ei - nem Zu - ge das Glas ge -
Zi - vi - o, ein fro-hes Zi - vi - o, in ei - nem Zu - ge das Glas ge -
Zi - vi - o, ein fro-hes Zi - vi - o, in ei - nem Zu - ge das Glas ge -
leert. Aus ed-lem Stamm ein ed - ler Spross hat mich
leert.
leert.

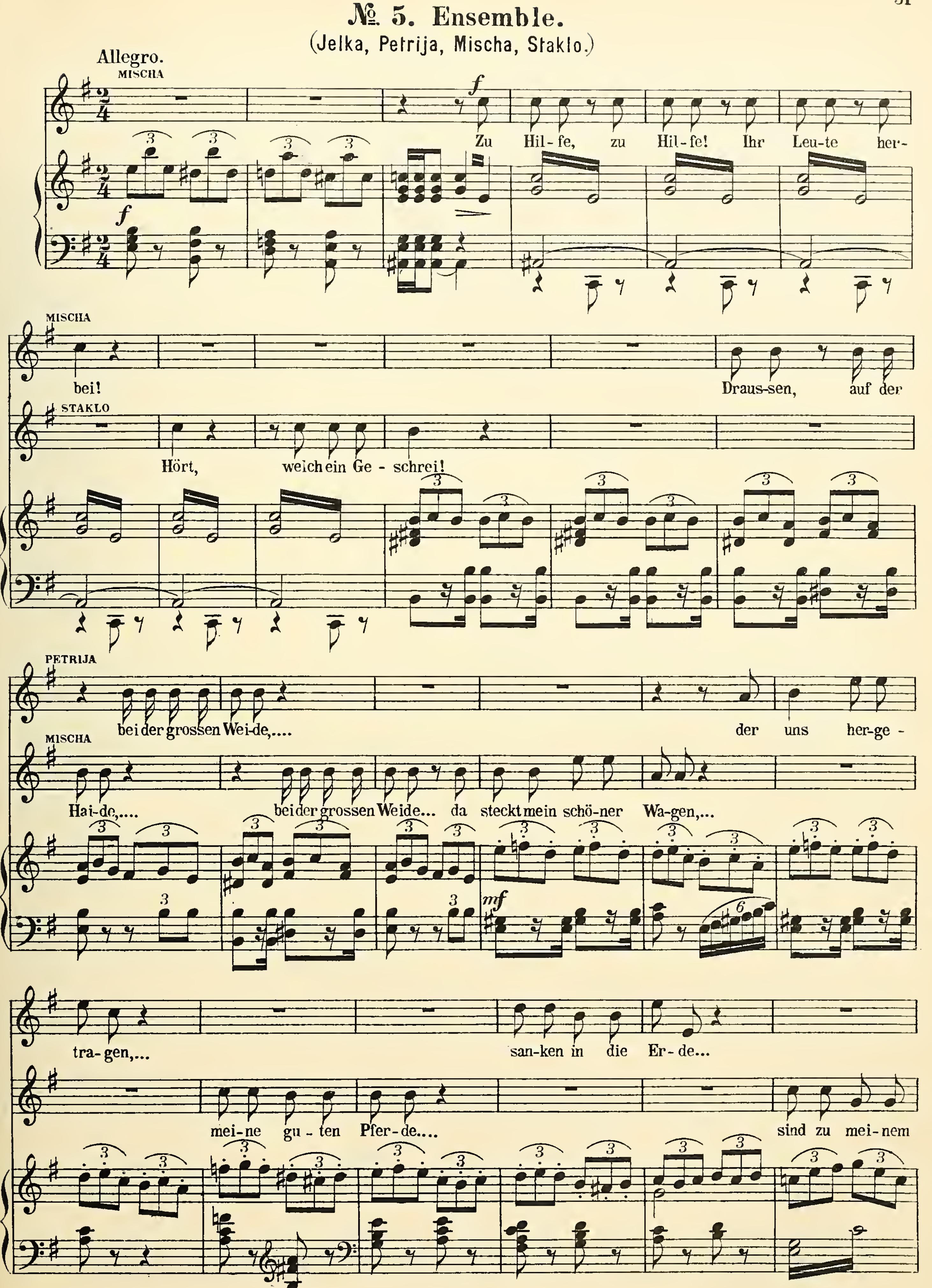

ANITTA.
— zur Braut er-wählt, drum suchen wir — ein Ah-nen-schloss weil's
uns an Ah - nen — fehlt.
Wir kaufen Wald und Wer - ke,
doch wie ich gleich be - mer - ke, nur wenn das Schloss schon hun - dert Jah - re alt,
wir suchen A-dels Stär - ke durch Ahnen feinster Mär - ke, durch Ah - nen su-pe-ri-or-ster
ANITTA.
Qua - li - tät.
VASIL.
Gradi-naz die stol-ze Fe - - ste, ist fast
pp
f
fz
p

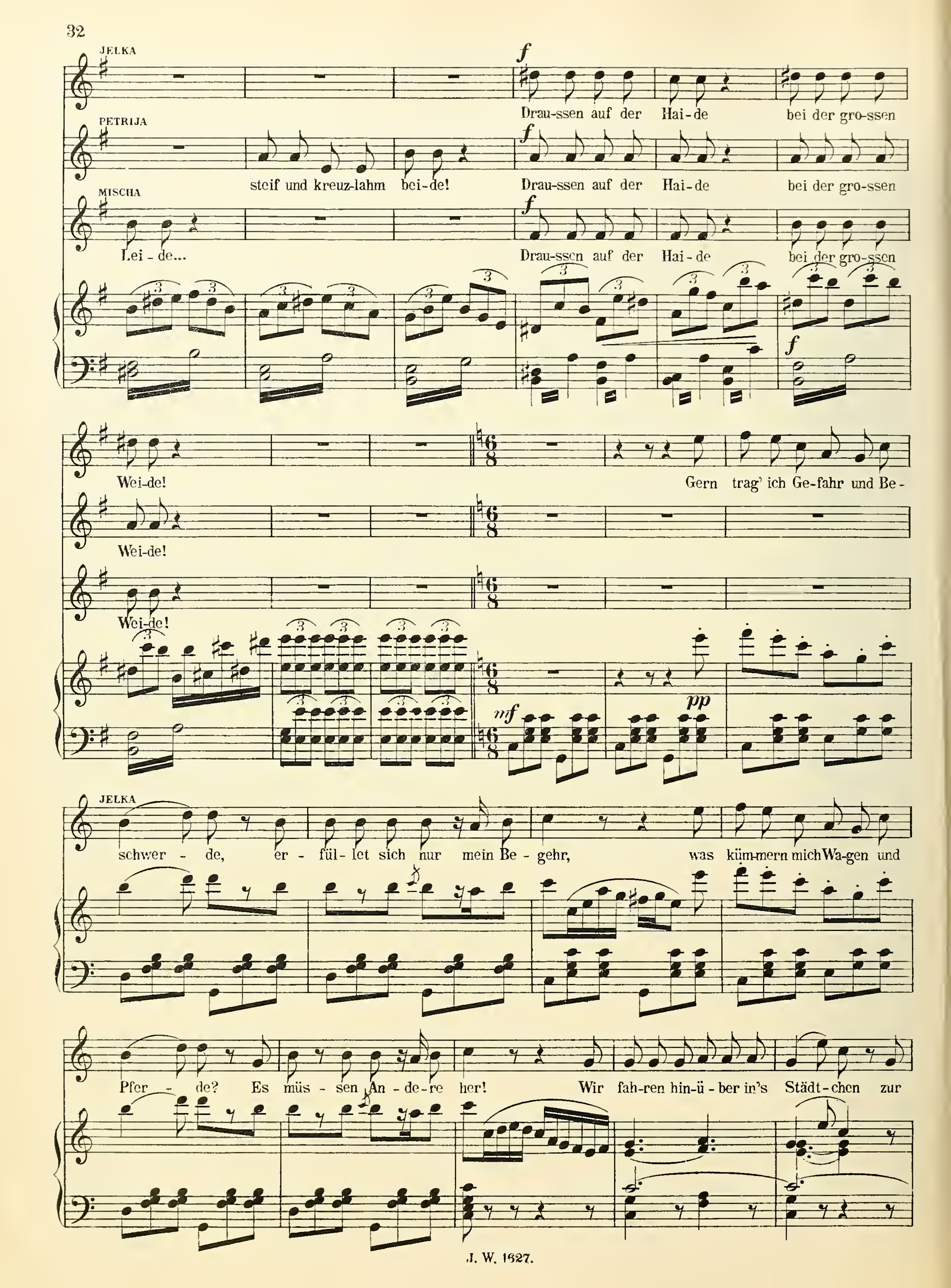

VASIL
tau - send Jah - re alt; uns're Ah-nen sind das Be-ste an Ge -
wicht und an Ge - halt, was Ihr rings im gan-zen Lande trefft, darum
Zi - vi-o das Ge - schäft!
ANITTA.
Wir trin-ken Zi - vi - o, wir trin-ken Zi - vi - o bei vol-lem Kru - ge,
MIRKO, VASIL.
Wir trin-ken Zi - vi - o, wir trin-ken Zi - vi - o bei vol-lem Kru - ge,
BAMBORA.
Wir trin-ken Zi - vi - o, wir trin-ken Zi - vi - o bei vol-lem Kru - ge,
JOSCHKO, FRANJO.
Wir trin-ken Zi - vi - o, wir trin-ken Zi - vi - o bei vol-lem Kru - ge,

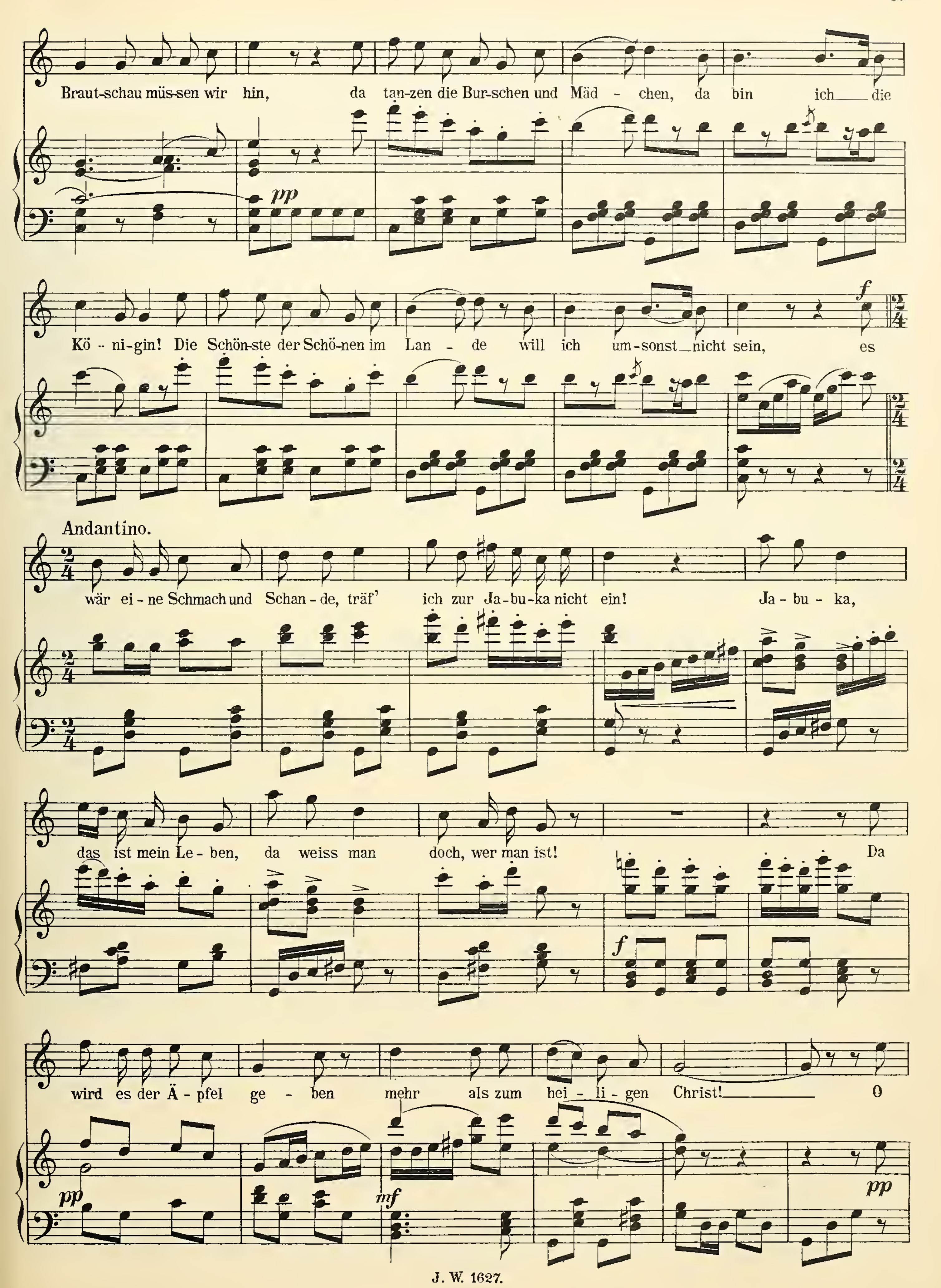

wie sich's ge - hört, trinkt man ein Zi - vi - o, ein fro-hes Zi - vi - o!
wie sich's ge - hört, trinkt man ein Zi - vi - o, ein fro-hes Zi - vi - o!
wie sich's ge - hört, trinkt man ein Zi - vi - o, ein fro-hes Zi - vi - o!
wie sich's ge - hört, trinkt man ein Zi - vi - o, ein fro-hes Zi - vi - o!
In ei-nem Zu - ge das Glas ge - leert.
In ei-nem Zu - ge das Glas ge - leert.
In ei-nem Zu - ge das Glas ge - leert.
In ei-nem Zu - ge das Glas ge - leert.

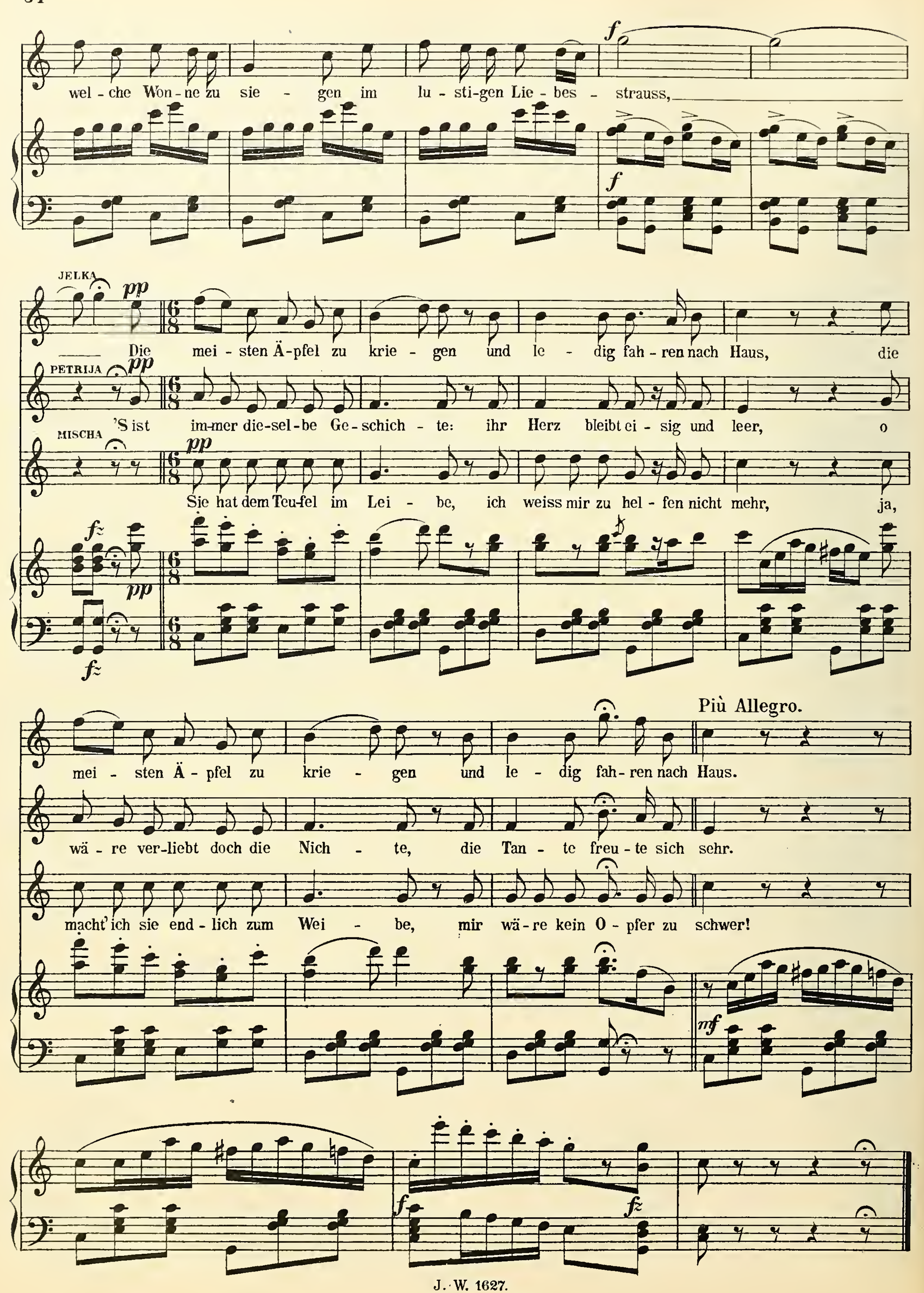
№ 5. Ensemble.

(Jelka, Petrija, Mischa, Staklo.)




JELKA
PETRIJA
MISCHA
Drau-ssen auf der Hai-de bei der gro-ssen
steif und kreuz-lahm bei-de!
Lei-de...
Wei-de!
Gern trag' ich Ge-fahr und Be-
schwer-de, er-fül-let sich nur mein Be-gehr, was kümmern mich Wa-gen und
Pfer-de? Es müs-sen An-de-re her! Wir fah-ren hin-ü-ber in's Städt-chen zur


Braut-schau müs-sen wir hin, da tan-zen die Bur-schen und Mäd - chen, da bin ich die
pp
Kö - ni-gin! Die Schön-ste der Schö-nen im Lan - de will ich um-sonst nicht sein, es
f
Andantino.
wär ei - ne Schmach und Schan - de, träf' ich zur Ja-bu-ka nicht ein! Ja - bu - ka,
das ist mein Le - ben, da weiss man doch, wer man ist! Da
f
wird es der Ä - pfel ge - ben mehr als zum hei - li - gen Christ! O
pp
mf
pp


welche Wonne zu siegen im lustigen Liebesstrauss,
JELKA
Die meisten Äpfel zu kriegen und ledig fahren nach Haus, die
PETRIJA
'S ist immer dieselbe Geschichte: ihr Herz bleibt eisig und leer, o
MISCHA
Sie hat dem Teufel im Leibe, ich weiss mir zu helfen nicht mehr, ja,
Più Allegro.
meisten Äpfel zu kriegen und ledig fahren nach Haus.
wäre verliebt doch die Nichte, die Tante freute sich sehr.
macht' ich sie endlich zum Weibe, mir wäre kein Opfer zu schwer!

№ 6. Ensemble.

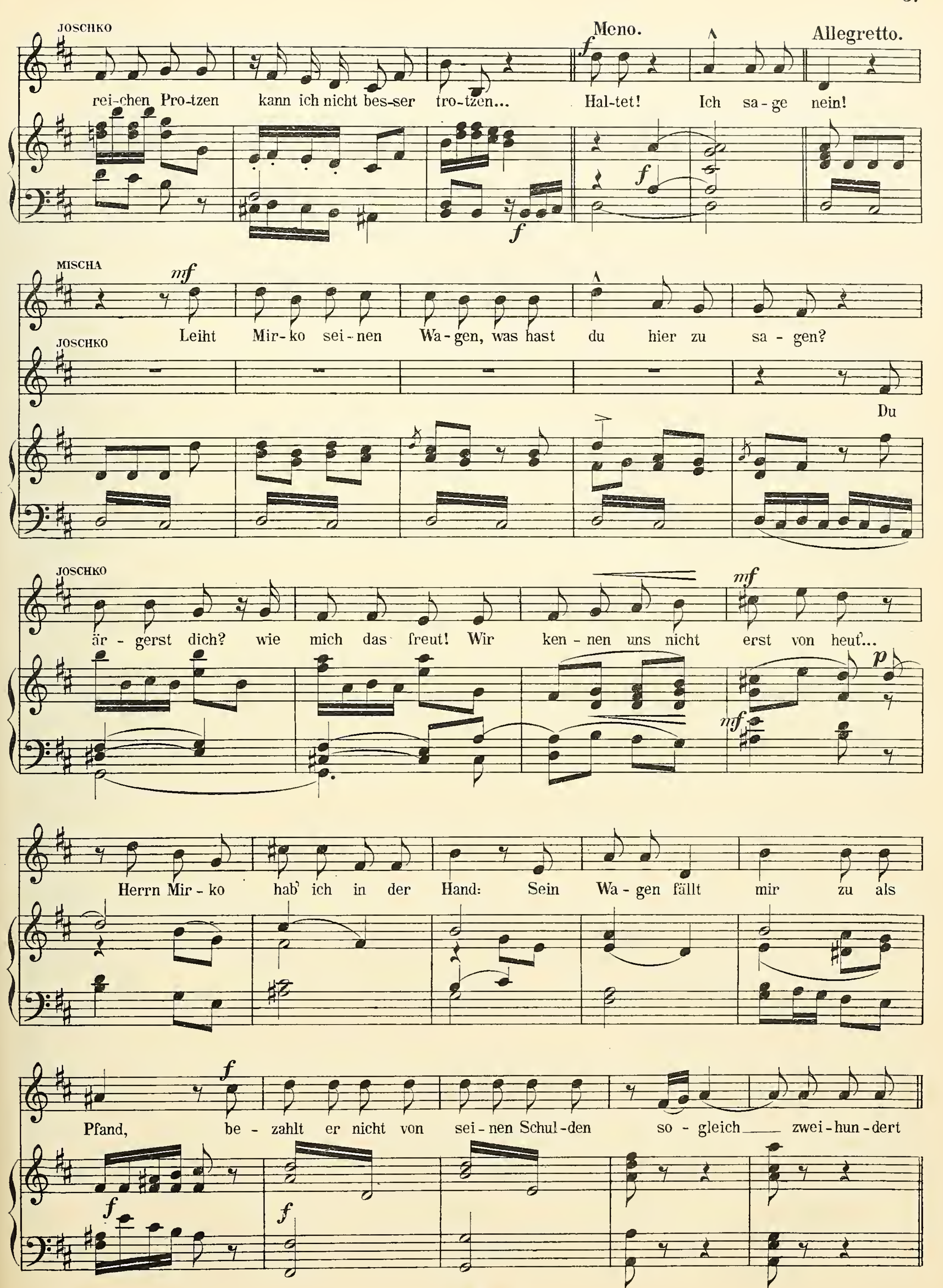
(Jelka, Petrija, Mirko, Mischa, Joschko und Staklo.)

Allegro. MIRKO *f* *mf* Andantino con moto. *fp* *p*

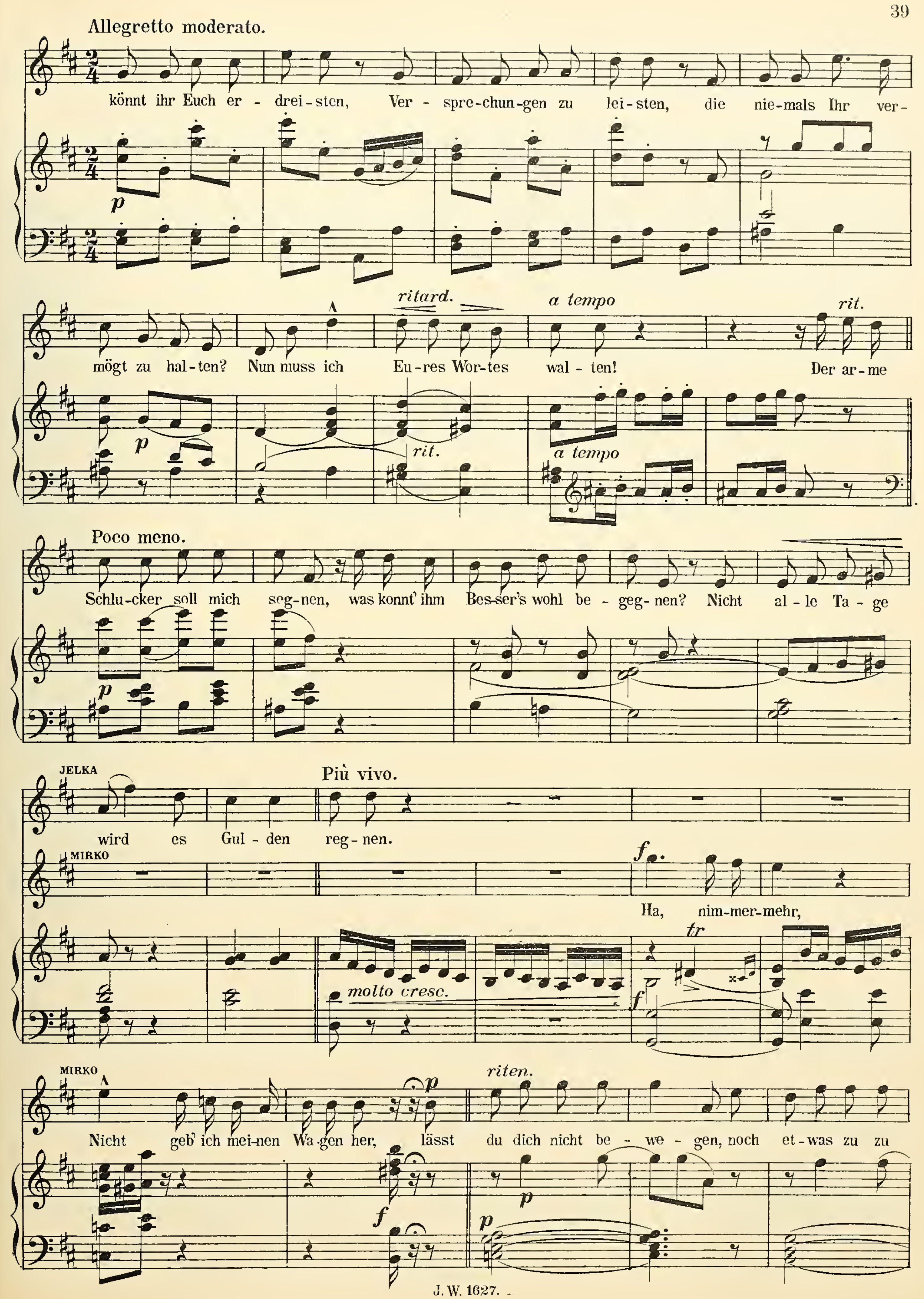
Was seh' ich? Welch leuch-ten-des Men-schen-kind! Mein Blick er-blin-det im Schau-en! *p* So stark und zart, so herb und mild!... *pp* *f* (leidenschaftlich) O Jel-ka, Kro-ne der Frau-en. *f* Und ist sie gleich ei-ne Bäu-er-in, *p* *f* ich fühl's, *mf* dass ich ihr Scla-ve bin! *pp* Ja

Tempo come sopra. *pp* je-de Sün-de könnt' ich thun, um ein-mal in ih-ren cresc. e poco string. Ar-men zu ruh'n, beim e-wi-gen *poco rit.*


Im Tempo.
Lich-te schwör'ich's mir, mein Ei-gen muss sie wer-den, ja, mein Ei-gen
f
JELKA
MIRKO
muss sie wer-den!
Allegretto moderato.
Ein blö-der Träu-mer steht Ihr hier
f
fz
p
mit kläg-li-chen Jammer ge-ber-den
Zwar braucht ich den Wa-gen sel-ber, al-lein,
pp
MIRKO
ich wil-li-ge mit Ver-gnü-gen ein.
JOSCHKO
Andantino.
Das ist ja Mi-scha's Töch-ter-lein! Dem di-cken,
pp

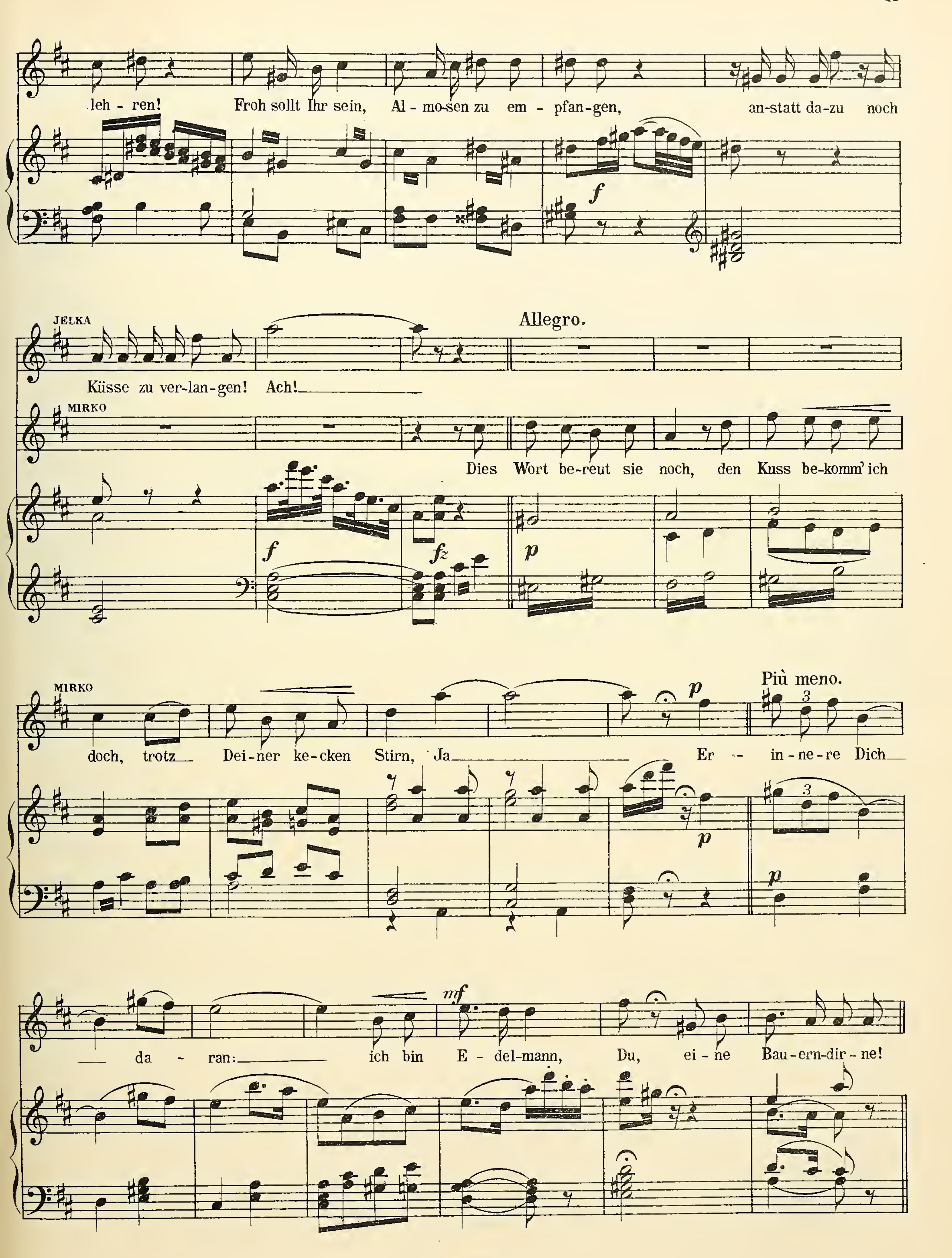

JOSCHKO
Meno.
Allegretto.
rei-chen Pro-tzen kann ich nicht bes-ser tro-tzen... Hal-tet! Ich sa-ge nein!
MISCHA
JOSCHKO
Leiht Mir-ko sei-nen Wa-gen, was hast du hier zu sa-gen?
Du
JOSCHKO
är-gerst dich? wie mich das freut! Wir ken-nen uns nicht erst von heut'...
Herrn Mir-ko hab' ich in der Hand: Sein Wa-gen fällt mir zu als
Pfand, be-zahlt er nicht von sei-nen Schul-den so-gleich zwei-hun-dert

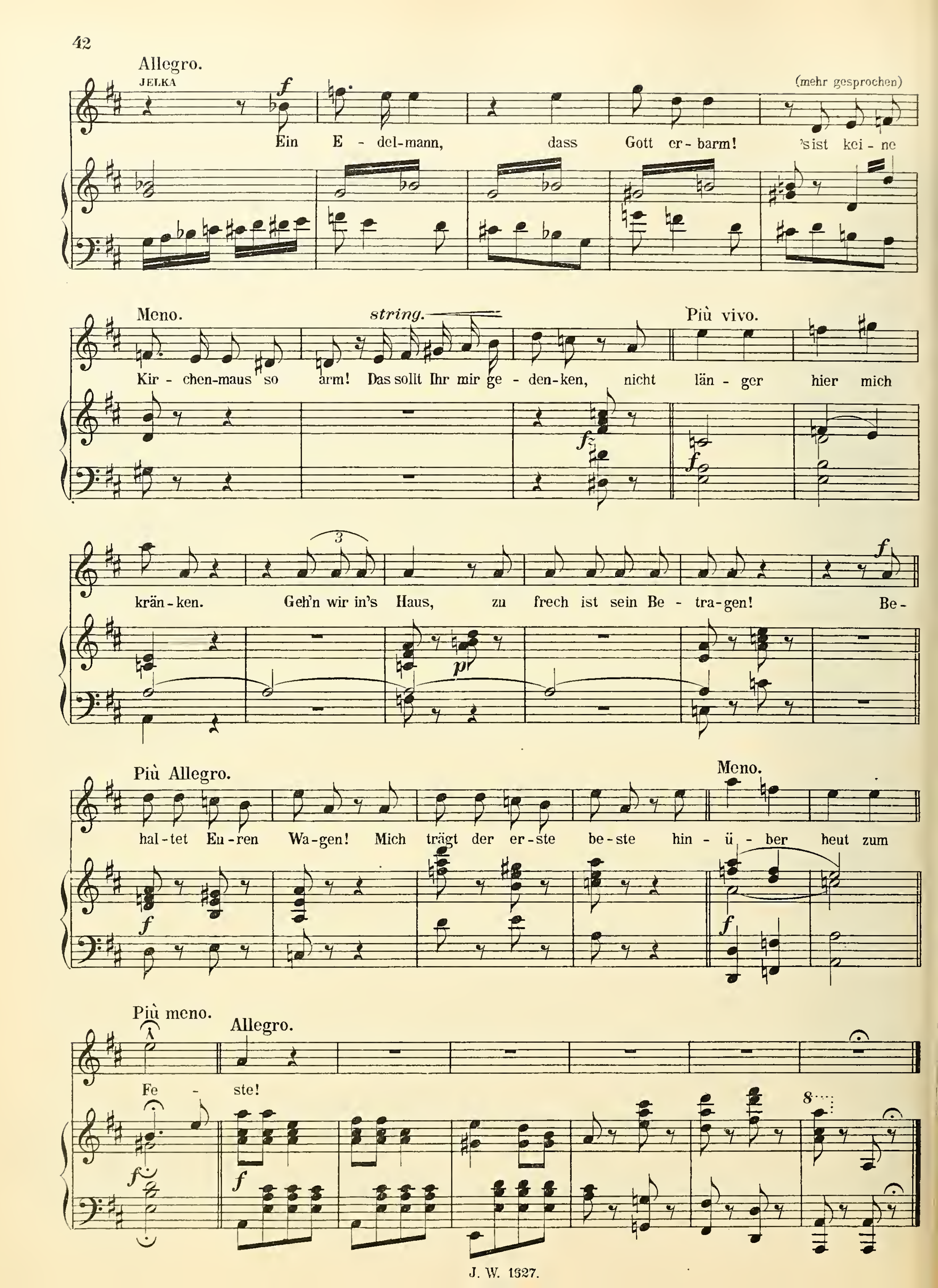

JELKA
JOSCHKO
Mein Va - ter wird be - zah - len, ich will nicht wei - ter prah - len,
Gul - den.
JELKA
(decidirt)
was kommt es ihm, dem reich - sten Mann, auf ein paar hun - dert
JELKA
Gul - den an?
MISCHA
Ver - flucht! Nicht so ge - schwind!
JOSCHKO
Ver - flucht! Das Sa - tans - kind!
JELKA
rit.
Langsam.
Doch Ihr, Herr Mir - ko, thut mir leid, dass Ihr der Knecht des Scher - gen seid! Wie


Allegretto moderato.
könnt ihr Euch er - drei - sten, Ver - spre-chun-gen zu lei - sten, die nie-mals Ihr ver-
mögt zu hal - ten? Nun muss ich Eu-res Wor-tes wal - ten! Der ar-me
ritard.
a tempo
rit.
Poco meno.
Schlu-cker soll mich seg-nen, was konnt' ihm Bes-ser's wohl be - geg-nen? Nicht al - le Ta - ge
JELKA
wird es Gul - den reg - nen.
Più vivo.
MIRKO
Ha, nim-mer-mehr,
molto cresc.
MIRKO
Nicht geb' ich mei-nen Wa-gen her, lässt du dich nicht be - we - gen, noch et-was zu zu
riten.



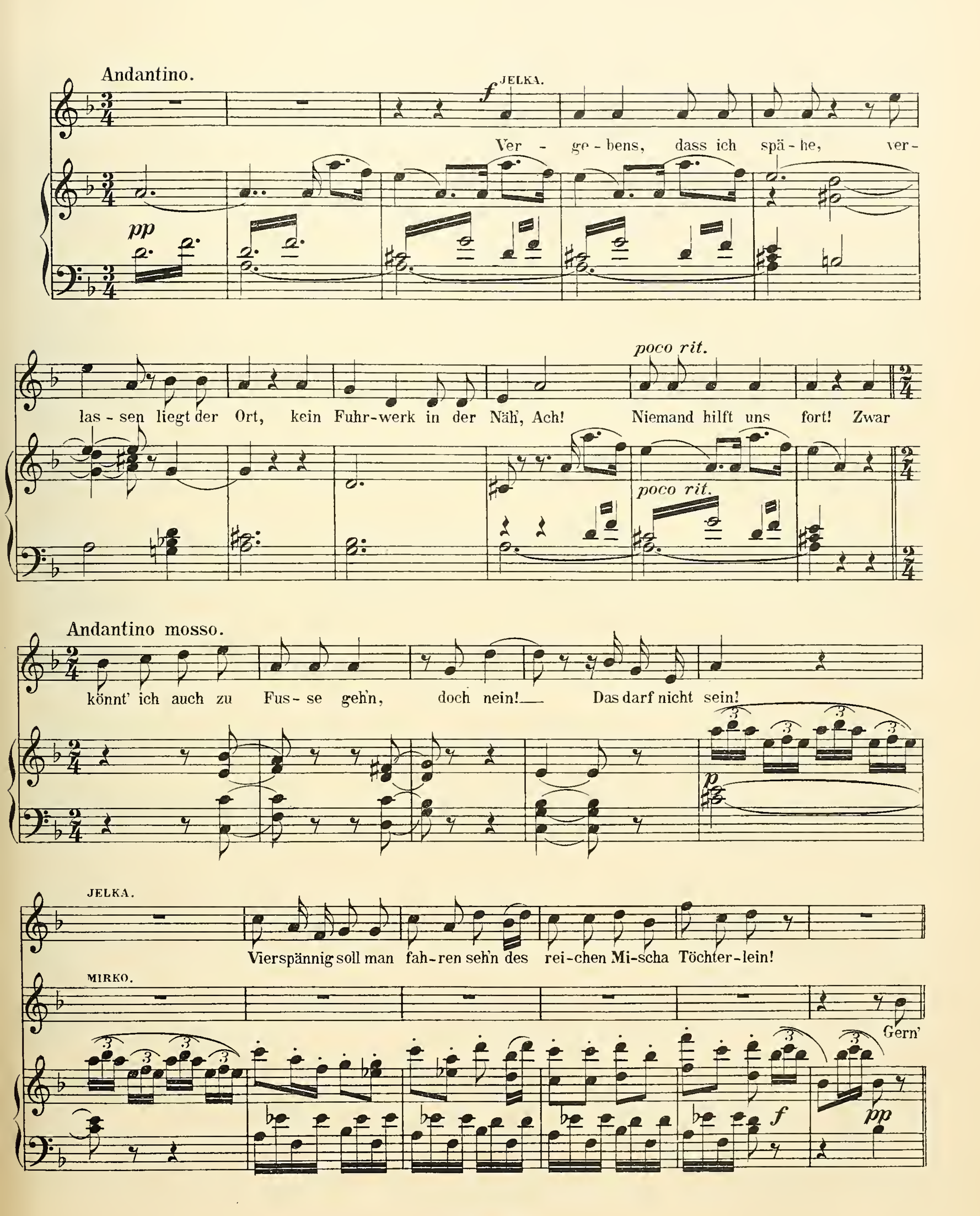
JELKA
Meno.
Er will ein Trink-geld noch,'s ist klar!
PETRIJA
Der En - kel ei - nes Gos-po - dar!
MIRKO
le - gen. Noch ei - nen Kuss will ich von Dir!
JOSCHKO, STAKLO
Er geht d'rauf ein, wie son-der - bar!
MISCHA
Zu Ber-ge stei - gen mir die Haar! Nur ei-nen
Allegretto con moto.
JOSCHKO, STAKLO
Ich hielt ihn für ge - schei - ter!
MISCHA
Kuss? Nichts wei-ter?
JELKA
Con affectione.
Ihr un-ver-schäm-ter Bett-ler, Ihr, so was von mir be - geh - ren! Ich will Euch An-stand

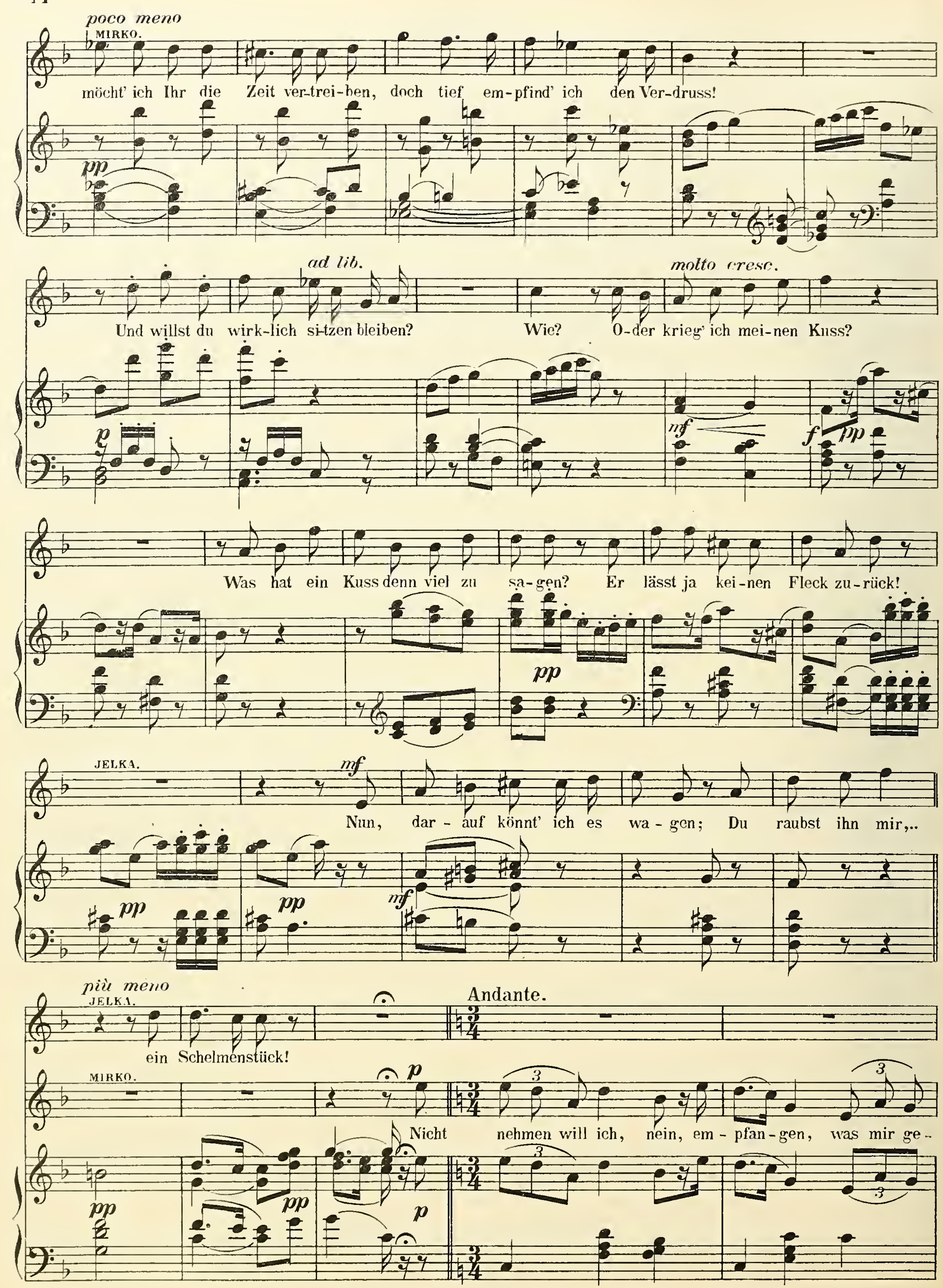

leh - ren! Froh sollt Ihr sein, Al - mo-sen zu em - pfan-gen, an-statt da-zu noch
JELKA
Allegro.
Küsse zu ver-lan-gen! Ach!
MIRKO
Dies Wort be-reut sie noch, den Kuss be-komm' ich
MIRKO
Più meno.
doch, trotz Dei-ner ke-cken Stirn, Ja Er - in-ne-re Dich
da - ran: ich bin E - del-mann, Du, ei - ne Bau-ern-dir - ne!



Allegro.
JELKA
(mehr gesprochen)
Ein E - del-mann, dass Gott er-barm! 's ist kei - ne
Meno.
string.
Più vivo.
Kir - chen-maus so arm! Das sollt Ihr mir ge - den-ken, nicht län - ger hier mich
kran - ken. Geh'n wir in's Haus, zu frech ist sein Be - tra-gen! Be-
Più Allegro.
Meno.
hal-tet Eu-ren Wa-gen! Mich trägt der er-ste be-ste hin - ü - ber heut zum
Più meno.
Allegro.
Fe - ste!

№ 7. Duett.
(Jelka und Mirko.)




poco meno
MIRKO.
möcht' ich Ihr die Zeit ver-trei-ben, doch tief em-pfind' ich den Ver-druss!
pp
ad lib.
molto cresc.
Und willst du wirk-lich si-tzen bleiben? Wie? O-der krieg' ich mei-nen Kuss?
p
mf
f
pp
Was hat ein Kuss denn viel zu sa-gen? Er lässt ja kei-nen Fleck zu-rück!
pp
JELKA.
mf
Nun, dar-auf könnt' ich es wa-gen; Du raubst ihn mir,..
pp
pp
mf
più meno
JELKA.
ein Schelmenstück!
Andante.
MIRKO.
p
Nicht nehmen will ich, nein, em-pfan-gen, was mir ge-
pp
pp
p

MIRKO

feurig

bührt mit gu - tem Grund! Nur kei - nen Kuss auf Stirn und Wan - gen!

meno f *rit.* *a tempo* *pp*

Ich will ihn hier auf meinen Mund! So

f *rit.* *pp* *pp* *pp*

f

ei - nen nach der rech - ten Wei - se, der uns wie Zau ber - ei be - rührt, ent -

mf

rit.

rü-cket weit dem Er-den - krei - se, und den man bis in's Mark ver-spürt!

mf *rit.* *poco rit.*

Andantino, poco mosso.

poco string.

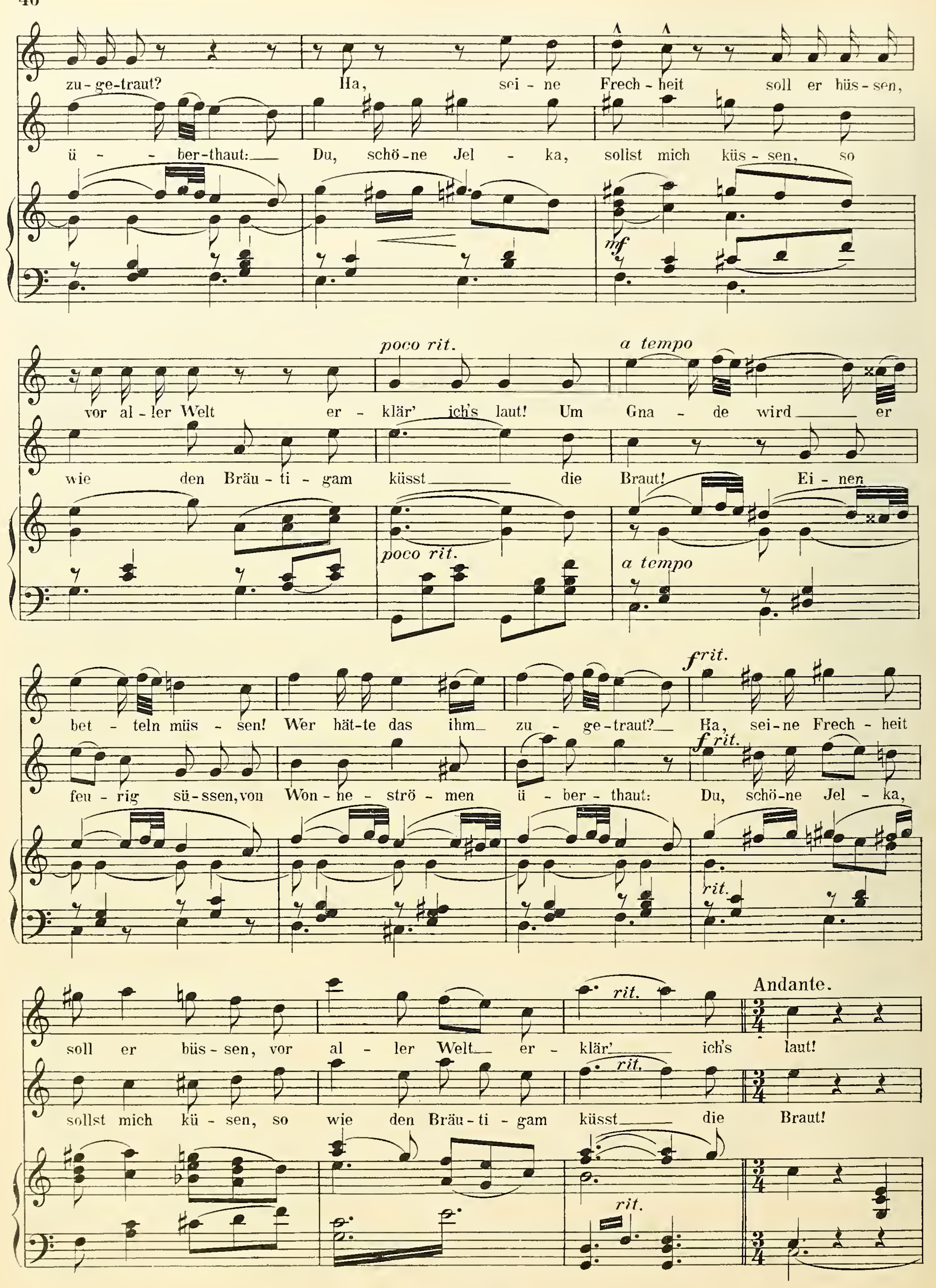
JELKA.

Um Gnade wird er bet-teln müssen! Wer bät-te das ihm

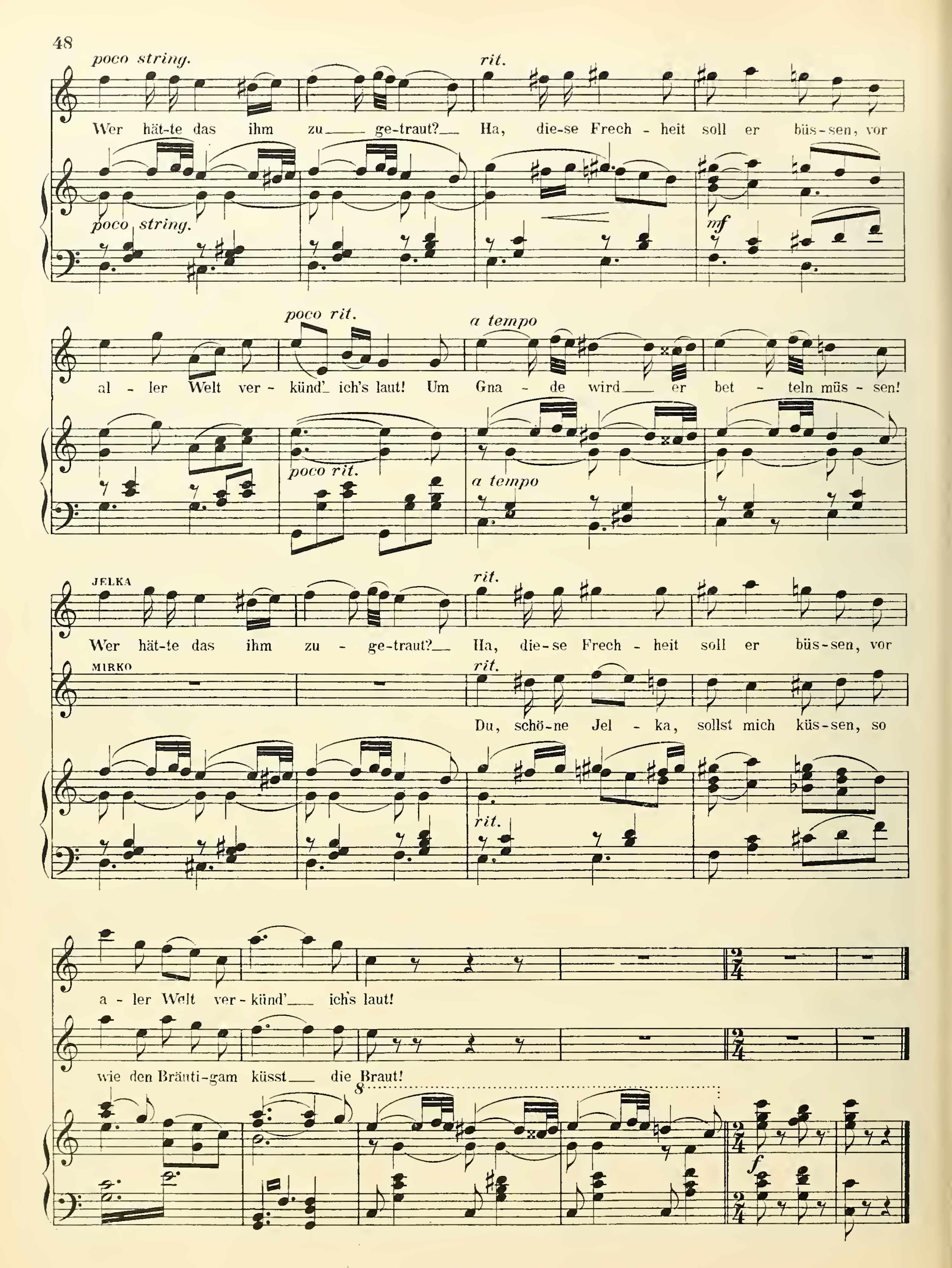
MIRKO.

Ja, einen sol - chen feu - rig sü-ssen, von Won - ne-strö - men

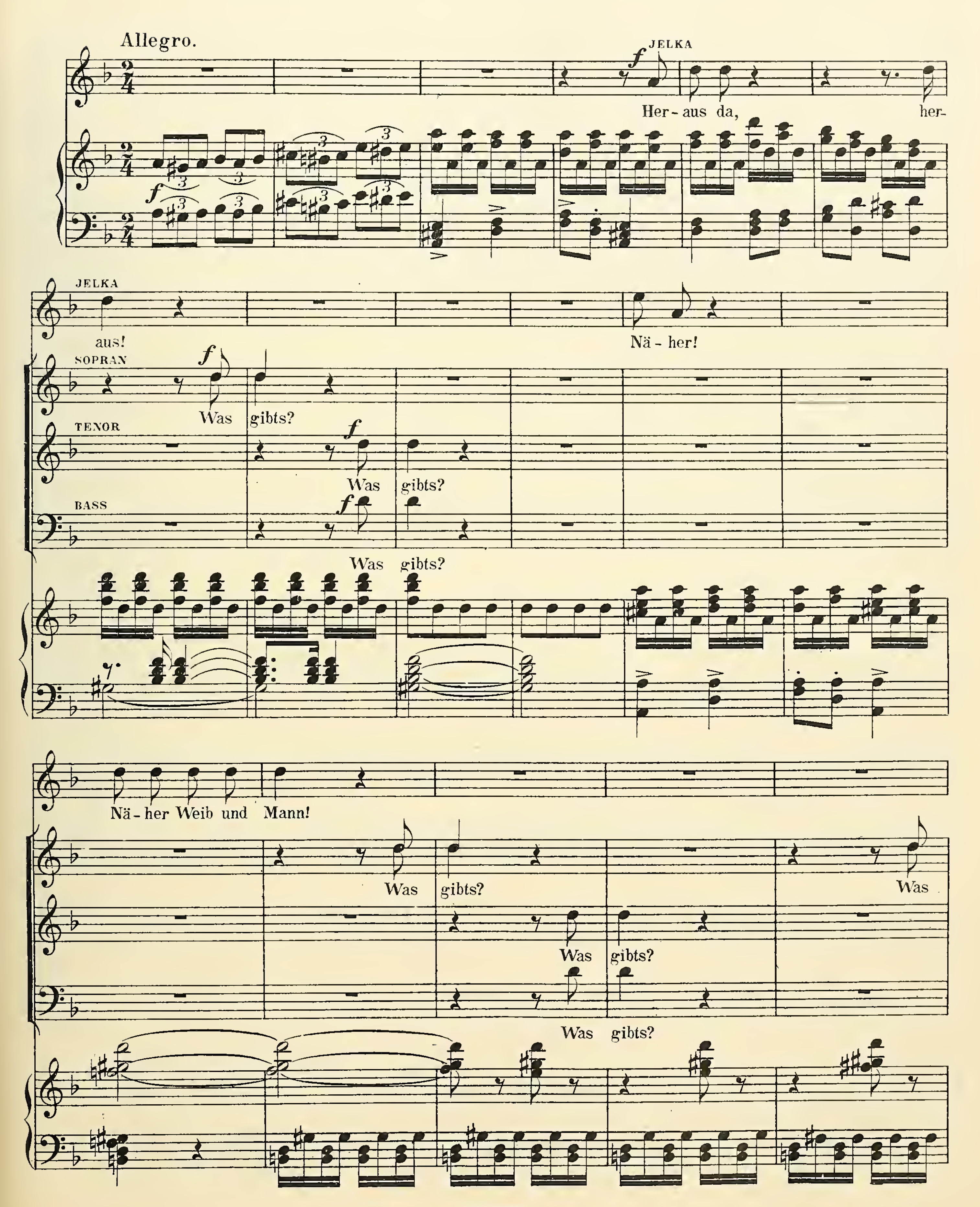
pp *poco string.*

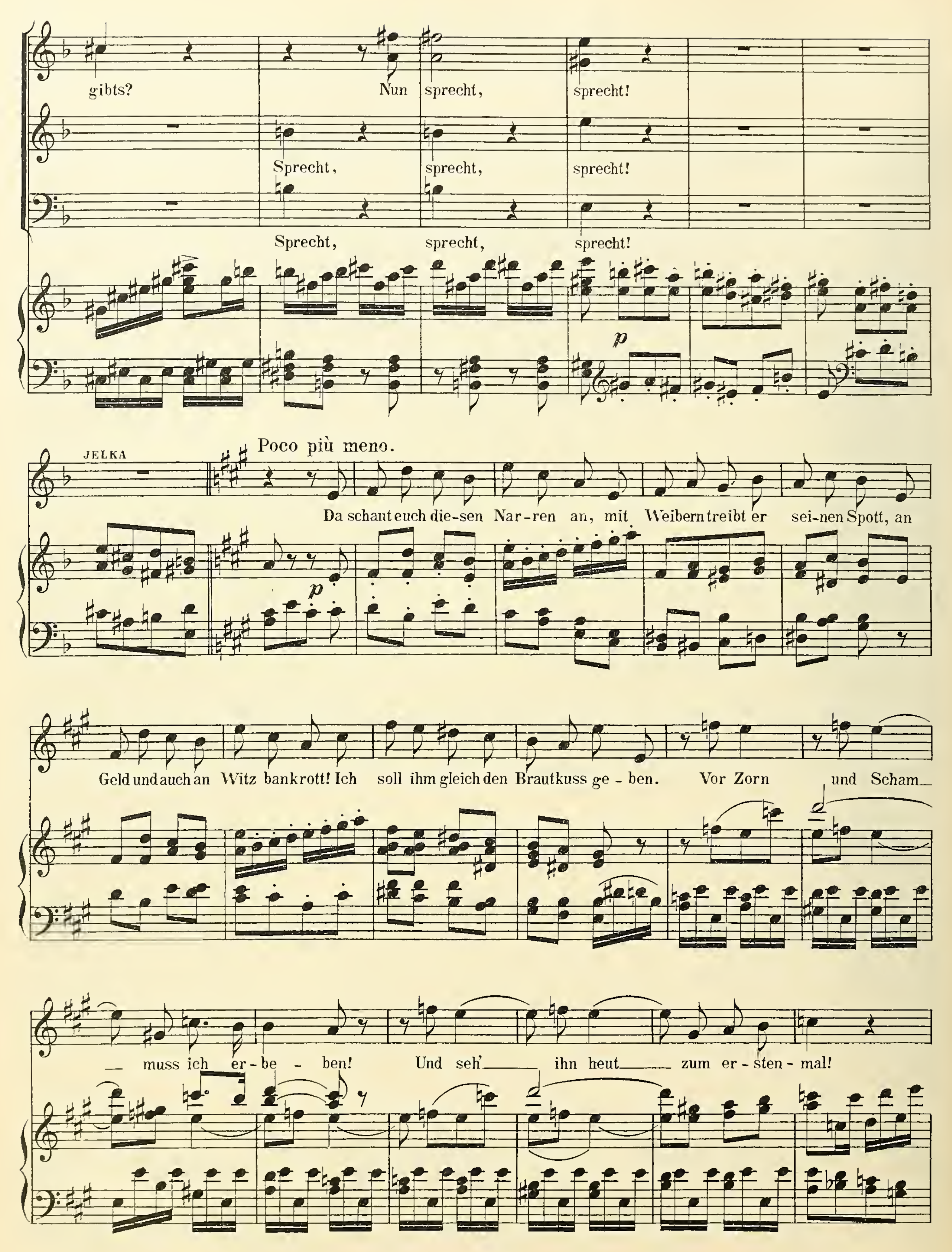

zu-ge-traut? Ha, sei-ne Frech-heit soll er büs-sen,
ü-ber-thaut: Du, schö-ne Jel-ka, sollst mich küs-sen, so
mf
poco rit.
a tempo
vor al-ler Welt er-klär' ich's laut! Um Gna-de wird er
wie den Bräu-ti-gam küsst die Braut! Ei-nen
poco rit.
a tempo
f rit.
bet-teln müs-sen! Wer hät-te das ihm zu-ge-traut? Ha, sei-ne Frech-heit
f rit.
feu-rig sü-ssen, von Won-ne-strö-men ü-ber-thaut: Du, schö-ne Jel-ka,
rit.
Andante.
rit.
soll er büs-sen, vor al-ler Welt er-klär' ich's laut!
rit.
sollst mich kü-sen, so wie den Bräu-ti-gam küsst die Braut!
rit.


JELKA
Zu geben o-der auch zu neh-men solch ei-nen Kuss steht mir nicht an, ich
müss-te vor mir selbst mich schä-men, um-armt' ich einen fremden Mann!
meno
rit.
a tempo
Ihr denkt, mit ei-ner Bau-ern-dir-ne habt Ihr so-gleich ge-wonnen
Spiel! Ja, zieht nur kraus die ke-cke Stir-ne, gar nichts be-kommt Ihr, nicht so viel!
poco rit.
Andantino.
Um Gna-de wird er bet-teln müs-sen!


poco string.
rit.
Wer hät-te das ihm zu___ ge-traut?__ Ha, die-se Frech - heit soll er büs-sen, vor
poco string.
mf
poco rit.
a tempo
al - ler Welt ver - künd'_ ich's laut! Um Gna - de wird___ er bet - teln müs - sen!
poco rit.
a tempo
JELKA
rit.
Wer hät-te das ihm zu - ge-traut?__ Ha, die-se Frech - heit soll er büs-sen, vor
MIRKO
rit.
Du, schö-ne Jel - ka, sollst mich küs-sen, so
rit.
a - ler Welt ver-künd'___ ich's laut!
wie den Bräuti-gam küsst___ die Braut!
8
2/4
f

№ 8. Erstes Finale.
(Jelka, Petrija, Mirko, Joschko, Mischa, Staklo und Chor.)




gibts?
Nun sprecht, sprecht!
Sprecht, sprecht, sprecht!
Sprecht, sprecht, sprecht!
p
JELKA
Poco più meno.
Da schaut euch die-sen Nar-ren an, mit Weibern treibt er sei-nen Spott, an
p
Geld und auch an Witz bankrott! Ich soll ihm gleich den Brautkuss ge - ben. Vor Zorn und Scham
muss ich er - be - ben! Und seh' ihn heut zum er - sten - mal!

SOPRAN *f*
Wohl ist die For - de - rung ver - mes - sen. Hat er den Lan-des-brauch ver-

TENOR *f*
Wohl ist die For - de - rung ver - mes - sen.

BASS *f*
Wohl ist die For - de - rung ver - mes - sen.

f

ges - sen? Er stel-le sich zur frei - en Wahl, zur

Hat er den Lan - des-brauch ver - ges - sen? Er stel - le sich zur

Hat er den Lan - des-brauch ver - ges - sen? Er stel - le sich zur

Più meno.

JELKA *f*
Gott lob, da

SOPRAN
frei - - - en Wahl!

TENOR
frei - - - en Wahl!

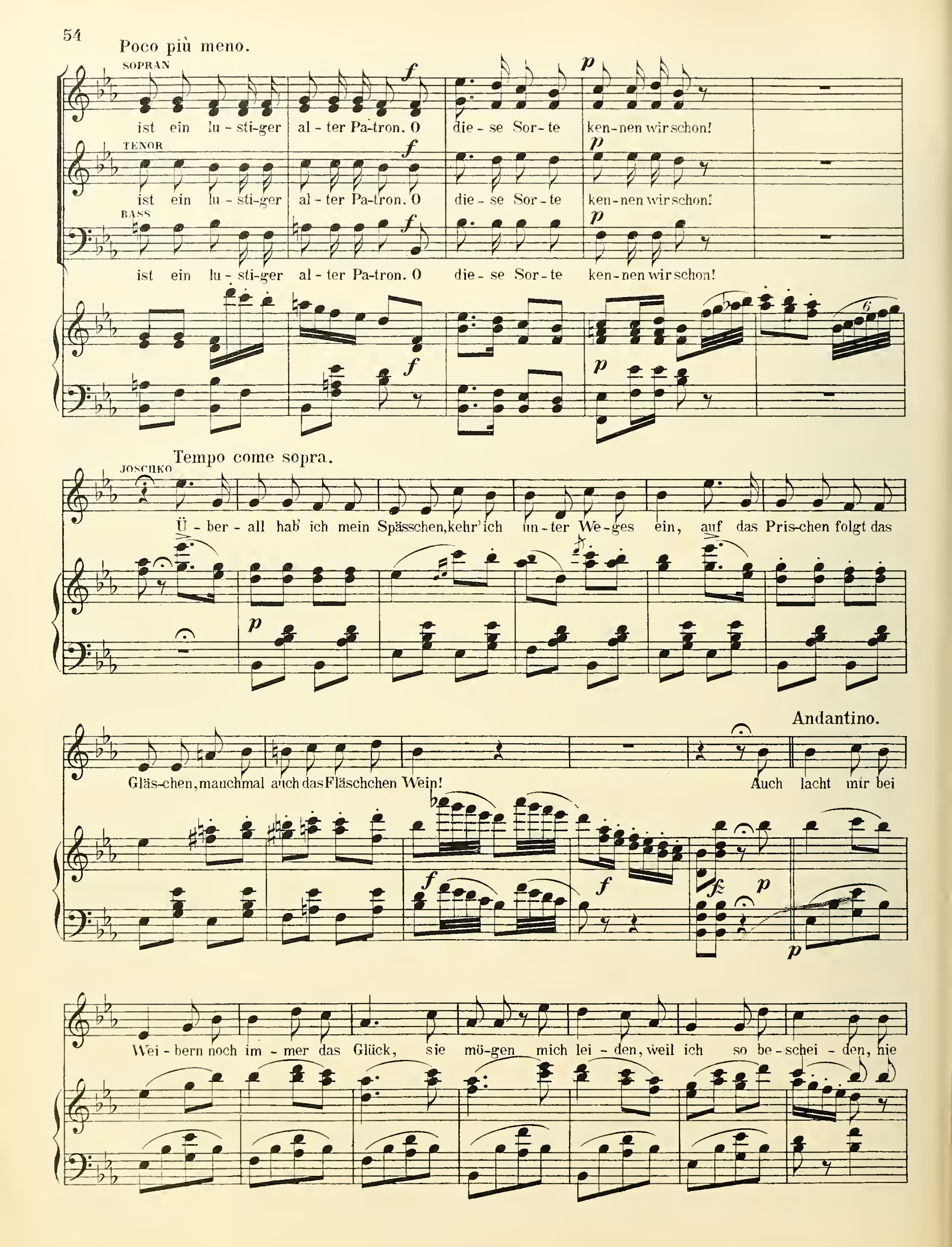
BASS
frei - - - en Wahl!

Più meno.

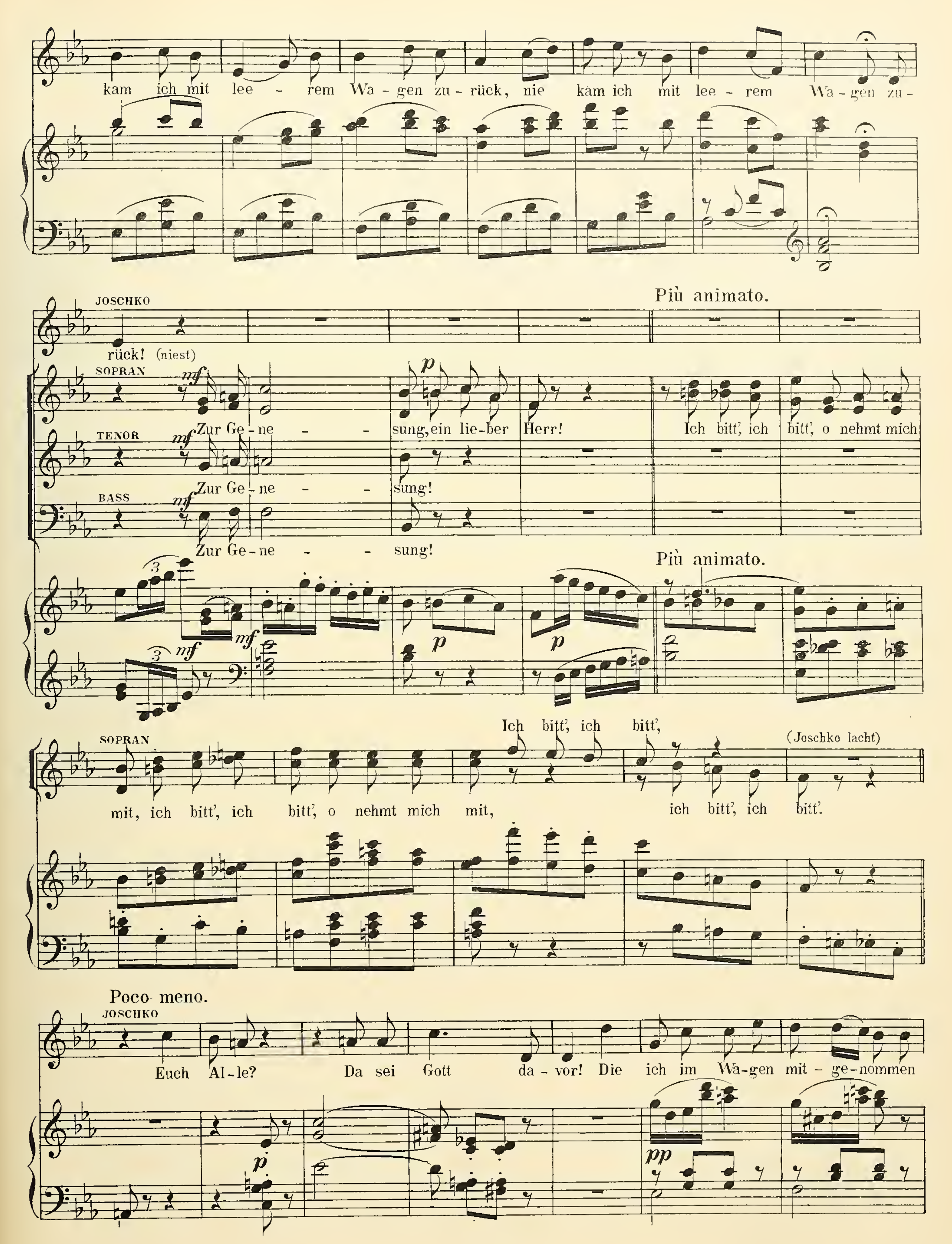
f *mf*


JELKA
Allegro.
kommt ein frem-der Wa-gen! Nun kann ich ihm ein Schnippchen schlagen!
ad libitum
p
più meno
Ein vor-neh-mer Herr! Man siehts am
mf
JELKA
Staat! An sei-ner gan-zen Art und Wei-se!
SOPRAN
'S ist ein Mag-nat!
TENOR
'S ist ein Mag-nat!
BASS
'S ist ein Mag-nat!
p
f
JOSCHKO
più moto
Allegretto.
Nach Ra-vi-za will ich fah-ren, dort ist
STAKLO
Wo-hin denn geht die Rei-se?
mf
p


JOSCHKO
im-mer et-was los, zwar man macht in mei-nen Jah-ren den so-li-den Ki-bitz blos.
Andantino.
Doch hat ih-ren Reiz die be-schau-li-che Ruh, ich
las-se sie sin-gen und jauchzen und sprin-gen, es hat ih-ren Reiz die be-schau-li-che
JOSCHKO
rit.
a tempo
Ruh, ich schnupfe mein Prischen Ta-bak da-zu! (niest)
SOPRAN
Zur Ge-sund-heit, das
TENOR
Zur Ge-sund-heit, das
BASS
Zur Ge-sund-heit, das

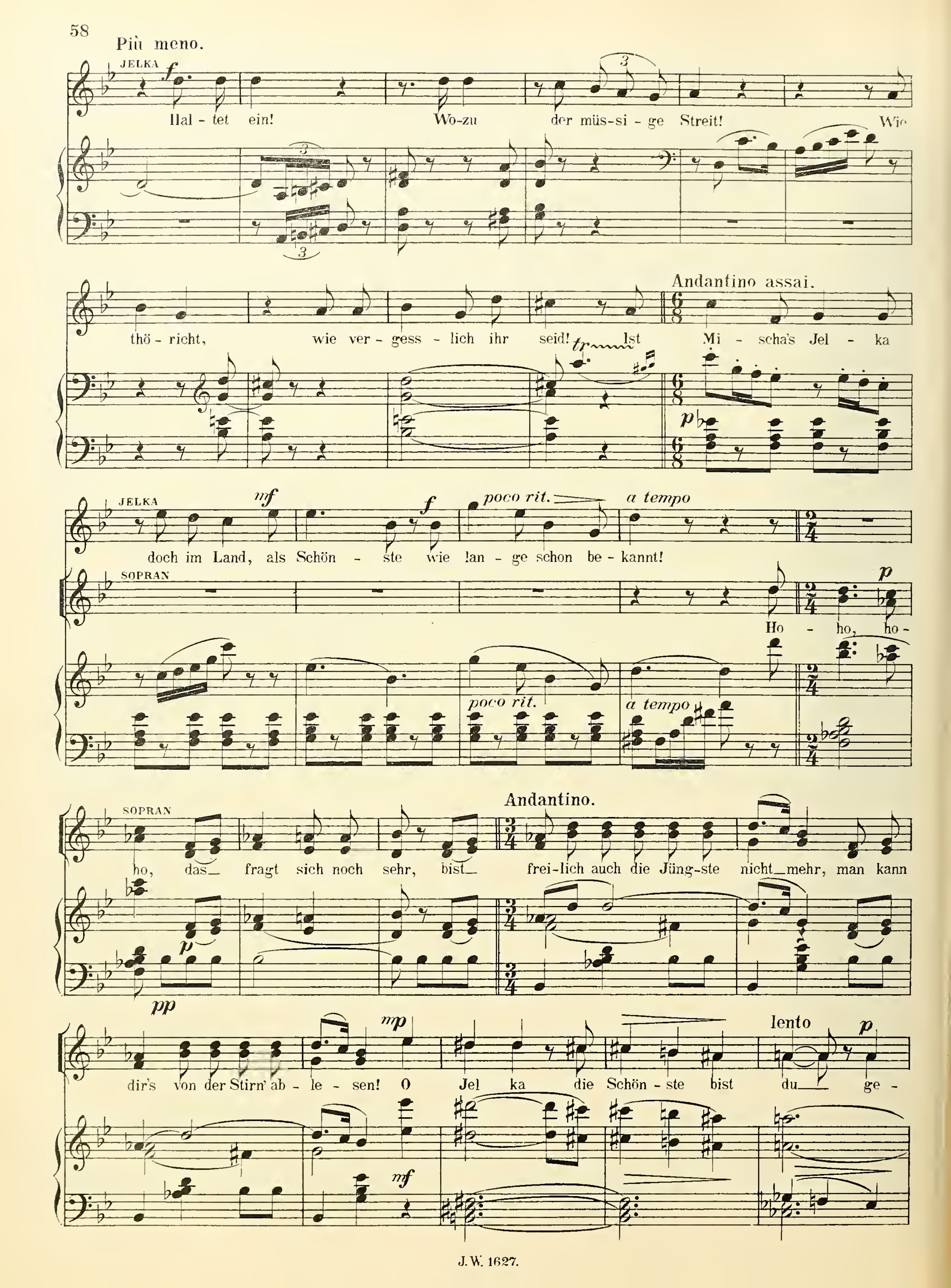


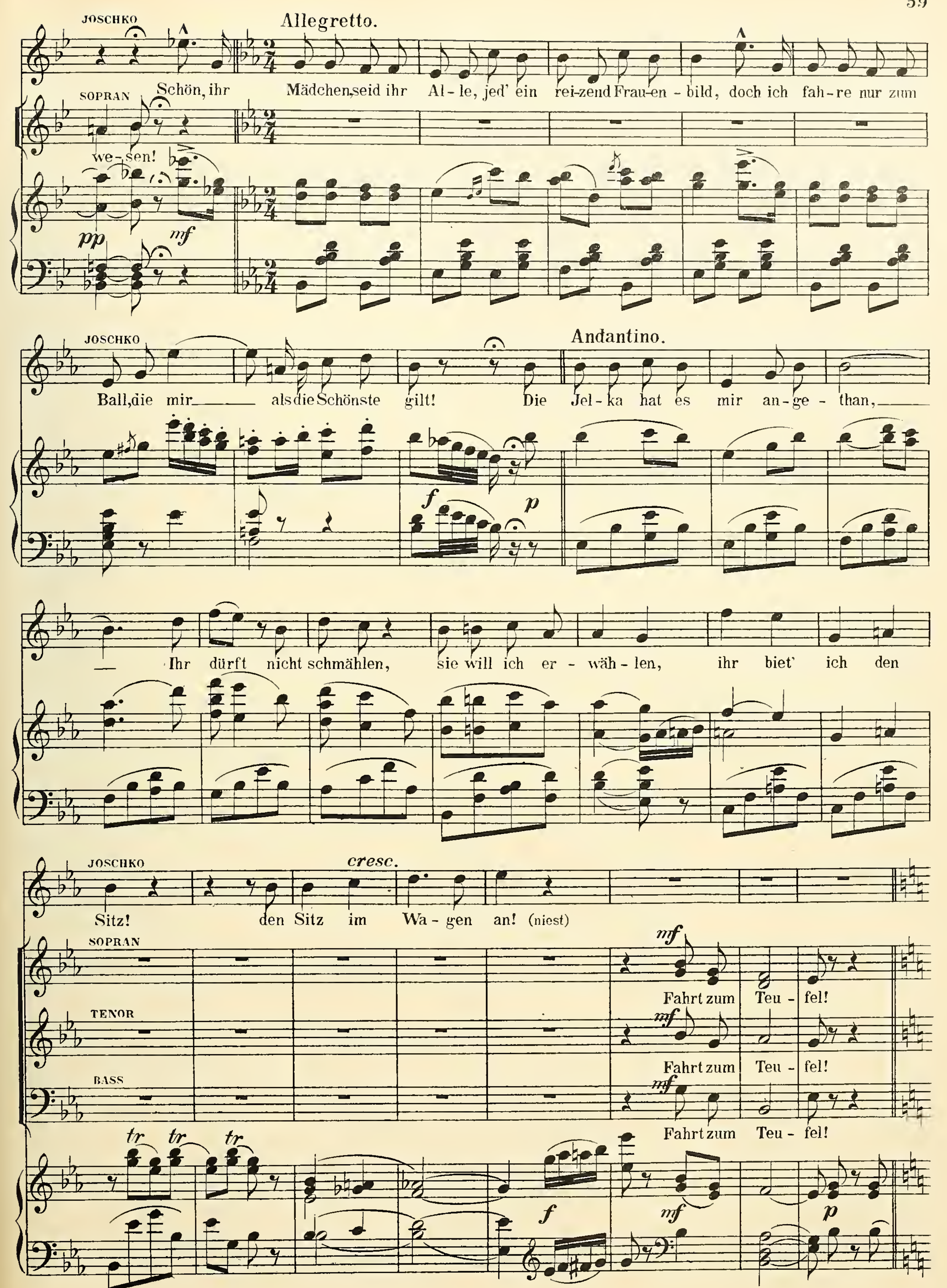
Poco più meno.
SOPRAN
ist ein lu-sti-ger al-ter Pa-tron. O die-se Sor-te ken-nen wir schon!
TENOR
ist ein lu-sti-ger al-ter Pa-tron. O die-se Sor-te ken-nen wir schon!
BASS
ist ein lu-sti-ger al-ter Pa-tron. O die-se Sor-te ken-nen wir schon!
Tempo come sopra.
JOSCHKO
Ü-ber-all hab' ich mein Spässchen, kehr' ich un-ter We-ges ein, auf das Pris-chen folgt das
Gläs-chen, manchmal auch das Fläschchen Wein!
Andantino.
Auch lacht mir bei
Wei-bern noch im-mer das Glück, sie mö-gen mich lei-den, weil ich so be-schei-den, nie

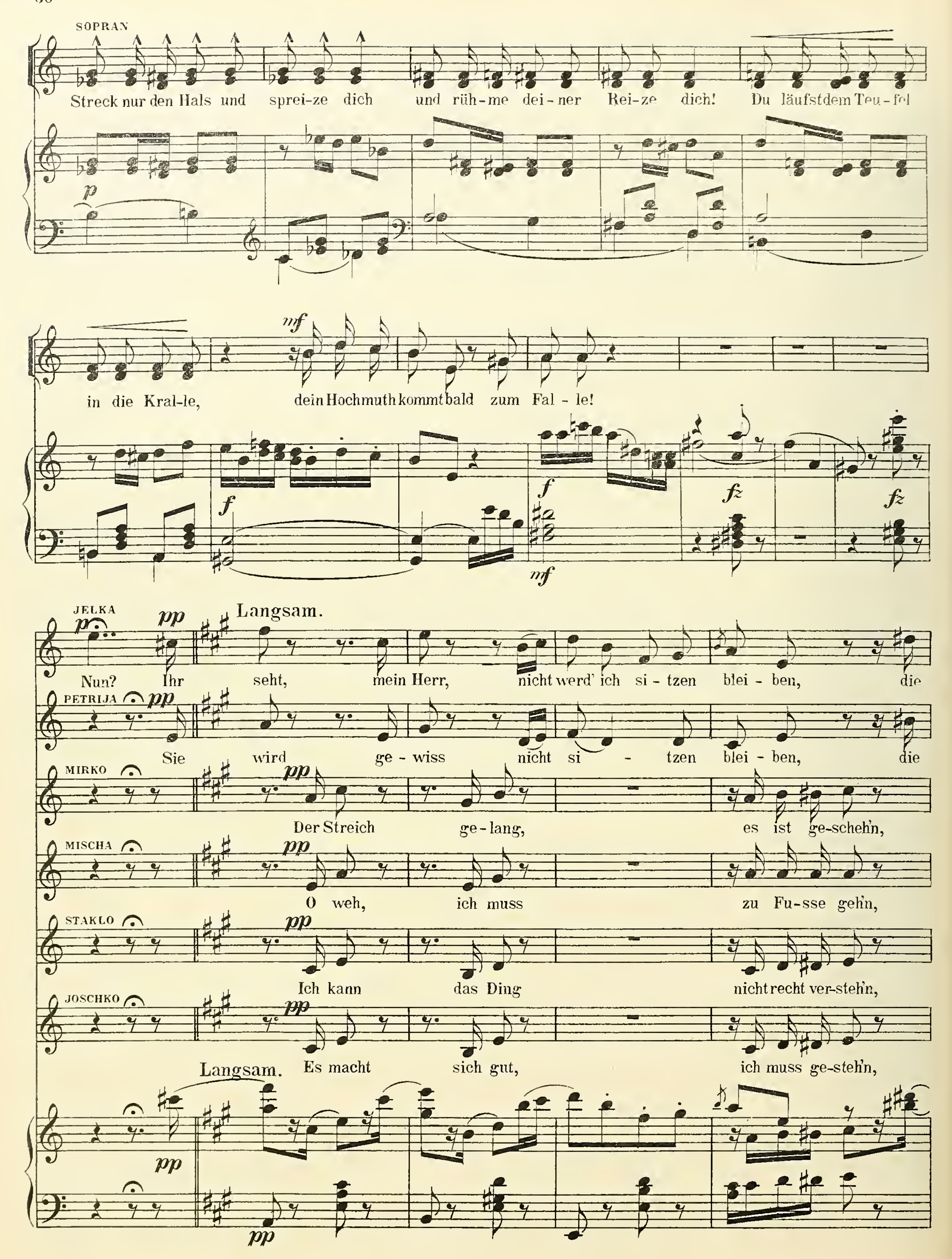

kam ich mit lee - rem Wa - gen zu - rück, nie kam ich mit lee - rem Wa - gen zu -
JOSCHKO
rück! (niest)
Più animato.
SOPRAN
Zur Ge - ne - - sung, ein lie - ber Herr! Ich bitt', ich bitt', o nehmt mich
TENOR
Zur Ge - ne - - sung!
BASS
Zur Ge - ne - - sung!
Più animato.
Ich bitt', ich bitt',
SOPRAN
(Joschko lacht)
mit, ich bitt', ich bitt', o nehmt mich mit, ich bitt', ich bitt'.
Poco meno.
JOSCHKO
Euch Al - le? Da sei Gott da - vor! Die ich im Wa - gen mit - ge - nommen


muss heu-te die mei-sten Ä - pfel be-kom-men! Die Schön-ste sei's, die ich er -
poco rit.
pp
Allegro.
JOSCHKO
kor.
SOPRAN I.
Die Schön-ste, die Schön-ste? Der Herr meint mich, der Herr meint mich, nein mich, nein mich,
SOPRAN II.
Die Schön-ste, die Schön-ste? Der Herr meint mich, der Herr meint mich, nein mich, nein mich, nein mich, nein
ALT
Die Schön-ste, die Schön - ste? Der Herr meint mich, meint mich, nein mich, nein
p
nein mich, nein mich. Wer ist denn schö-ner noch als ich? Seht mei-nen
mich, nein mich, nein mich, nein mich, nein mich, nein mich. Wer ist denn schö-ner, ja noch schö-ner als ich, als ich, als
mich, nein mich, nein mich, nein mich, nein mich, nein mich. Wer ist denn noch schö-ner als ich, als ich, als
8

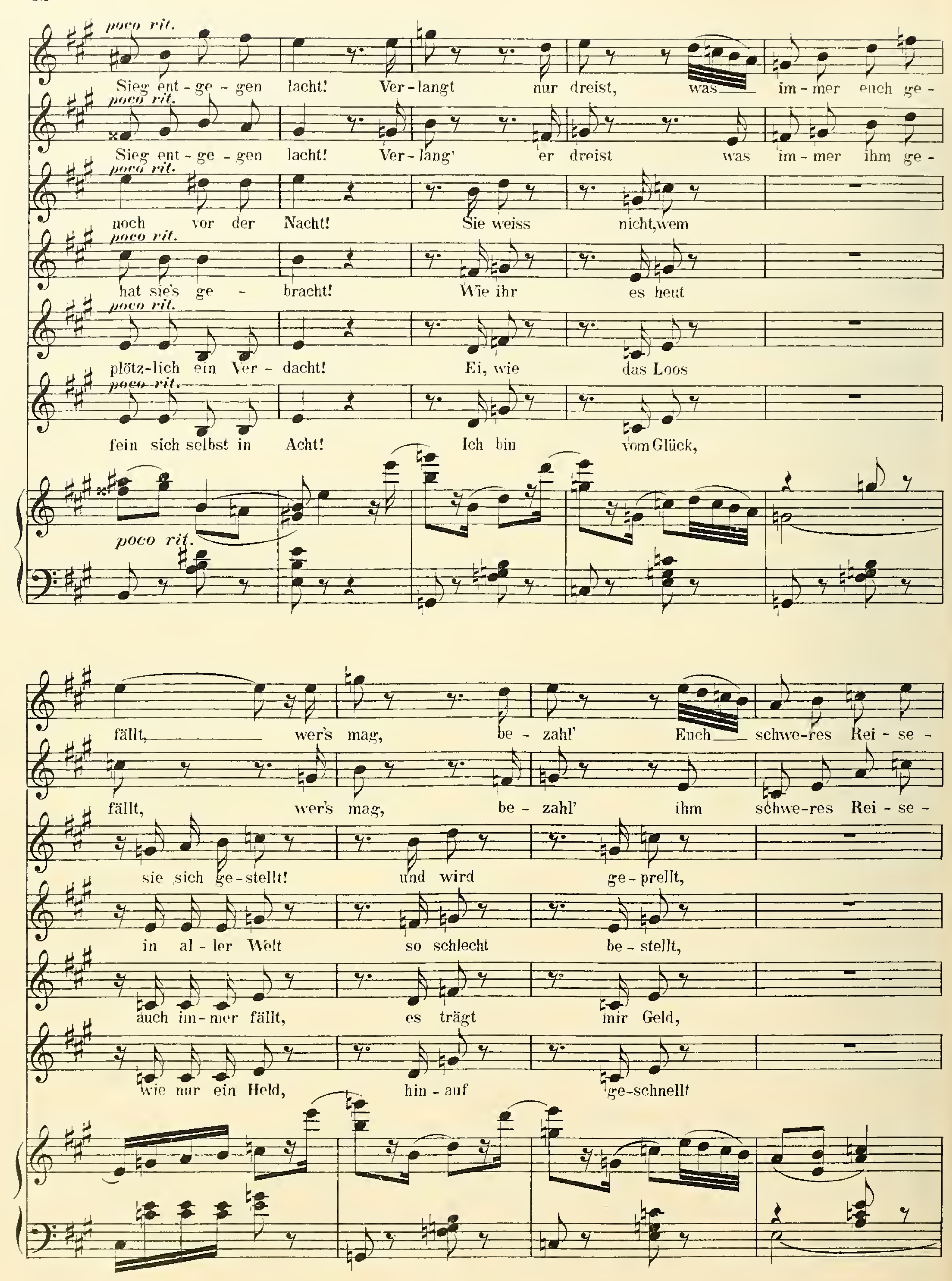

Wuchs, seht mein Ge sicht, ge-ste-het nur, ge-steht nur.
ich. Seht meinen Wuchs, seht mein Ge-sicht, seht mein Ge-sicht, ge-steht, ge-steht nur, ge-steht nur,
ich. Seht meinen Wuchs, seht mein Ge sicht, ge-steht nur, ge-
SOPRAN I. II.
ge-steht nur, ge-steht nur,
Walzertempo.
Schö-ne-res gibt es nicht, nein,
ALT
steht nur, ge-steht nur.
Walzertempo.
SOPRAN I. II.
Schö-ne-res gibt es nicht! Ge-steht nur, Schö-ne-res gibt es nicht, nein Schö-ne-res,
Allegro.
nein, gibt es nicht!

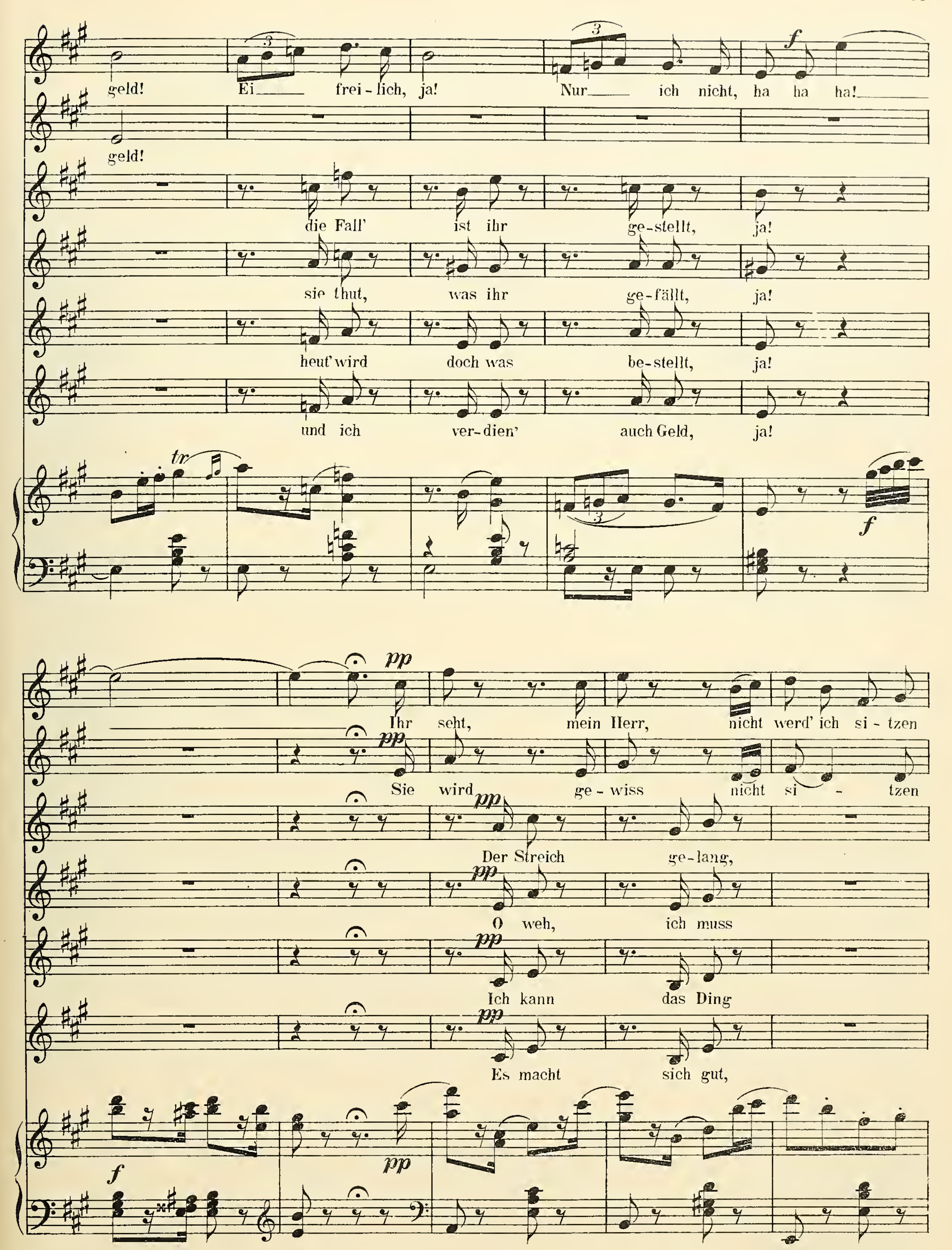

Più meno.
JELKA
Hal - tet ein! Wo-zu der müs-si - ge Streit! Wie
thö - richt, wie ver - gess - lich ihr seid! Ist
Andantino assai.
Mi - scha's Jel - ka
JELKA
doch im Land, als Schön - ste wie lan - ge schon be - kannt!
poco rit.
a tempo
SOPRAN
Ho - ho, ho-
SOPRAN
Andantino.
ho, das fragt sich noch sehr, bist frei-lich auch die Jüng-ste nicht mehr, man kann
dir's von der Stirn' ab - le - sen! O Jel ka die Schön - ste bist du ge -
lento


JOSCHKO
Allegretto.
Schön, ihr Mädchen, seid ihr Al - le, jed' ein rei-zend Frau-en - bild, doch ich fah-re nur zum
SOPRAN
we-sen!
pp
mf
JOSCHKO
Andantino.
Ball, die mir als die Schönste gilt! Die Jel-ka hat es mir an-ge - than,
f
p
Ihr dürft nicht schmählen, sie will ich er - wäh - len, ihr biet' ich den
JOSCHKO
cresc.
Sitz! den Sitz im Wa - gen an! (niest)
SOPRAN
mf
Fahrt zum Teu - fel!
TENOR
Fahrt zum Teu - fel!
BASS
Fahrt zum Teu - fel!
tr
f
mf
p


SOPRAN
Streck nur den Hals und sprei-ze dich und rüh-me dei-ner Rei-ze dich! Du läufst dem Teu-fel
in die Kral-le, dein Hochmuth kommt bald zum Fal-le!
JELKA
Nun? Ihr seht, mein Herr, nicht werd' ich si-tzen blei-ben, die
PETRIJA
Sie wird ge-wiss nicht si-tzen blei-ben, die
MIRKO
Der Streich ge-lang, es ist ge-scheh'n,
MISCHA
O weh, ich muss zu Fu-sse geh'n,
STAKLO
Ich kann das Ding nicht recht ver-steh'n,
JOSCHKO
Es macht sich gut, ich muss ge-steh'n,
Langsam.

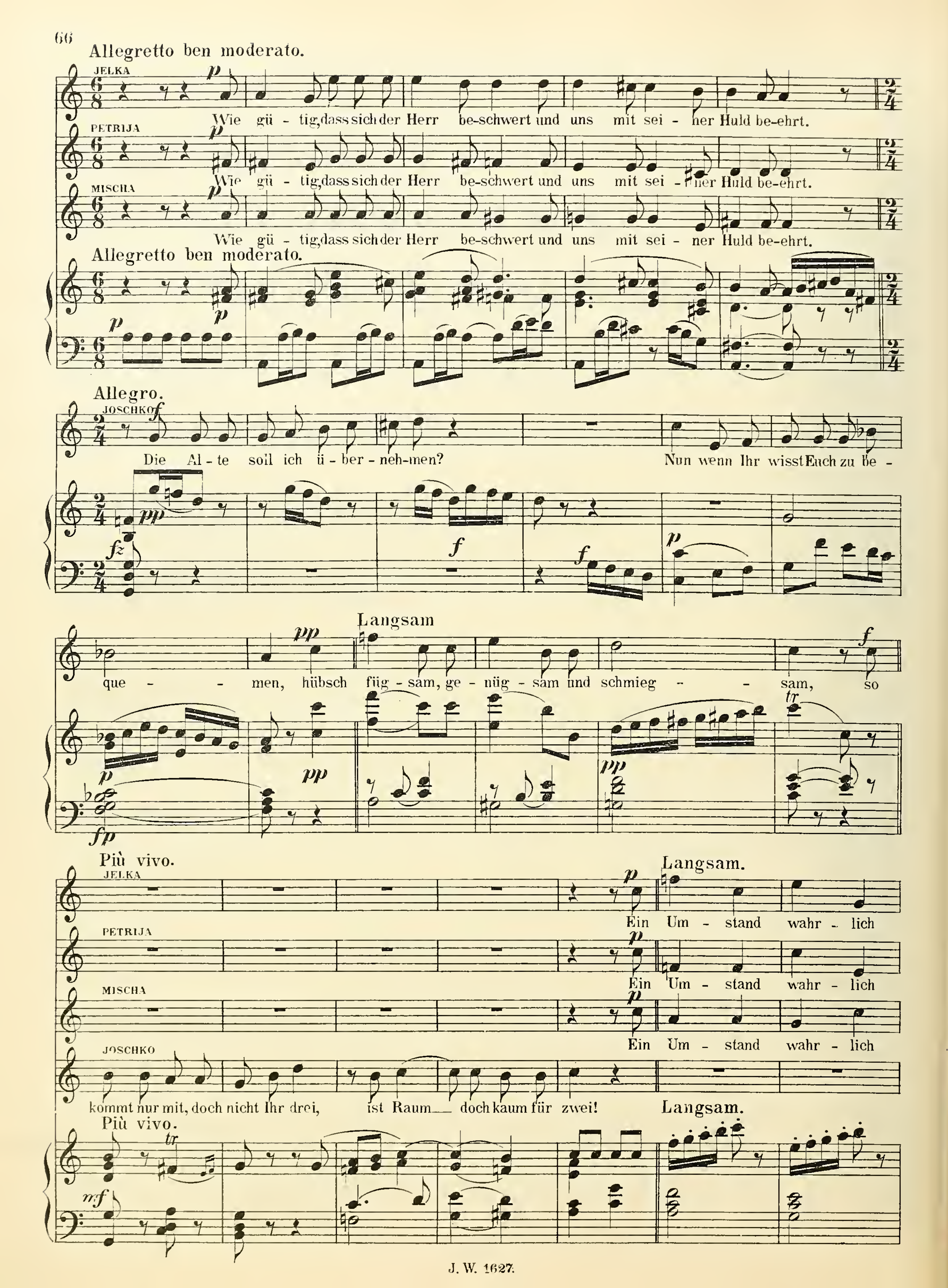

Rech - nung habt Ihr oh - ne den Wirth ge - macht! Nun könnt Ihr
Rech - nung hat er oh - ne den Wirth ge - macht! Nun kann er
und schickt sich ganz, wie ich's ge-dacht. A - de,
was so ein Kind zu schaf-fen macht. Sie lässt
's ist kein Mag-nat nach sei-ner Tracht!
man kennt mich nicht in die-ser Tracht!
Euch nach Lust die Zeit ver - trei - ben, wenn mir beim Fest der
sich nach Lust die Zeit ver - trei - ben, wenn ihr beim Fest der
a - de, auf Wie-der-sehn! Mein muss sie sein
am Weg den Va - ter stehn! So weit mit mir
Doch kennt man den? Auch steigt em-por
So wird es gehn! Wer klug, der nimmt


poco rit.
Sieg ent - ge - gen lacht! Ver - langt nur dreist, was im - mer euch ge -
Sieg ent - ge - gen lacht! Ver - lang' er dreist was im - mer ihm ge -
noch vor der Nacht! Sie weiss nicht, wem
hat sie's ge - bracht! Wie ihr es heut
plötz-lich ein Ver - dacht! Ei, wie das Loos
fein sich selbst in Acht! Ich bin vom Glück,
fällt, wer's mag, be - zahl' Euch schwe-res Rei - se -
fällt, wer's mag, be - zahl' ihm schwe-res Rei - se -
sie sich ge - stellt! und wird ge - prellt,
in al - ler Welt so schlecht be - stellt,
auch im - mer fällt, es trägt mir Geld,
wie nur ein Held, hin - auf ge - schnellt

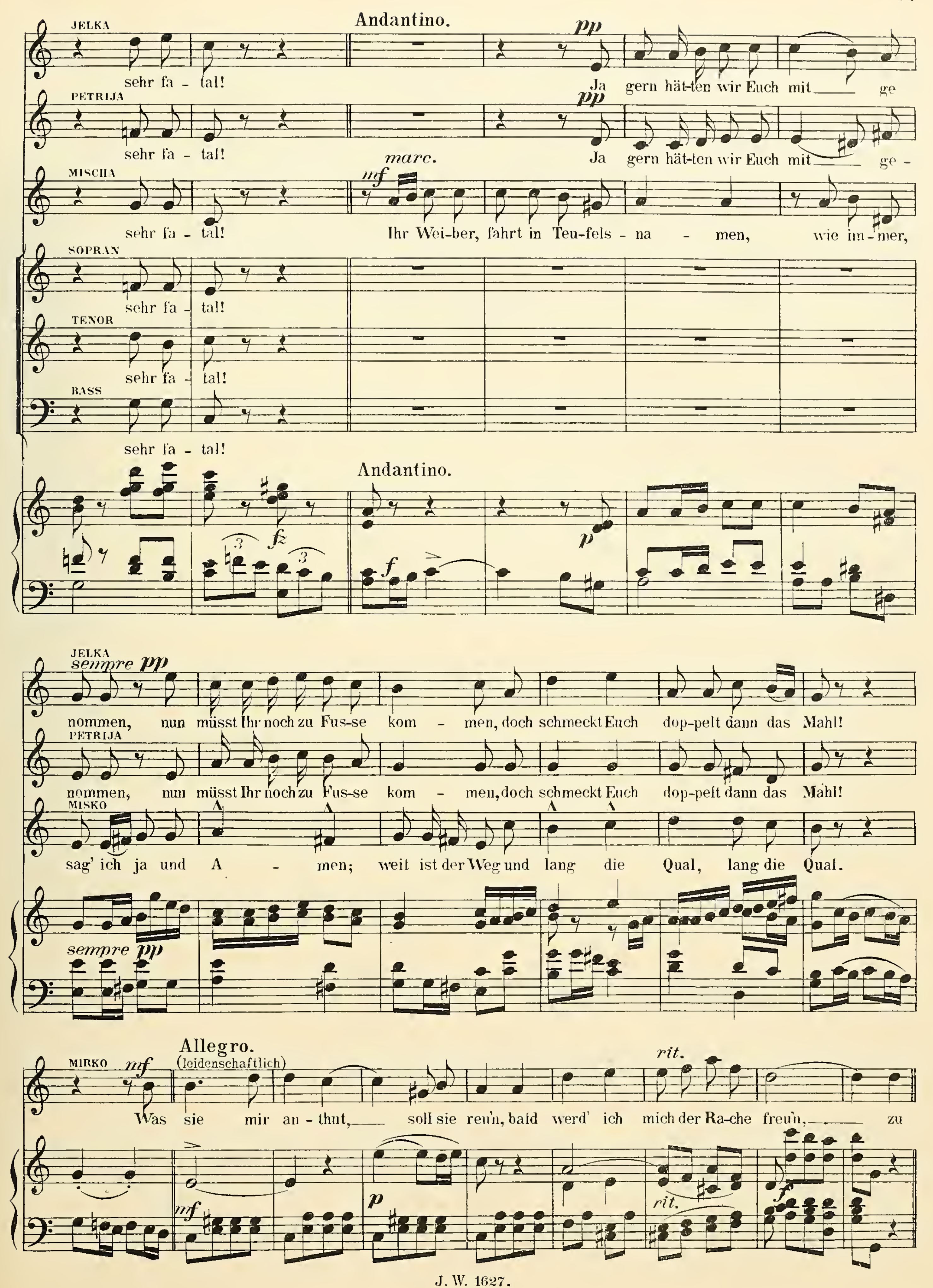

geld! Ei frei-lich, ja! Nur ich nicht, ha ha ha!
geld!
die Fall' ist ihr ge-stellt, ja!
sie thut, was ihr ge-fällt, ja!
heut' wird doch was be-stellt, ja!
und ich ver-dien' auch Geld, ja!
tr
Ihr seht, mein Herr, nicht werd' ich si-tzen
Sie wird ge-wiss nicht si - tzen
Der Streich ge-lang,
O weh, ich muss
Ich kann das Ding
Es macht sich gut,

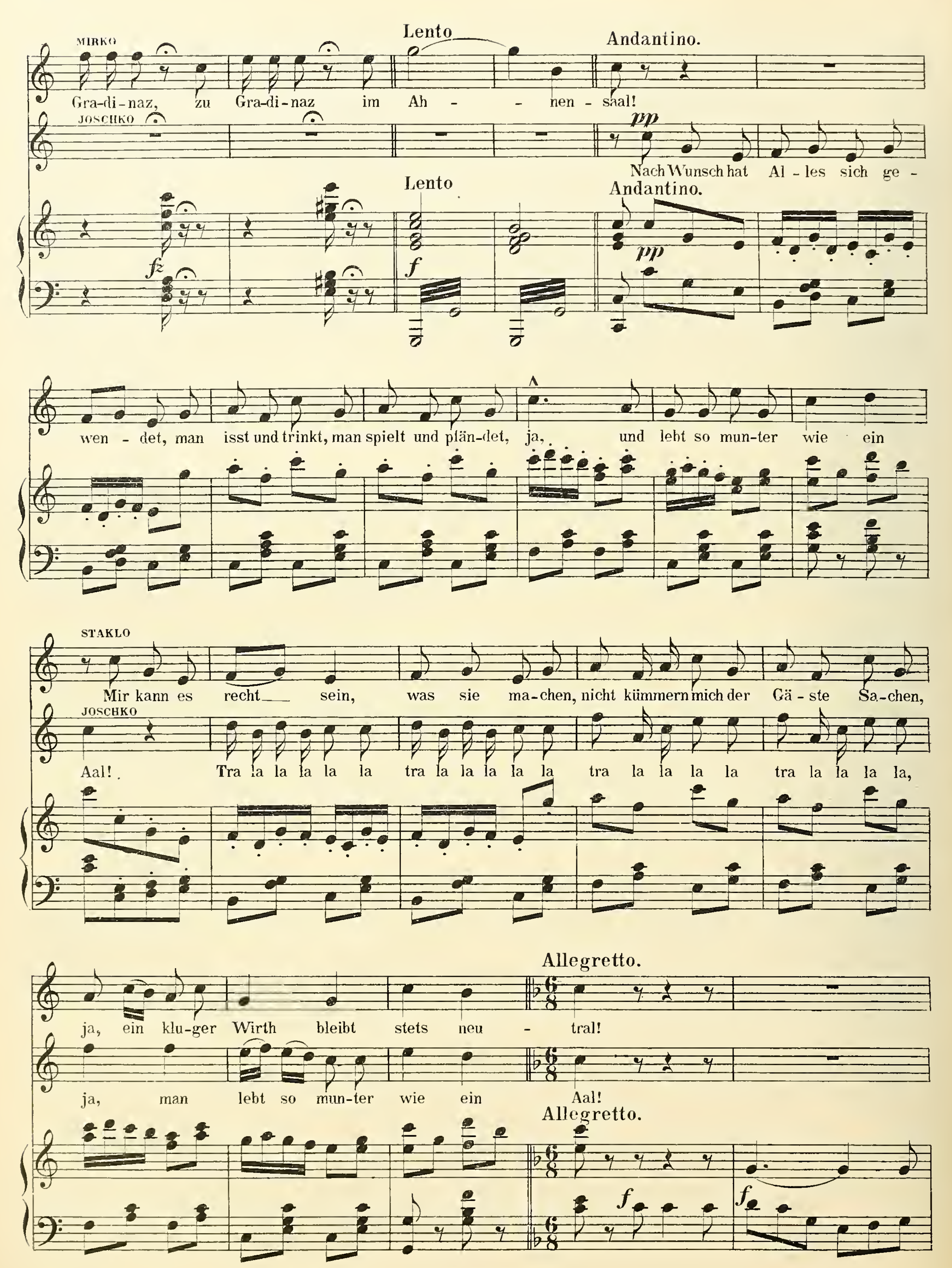

pp
blei - ben, die Rech - nung habt Ihr oh-ne Wirth ge - macht, nun
pp
blei - ben, die Rech - nung hat er oh-ne Wirth ge - macht, nun
es ist ge-schehn und schickt sich ganz, wie ich's gedacht.
zu Fus-se geh'n, was solch ein Kind zu schaffen macht,
nicht recht versteh'n, 's ist ein Magnat nach sei-ner Tracht,
ich muss gesteh'n, man kennt mich nicht in dieser Tracht,
pp
könnt Ihr Euch die Zeit nach Lust ver - trei-ben, wenn mir beim
kann er sich die Zeit nach Lust ver - trei-ben, wenn ihr beim
A - de, a - de! Bald soll sie mich seh'n, soll mein ei - gen
sie lässt am Weg al - lein hier mich steh'n, so weit
doch kennt man ja die Herrn, wer kennt den?
so wie es soll, so wird es auch geh'n,


rit.
Fest der Sieg ent - ge - gen lacht, ver - trei-ben, wenn mir beim Fest der Sieg ent -
rit.
Fest der Sieg ent - ge - gen lacht, ver - trei-ben, wenn ihr beim Fest der Sieg ent -
rit.
sein, ja, mein noch vor der Nacht! Soll mein ei - gen sein, ja, mein noch
rit.
hat sie es ge - bracht, so weit hat sie es
rit.
rit.
rit.
tr
tr
a tempo
ge - gen lacht!
ge - gen lacht!
vor der Nacht!
ge - bracht!
habt Acht!
habt Acht!
pp
a tempo
pp

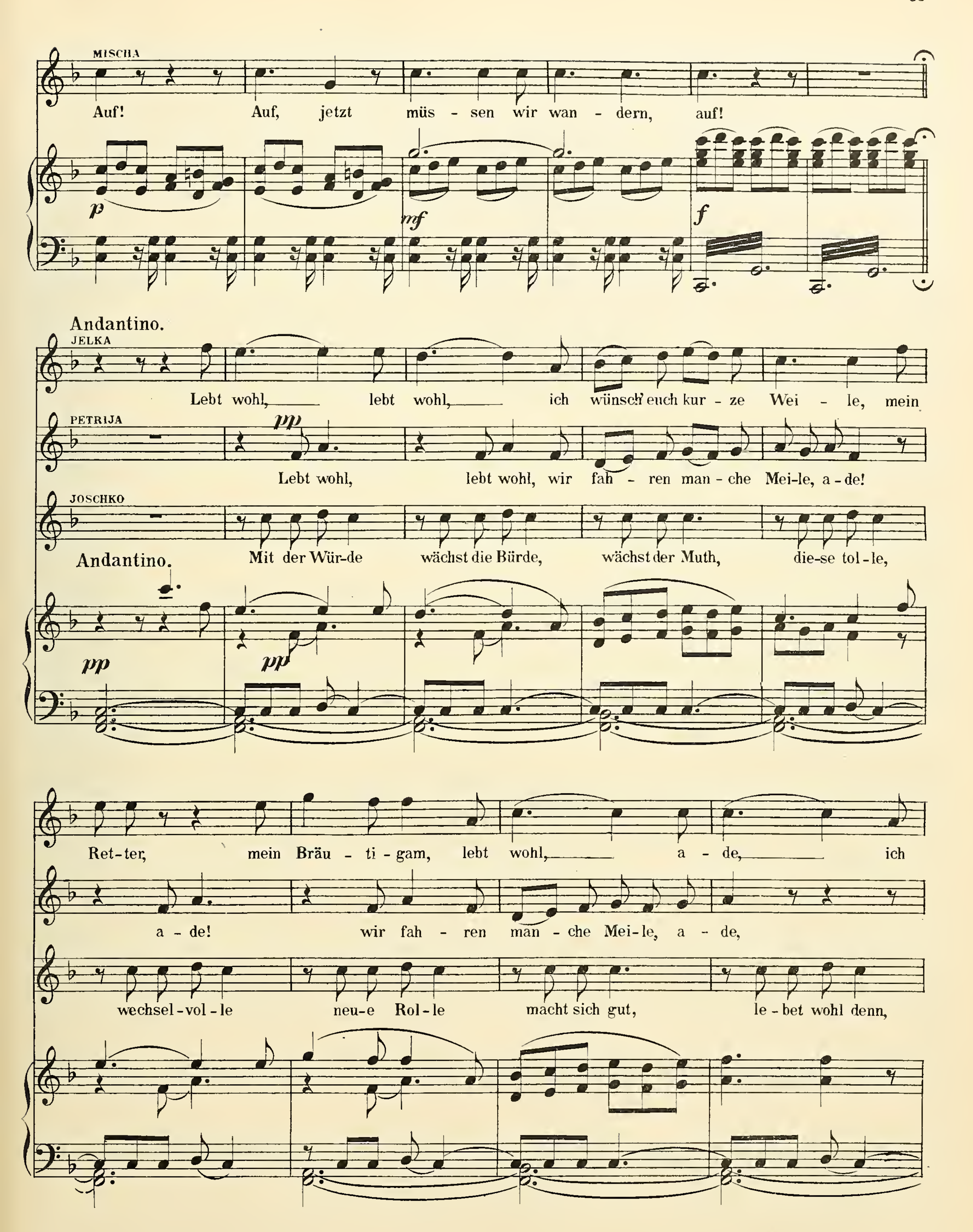


Allegretto ben moderato.
JELKA
Wie gü - tig, dass sich der Herr be-schwert und uns mit sei - ner Huld be-ehrt.
PETRIJA
Wie gü - tig, dass sich der Herr be-schwert und uns mit sei - ner Huld be-ehrt.
MISCHA
Wie gü - tig, dass sich der Herr be-schwert und uns mit sei - ner Huld be-ehrt.
Allegretto ben moderato.
Allegro.
JOSCHKO
Die Al - te soll ich ü - ber - neh-men?
Nun wenn Ihr wisst Euch zu be -
Langsam
que - - men, hübsch füg - sam, ge - nüg - sam und schmieg - - sam, so
Più vivo.
Langsam.
JELKA
Ein Um - stand wahr - lich
PETRIJA
Ein Um - stand wahr - lich
MISCHA
Ein Um - stand wahr - lich
JOSCHKO
kommt nur mit, doch nicht Ihr drei, ist Raum doch kaum für zwei!
Langsam.
Più vivo.


JELKA
PETRIJA
MISCHA
SOPRAN
TENOR
BASS
Andantino.
sehr fa - tal!
Ja gern hät-ten wir Euch mit ge
Ja gern hät-ten wir Euch mit ge-
marc.
Ihr Wei-ber, fahrt in Teu-fels - na - men, wie im-mer,
sempre pp
nommen, nun müsst Ihr noch zu Fus-se kom - men, doch schmeckt Euch dop-pelt dann das Mahl!
MISKO
sag' ich ja und A - men; weit ist der Weg und lang die Qual, lang die Qual.
MIRKO
Allegro.
(leidenschaftlich)
rit.
Was sie mir an-thut, soll sie reu'n, bald werd' ich mich der Ra-che freu'n, zu



Lento
Andantino.
MIRKO
Gra-di-naz, zu Gra-di-naz im Ah - - nen - saal!
JOSCHKO
pp
Nach Wunsch hat Al - les sich ge -
Lento
Andantino.
fz
f
pp
wen - det, man isst und trinkt, man spielt und plän-det, ja, und lebt so mun-ter wie ein
STAKLO
Mir kann es recht sein, was sie ma-chen, nicht kümmern mich der Gä - ste Sa-chen,
JOSCHKO
Aal! Tra la la la la la tra la la la la la tra la la la la tra la la la la,
Allegretto.
ja, ein klu-ger Wirth bleibt stets neu - tral!
ja, man lebt so mun-ter wie ein Aal!
Allegretto.
f
f


MISCHA
Auf! Auf, jetzt müs - sen wir wan - dern, auf!
p
mf
f
Andantino.
JELKA
Lebt wohl, lebt wohl, ich wünsch' euch kur - ze Wei - le, mein
PETRIJA
pp
Lebt wohl, lebt wohl, wir fah - ren man - che Mei-le, a - de!
JOSCHKO
Mit der Wür-de wächst die Bürde, wächst der Muth, die-se tol-le,
Andantino.
pp
pp
Ret-ter, mein Bräu - ti - gam, lebt wohl, a - de, ich
a - de! wir fah - ren man - che Mei-le, a - de,
wechsel-vol-le neu-e Rol-le macht sich gut, le - bet wohl denn,

ad libitum

muss euch küssen noch in Ei-le, a - de! Mein Ret-ter, Bräu-ti-gam, Ge - mahl, lebt

fah - ren zur lu-sti - gen Wahl.

ich grüss' euch Al - le zu - mal!

rit.

JELKA

wohl!

Allegretto.

SOPRAN *pp* Lebt wohl, lebt wohl, lebt *f* wohl! Auf, nun

TENOR *pp* Lebt wohl, lebt wohl, lebt *f* wohl! Auf, nun

BASS *pp* Lebt wohl, lebt wohl, lebt *f* wohl! Auf, nun

Allegretto.

pp *f*

sempre cresc.

müs - sen wir wan - dern, auf! *p* Ei, wohl

müs - sen wir wan - dern, auf! *p* Ei, wohl

müs - sen wir wan - dern, auf! *p* Ei, wohl

p


Ei-ner von Al-len wird mein Schatz, ja, nur wer mir ge-fal-len, kriegt 'nen Schmatz,
Ei-ne von Al-len wird mein Schatz, ja, nur wer mir ge-fal-len, kriegt 'nen Schmatz,
Ei-ne von Al-len wird mein Schatz, ja, nur wer mir ge-fal-len, kriegt 'nen Schmatz,
mf
kaum be - kannt, zu - sam-men zog man aus, Hand in Hand geht's
kaum be - kannt, zu - sam-men zog man aus, Hand in Hand geht's
kaum be - kannt, zu - sam-men zog man aus, Hand in Hand geht's
f
fröh-lich dann nach Haus. Je - der, der sich will be-wei-ben, schliesse sich uns an,
fröh-lich dann nach Haus. Je - der, der sich will be-wei-ben, schliesse sich uns an,
fröh-lich dann nach Haus. Je - der, der sich will be-wei-ben, schliesse sich uns an,


's ist nicht gut al - lein zu blei-ben, das weiss je-der Mann; führ' ein Lieb - chen dir
f
's ist nicht gut al - lein zu blei-ben, das weiss je-der Mann; führ' ein Lieb - chen dir
's ist nicht gut al - lein zu blei-ben, das weiss je-der Mann; führ' ein Lieb - chen dir
ein in's Stüb - chen mit tra la ra la la la la.
ein in's Stüb - chen mit tra la ra la la la la.
ein in's Stüb - chen mit tra la ra la la la la.
Andantino con moto.
MIRKO
Wohl-an, wohl-an, Ihr Schwestern und
mf
p
Brü - der, wohl-an, wohl-an, Ihr Schwestern und Brü - der, wir sehn uns in Ra - vi - za, in Ra-

vi - za, in Ra - vi-za wie - der, noch vor dem letzten Son - nen - strahl, ja noch vor dem letzten Sonnenstrahl.

cresc. *f*

p Ihr Mäg - de - lein, stel - let euch ein, stel-let euch ein zur

p *rit.* *mf* *rit.*

MIRKO *a tempo*

Wahl!

SOPRAN *f* Wohlan, wohlan, Ihr Schwestern und Brü - der, wohl-an, wohl-an, Ihr Schwestern und Brü - der,

TENOR *f* Wohlan, wohlan, Ihr Schwestern und Brü - der, wohl-an, wohl-an, Ihr Schwestern und Brü - der,

BASS *f* Wohlan, wohlan, Ihr Schwestern und Brü - der, wohl-an, wohl-an, Ihr Schwestern und Brü - der,

f a tempo

wir seh'n uns in Ra - vi - za, in Ra - vi - za, in Ra - vi-za wie - der noch vor dem letzten Son - nenstrahl,

wir seh'n uns in Ra - vi - za, in Ra - vi - za, in Ra - vi-za wie - der noch vor dem letzten Son - nenstrahl,

wir seh'n uns in Ra - vi - za, in Ra - vi - za, in Ra - vi-za wie - der noch vor dem letzten Son - nenstrahl,

ff


ja, noch vor dem letzten Sonnenstrahl. Auf, zur Ja - bu - ka, hei hei, auf, zur
ja, noch vor dem letzten Sonnenstrahl. Auf, auf, auf, zur Ja - bu - ka, auf, zur
ja, noch vor dem letzten Sonnenstrahl. Auf, auf, auf, zur Ja - bu - ka, auf, zur
Ja - bu - ka, hei, hei! Hei!
Ja - bu - ka, hei, hei! Hei!
Ja - bu - ka, hei, hei! Hei!
Lento
Langsam
Andantino sostenuto.
MIRKO
Sollt' ich da - rum ster - ben müssen, mein

poco cresc.

lie - bend Herz — ver - kün - det's laut: Du, schö - ne Jel - ka, wirst mich küs-sen, so

rit.

poco rit. Tempo I.

wie den Bräu-ti-gam küsst die Braut, ja, sollt' — ich da - rum ster - ben müssen, mein

poco rit. *pp*

pp Lento.

lie - bend Herz ver - kün - det's laut: Du, schö - ne Jel - ka, wirst mich küssen, ja küs-sen, wie den

rit. *cresc.* *f* *pp*

rit.

f

Bräuti - gam — die Braut!

(Vorhang)

fp *rit.* *mf*

Allegro vivace.

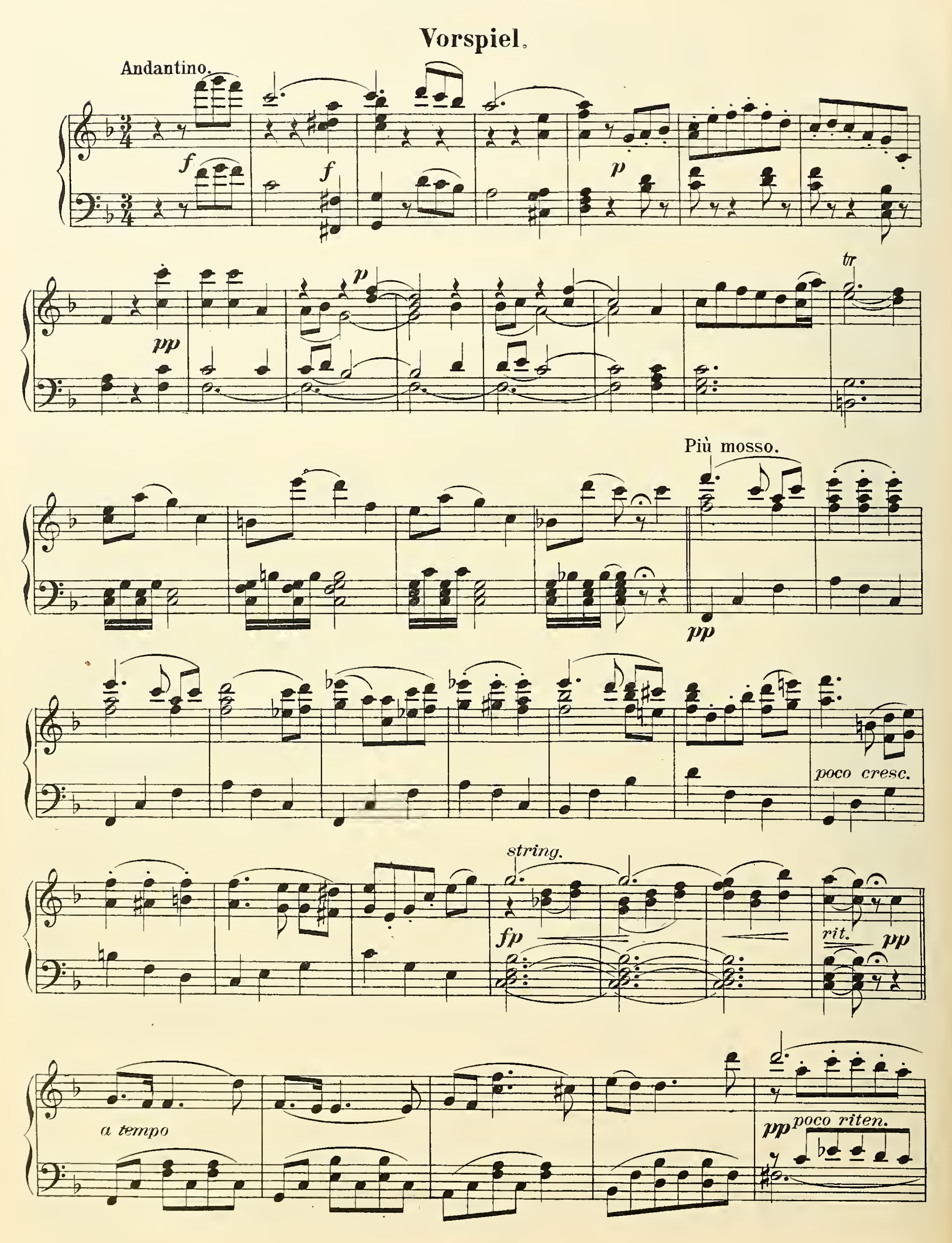
f

f

Ende des ersten Actes.

Zweiter Akt.

Vorspiel.

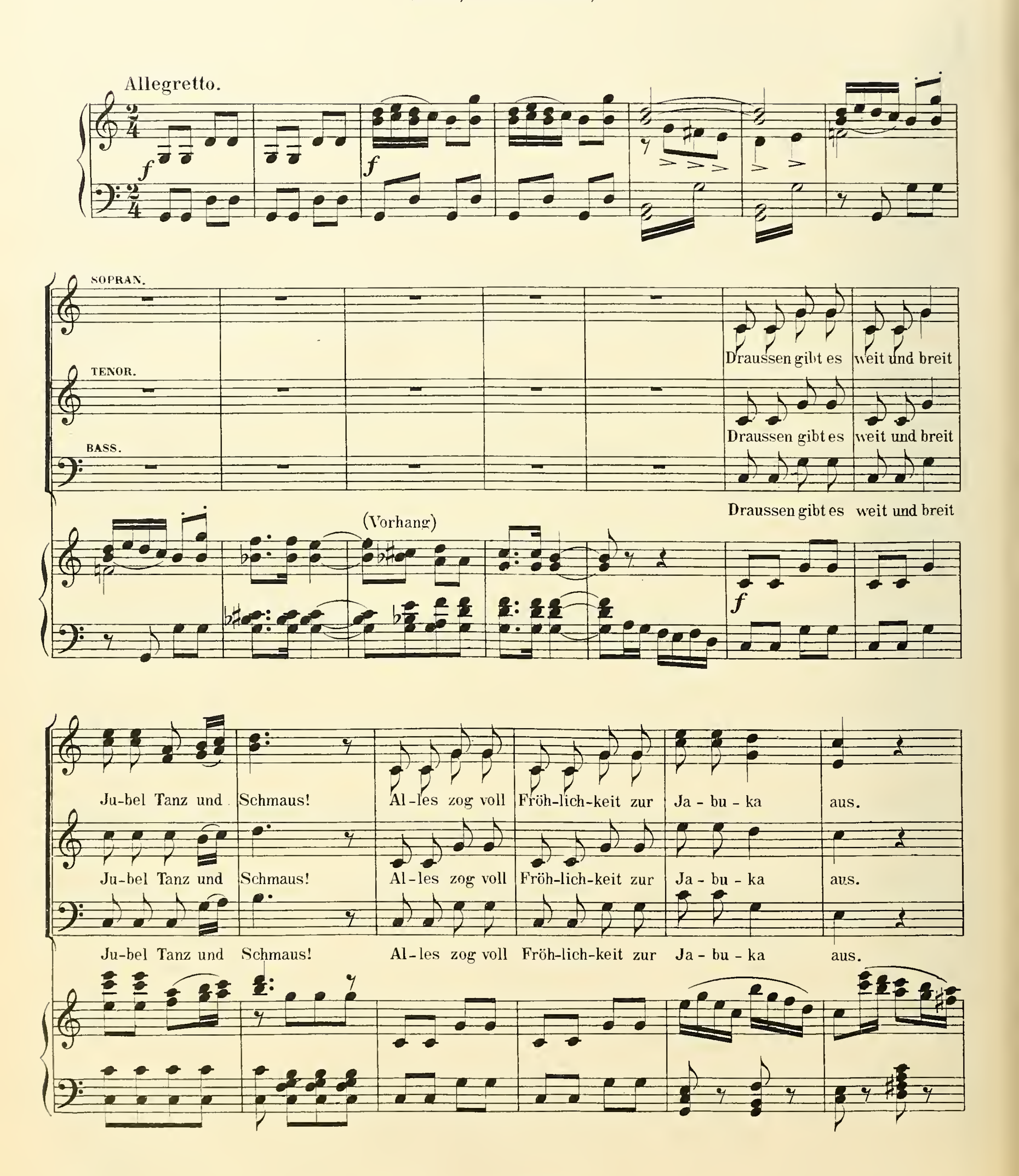


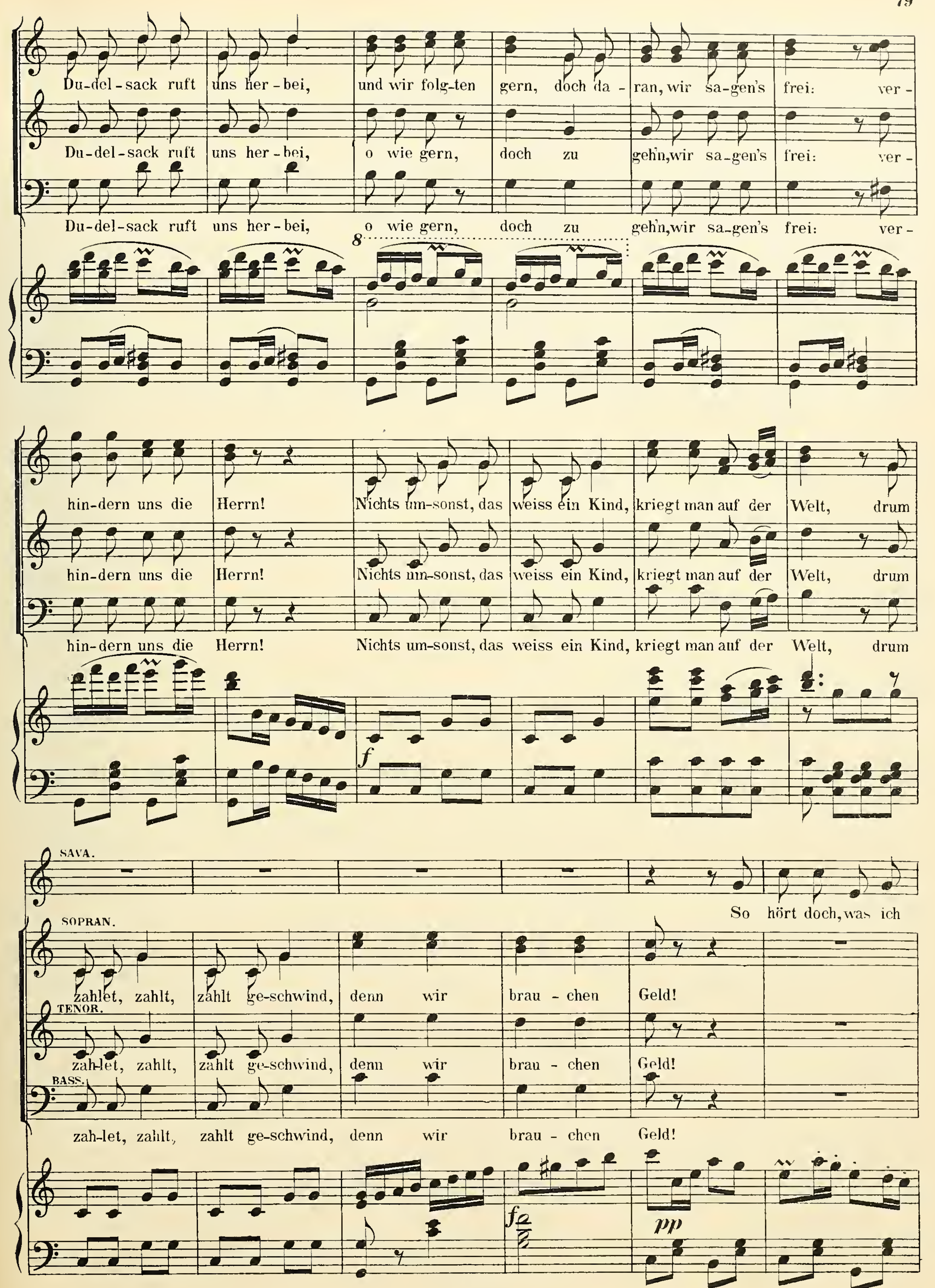


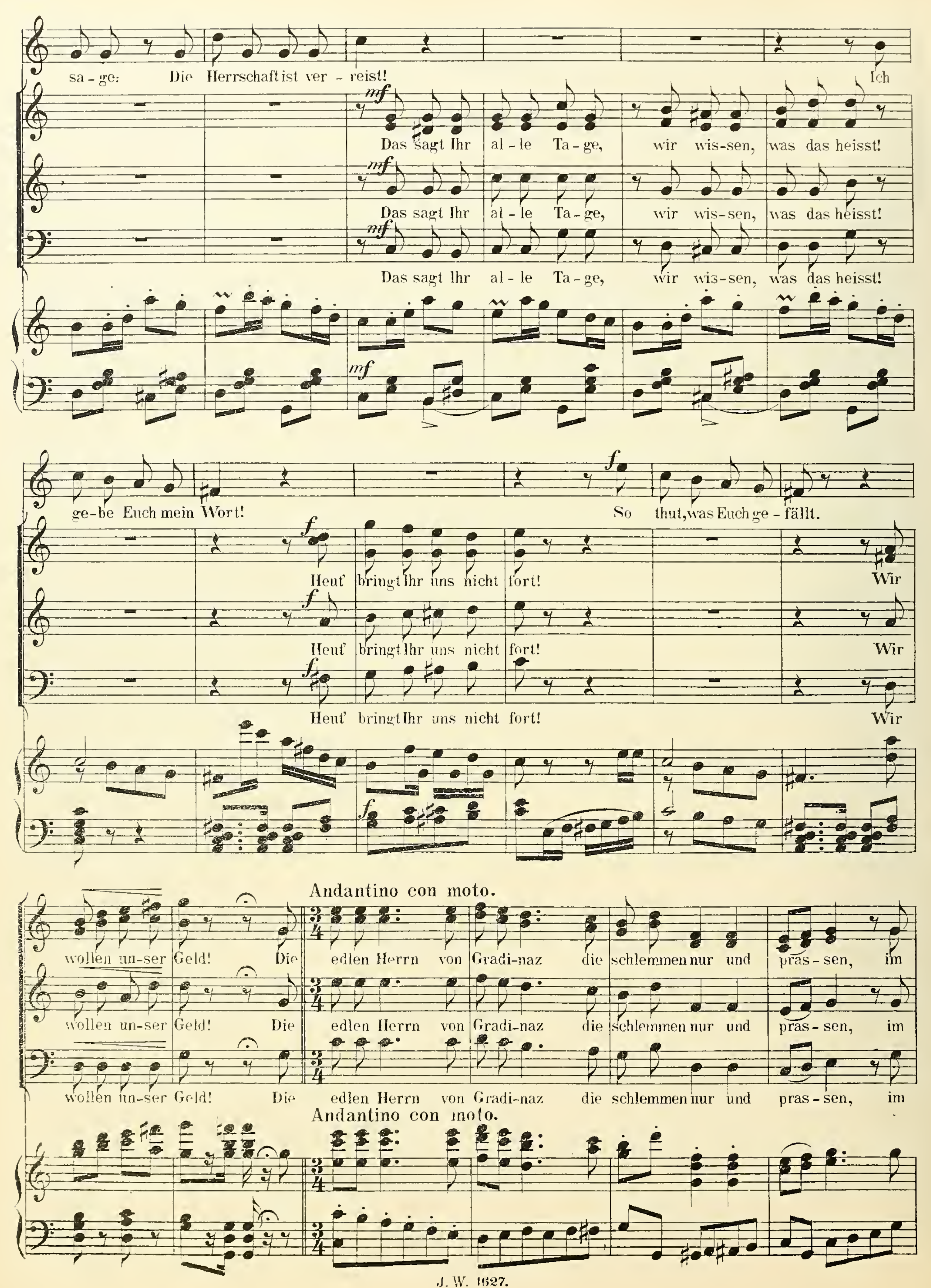
a tempo
pp
poco rit.
rit.
a tempo
tr
fz
Allegretto ben moderato.
f
Allegretto.
Allegro.
ff
Attacca Nº 9.

№ 9. Introduction.

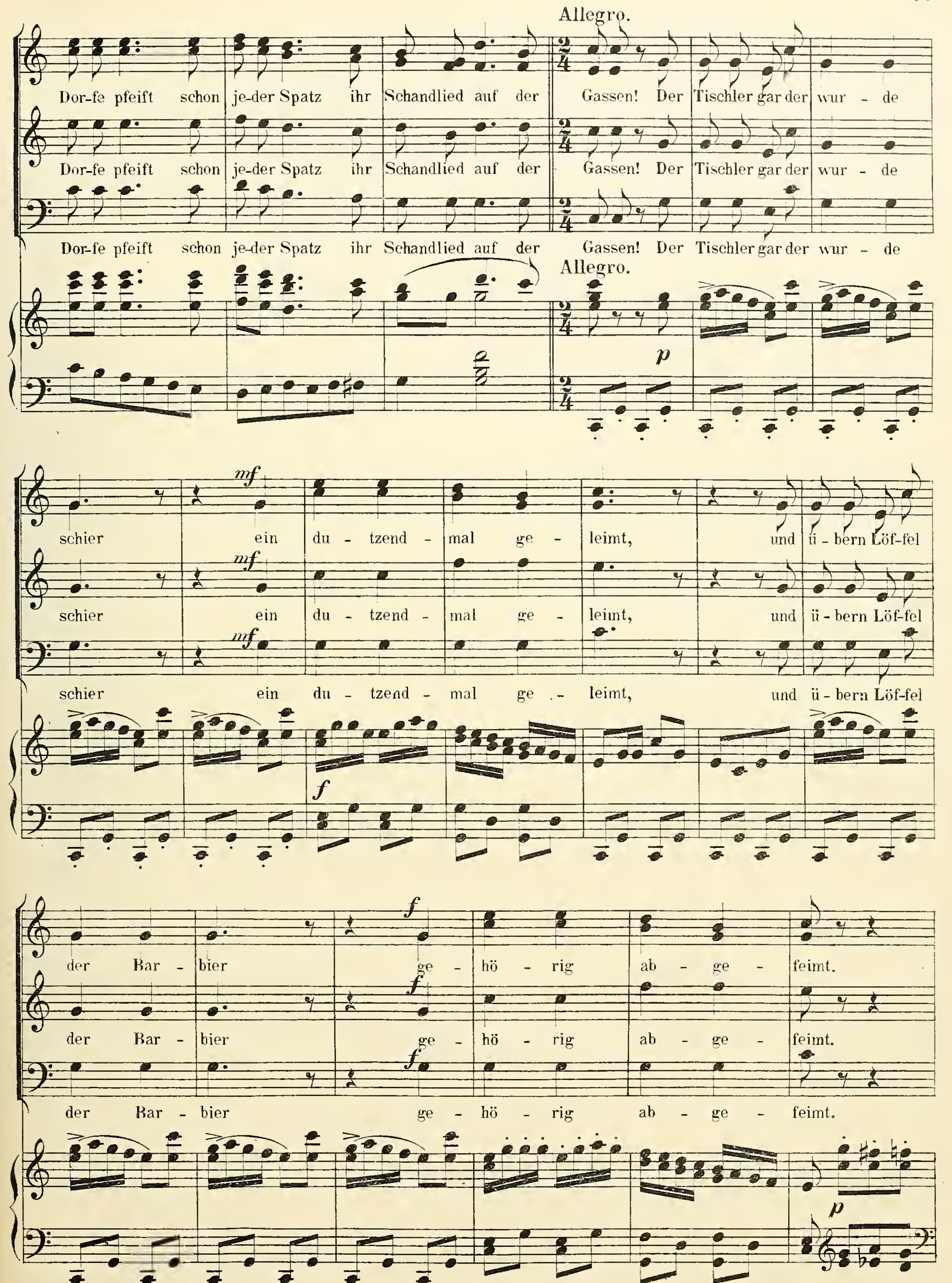
(Mirko, Sava und Chor.)




Du-del-sack ruft uns her-bei, und wir folg-ten gern, doch da-ran, wir sa-gen's frei: ver-
Du-del-sack ruft uns her-bei, o wie gern, doch zu geh'n, wir sa-gen's frei: ver-
Du-del-sack ruft uns her-bei, o wie gern, doch zu geh'n, wir sa-gen's frei: ver-
hin-dern uns die Herrn! Nichts um-sonst, das weiss ein Kind, kriegt man auf der Welt, drum
hin-dern uns die Herrn! Nichts um-sonst, das weiss ein Kind, kriegt man auf der Welt, drum
hin-dern uns die Herrn! Nichts um-sonst, das weiss ein Kind, kriegt man auf der Welt, drum
f
SAVA.
So hört doch, was ich
SOPRAN.
zahlet, zahlt, zahlt ge-schwind, denn wir brau - chen Geld!
TENOR.
zah-let, zahlt, zahlt ge-schwind, denn wir brau - chen Geld!
BASS.
zah-let, zahlt, zahlt ge-schwind, denn wir brau - chen Geld!
f
pp



sa - ge: Die Herrschaft ist ver - reist! Ich
Das sagt Ihr al - le Ta - ge, wir wis - sen, was das heisst!
Das sagt Ihr al - le Ta - ge, wir wis - sen, was das heisst!
Das sagt Ihr al - le Ta - ge, wir wis - sen, was das heisst!
ge - be Euch mein Wort! So thut, was Euch ge - fällt.
Heut' bringt Ihr uns nicht fort! Wir
Heut' bringt Ihr uns nicht fort! Wir
Heut' bringt Ihr uns nicht fort! Wir
Andantino con moto.
wollen un - ser Geld! Die edlen Herrn von Gradi - naz die schlemmen nur und pras - sen, im
wollen un - ser Geld! Die edlen Herrn von Gradi - naz die schlemmen nur und pras - sen, im
wollen un - ser Geld! Die edlen Herrn von Gradi - naz die schlemmen nur und pras - sen, im
Andantino con moto.


Allegro.
Dor-fe pfeift schon je-der Spatz ihr Schandlied auf der Gassen! Der Tischler gar der wur - de
Dor-fe pfeift schon je-der Spatz ihr Schandlied auf der Gassen! Der Tischler gar der wur - de
Dor-fe pfeift schon je-der Spatz ihr Schandlied auf der Gassen! Der Tischler gar der wur - de
Allegro.
p
mf
schier ein du - tzend - mal ge - leimt, und ü - bern Löf-fel
schier ein du - tzend - mal ge - leimt, und ü - bern Löf-fel
schier ein du - tzend - mal ge - leimt, und ü - bern Löf-fel
f
der Bar - bier ge - hö - rig ab - ge - feimt.
der Bar - bier ge - hö - rig ab - ge - feimt.
der Bar - bier ge - hö - rig ab - ge - feimt.
p


Dem Sel-cher macht man angst und bang, er hängt im Rauch und schwitzt, dem Krä-mer wird die
Dem Sel-cher macht man angst und bang, er hängt im Rauch und schwitzt, dem Krä-mer wird die
Dem Sel-cher macht man angst und bang, er hängt im Rauch und schwitzt, dem Krä-mer wird die
p
f
Wei-le lang, weil er im Pfef-fer sitzt, der Dorf-brief-trä-ger wird petschiert,
Wei-le lang, weil er im Pfef-fer sitzt, die Milch-frau ab-ge-
Wei-le lang, weil er im Pfef-fer sitzt, die Milch-frau ab-ge-
p
f
der Koh-lenmann wird an-geschmiert, Ah!
ab-ge-schöpft, der Ba-der wird ge-schröpft. Ah!
ab-ge-schöpft, der Ba-der wird ge-schröpft. Ah!
f
f
f
f

Andantino con moto.

Die edlen Herrn von Gradinaz die schlemmen nur und prassen, im Dorfe pfeift schon jeder Spatz ihr Lied auf allen Gassen!

Allegro.

MIRKO.

f Was gibt es da für Lärm und Streit?

Poco meno.

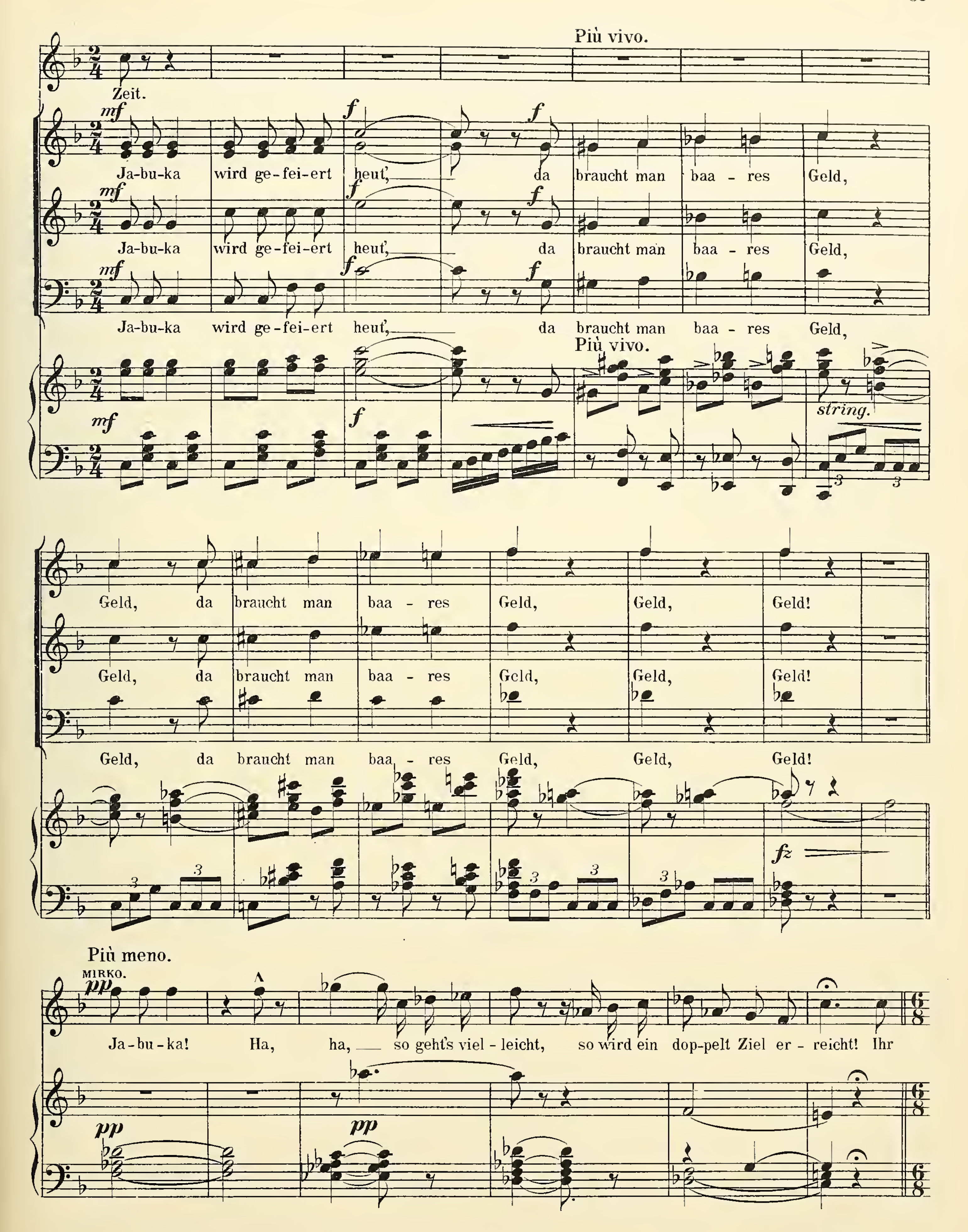
SAVA.

Hier das Gesindel macht sich breit!

Allegro.

p *fz* *f* *p*


SOPRAN
Ach, seid nicht bö - se und ver - zeih't, dass wir uns hier
TENOR
Ach, seid nicht bö - se und ver - zeih't, dass wir uns hier
BASS
Ach, seid nicht bö - se und ver - zeih't, dass wir uns hier
ein - ge - stellt; Ja - bu - ka wird ge - fei - ert heut', da braucht man
ein - ge - stellt; Ja - bu - ka wird ge - fei - ert heut', da braucht man
ein - ge - stellt; Ja - bu - ka wird ge - fei - ert heut', da braucht man
L'istesso tempo.
L'istesso tempo.
MIRKO
Der Sa - tan hat sie her - be - stellt zur un - ge - leg'nen
SOPRAN
Geld, ja baa - res Geld!
TENOR
Geld, ja baa - res Geld!
BASS
Geld, ja baa - res Geld!


Più vivo.
Zeit.
Ja-bu-ka wird ge-fei-ert heut, da braucht man baa - res Geld,
Ja-bu-ka wird ge-fei-ert heut, da braucht man baa - res Geld,
Ja-bu-ka wird ge-fei-ert heut, da braucht man baa - res Geld,
Più vivo.
string.
Geld, da braucht man baa - res Geld, Geld, Geld!
Geld, da braucht man baa - res Geld, Geld, Geld!
Geld, da braucht man baa - res Geld, Geld, Geld!
Più meno.
MIRKO.
Ja-bu-ka! Ha, ha, so geht's viel-leicht, so wird ein dop-pelt Ziel er - reicht! Ihr



gu - ten, lie - ben Leu - te, ver - gnügt will ich Euch sehn,
p
Ja - bu - ka sollt Ihr heu - te im Schlos - se hier be - geh'n!
L'istesso tempo.
Drum klei - det Euch zum
p
pp
Fe - ste, bringt mit, wer es im - mer sei, Raum ist für vie - le Gä - ste, ich
p
fz
MIRKO
halt Euch Al - le frei!
SOPRAN
f
Er la - det uns als Gä - ste, er hält uns al - le
TENOR
f
Er la - det uns als Gä - ste, er hält uns al - le
BASS
f
Er la - det uns als Gä - ste, er hält uns al - le
f

MIRKO.

Da sind sie gleich da - bei! Bringt mit, ___

SOPRAN

frei. Hur - rah, bei sol - chem Fe - ste, da sind wir gleich da - bei! Hur-

TENOR

frei. Hur - rah, bei sol - chem Fe - ste, da sind wir gleich da - bei! Hur-

BASS

frei. Hur - rah, bei sol - chem Fe - ste, da sind wir gleich da - bei! Hur-

f

rit. *a tempo*

wer es auch sei, ich hal-te Al - le ___ frei, bringt mit, ___

rah! ___ Hur - rah! ___

rah! ___ Hur - rah! ___

rah! ___ Hur - rah! ___

a tempo *rit.* *f*

rit. *a tempo*

wer es auch sei, ich hal-te Al - le ___ frei!

Hur-rah! ___

Hur-rah! ___

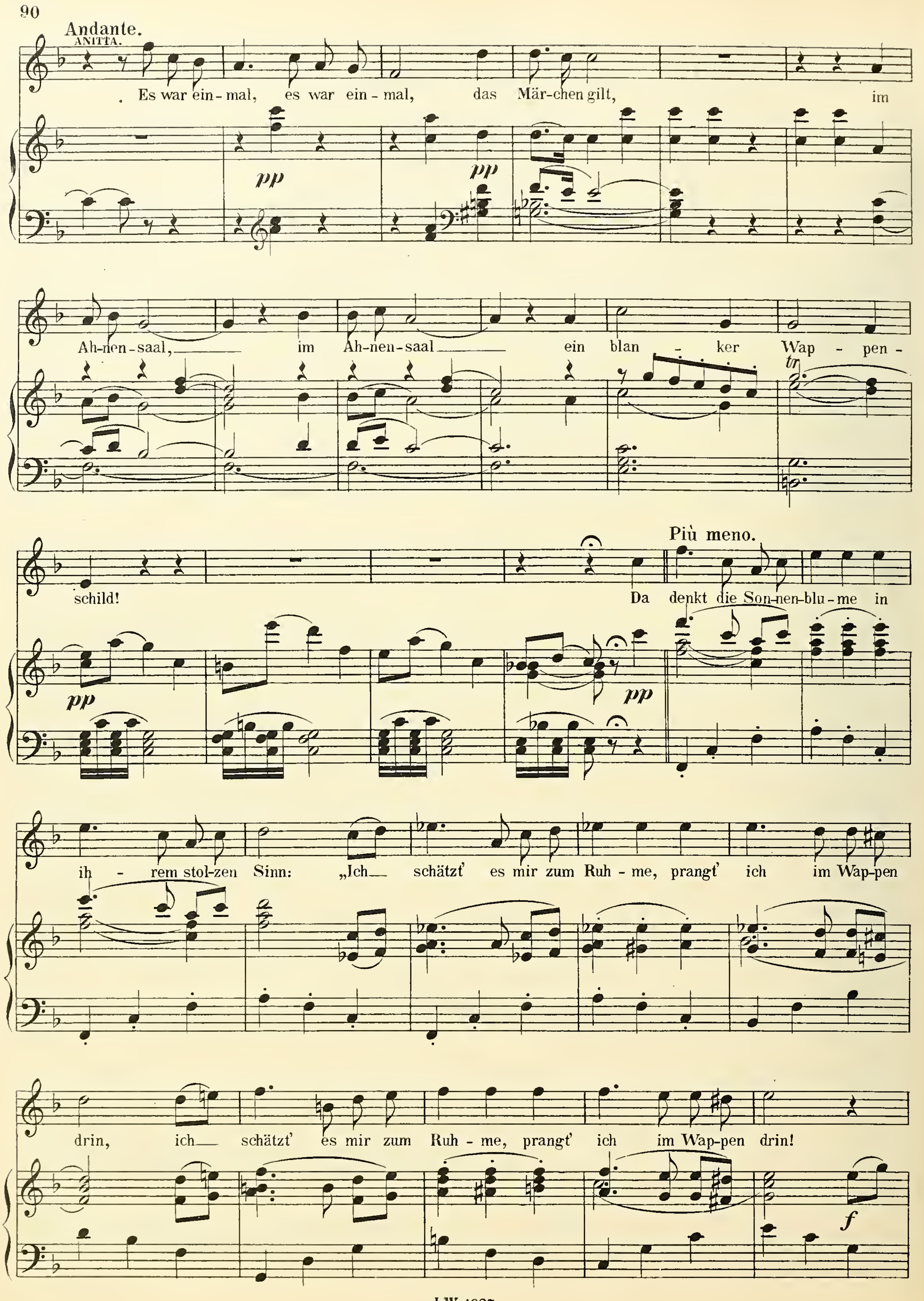
Hur-rah! ___

rit. *f a tempo*

№ 10. Duett.
(Anitta und Vasil.)




stringendo
pp
er in Lieb' ent-brannt! Ach! „O
f
pp
mf
pp
stringendo
Tempo I.
pp
blüh' für mich, o sei mir gut, ich küs-se dich in Lie-bes-gluth!" Die
pp
poco rit.
Sonnen-blume a-ber stand, das Köpfchen trotzig ab-ge-wandt. „O blüh' für mich, o
pp
pp
sei mir gut ich küsse dich in Liebes-gluth!" die Sonnen-blume a-ber stand, das
poco rit.
pp
poco più meno
Poco più moto.
Köpfchen trotzig ab-ge-wandt.


Andante.
ANITTA.
Es war ein-mal, es war ein-mal, das Mär-chen gilt, im
pp
pp
Ah-nen-saal, im Ah-nen-saal ein blan - ker Wap - pen -
tr
schild!
Più meno.
Da denkt die Son-nen-blu-me in
pp
pp
ih - rem stol-zen Sinn: „Ich schätzt' es mir zum Ruh - me, prangt' ich im Wap-pen
drin, ich schätzt' es mir zum Ruh - me, prangt' ich im Wap-pen drin!
f

fp string. *p dolce* Tempo I.

Ach! Ich blüh' für dich, ich bin dir gut, em-

pp string. *mf* *p* *p*

(etwas zurückhaltend)

por zieh' mich in Dei-ne Hut. Mein höch-ster Wunsch ist auf der Welt, ver-

poco rit. *pp* *pp*

a tempo

pflanzt zu wer-den in Dein Feld! Ich blüh' für Dich, ich bin dir gut, em-

a tempo

poco rit.

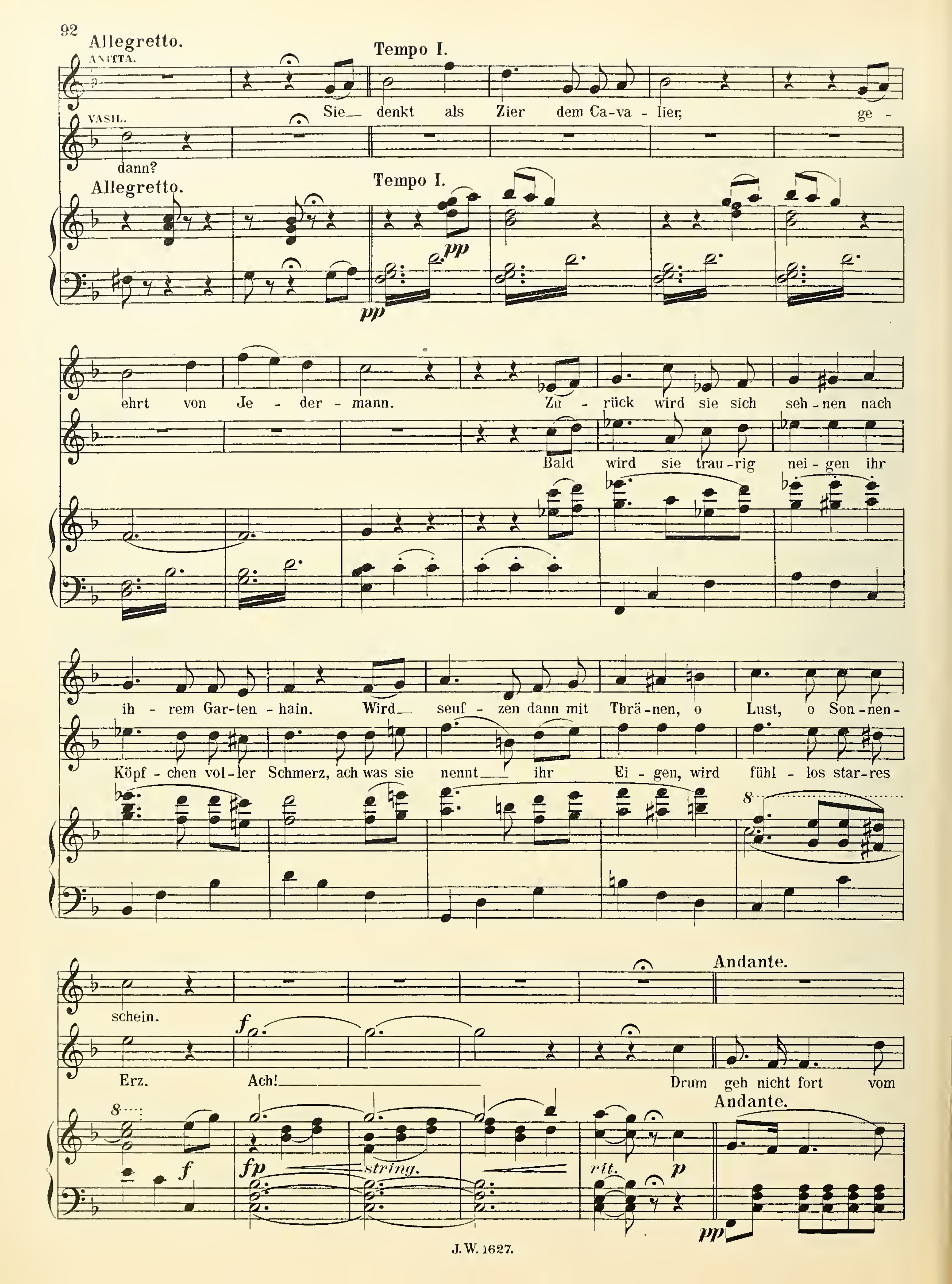
por zieh' mich in Dei-ne Hut. Mein höch-ster Wunsch ist auf der Welt, ver-

poco rit. *pp*

poco più meno *a tempo* VASIL

pflanzt zu wer-den in Dein Feld!" Wenn sie viel-leicht ihr Ziel er-reicht, was hat sie

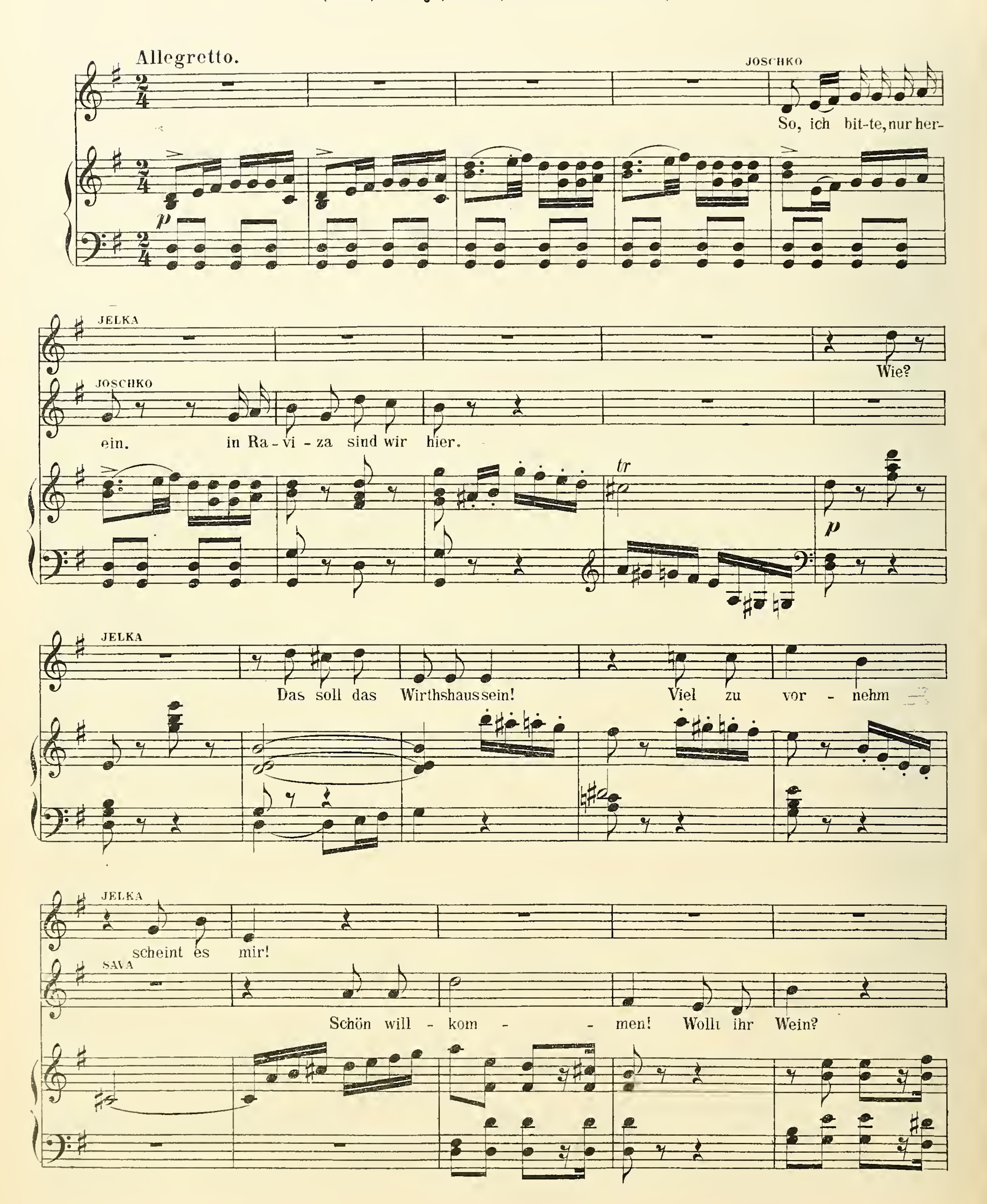
rit.

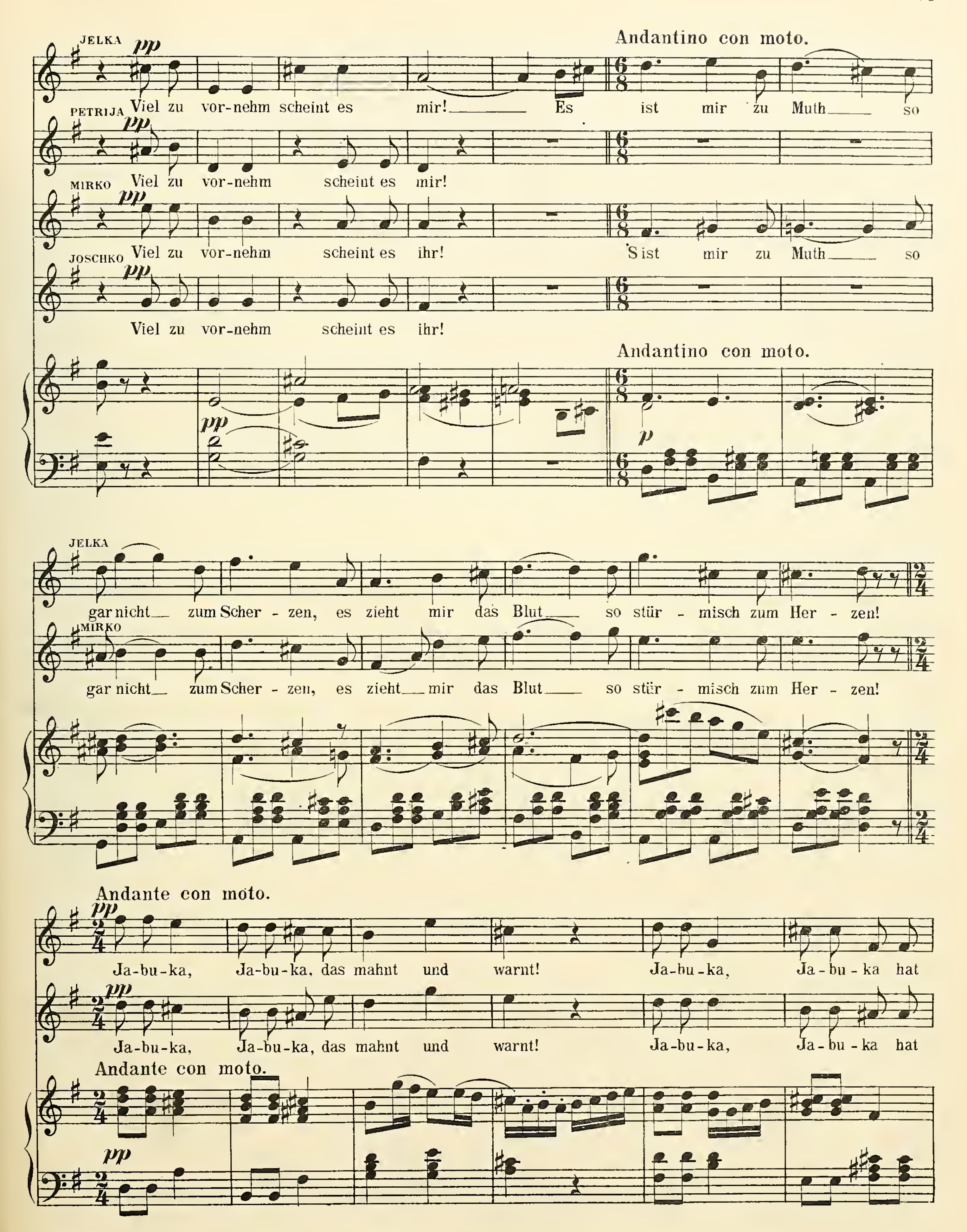

Allegretto.
ANITTA.
VASIL.
Tempo I.
Sie denkt als Zier dem Ca-va-lier, ge-ehrt von Je-der-mann.
dann?
Allegretto.
Tempo I.
pp
Zu-rück wird sie sich seh-nen nach ih-rem Gar-ten-hain.
Bald wird sie trau-rig nei-gen ihr Köpf-chen vol-ler Schmerz, ach was sie nennt ihr Ei-gen, wird fühl-los star-res Erz.
Wird seuf-zen dann mit Thrä-nen, o Lust, o Son-nen-schein.
Andante.
f
Ach!
Drum geh nicht fort vom
Andante.
fp
string.
rit.
p
pp


pp poco rit.
Dein Märchenwort: Mein Zeit und Hort! Ich
schönsten Ort, die Lie-be lacht der kal-ten Pracht!
poco rit.
pp
blei-be hier bei dir, bei dir, nur wo das Herz am Her-zen glüht, er-wacht ein Glück, das
Nur wo das Herz am Her-zen glüht, er-wacht ein Glück, das
pp a tempo
poco rit.
nie ver-blüht, nur wo das Herz am Her-zen glüht, er - wacht ein Glück, das nie ver-
rit.
nie ver-blüht, nur wo das Herz am Her-zen glüht, er - wacht ein Glück, das nie ver-
poco rit.
poco più meno
rit.
blüht!
blüht!
a tempo
mf
tr
fz

№ 11. Quintett.

(Jelka, Petrija, Mirko, Joschko und Sava.)



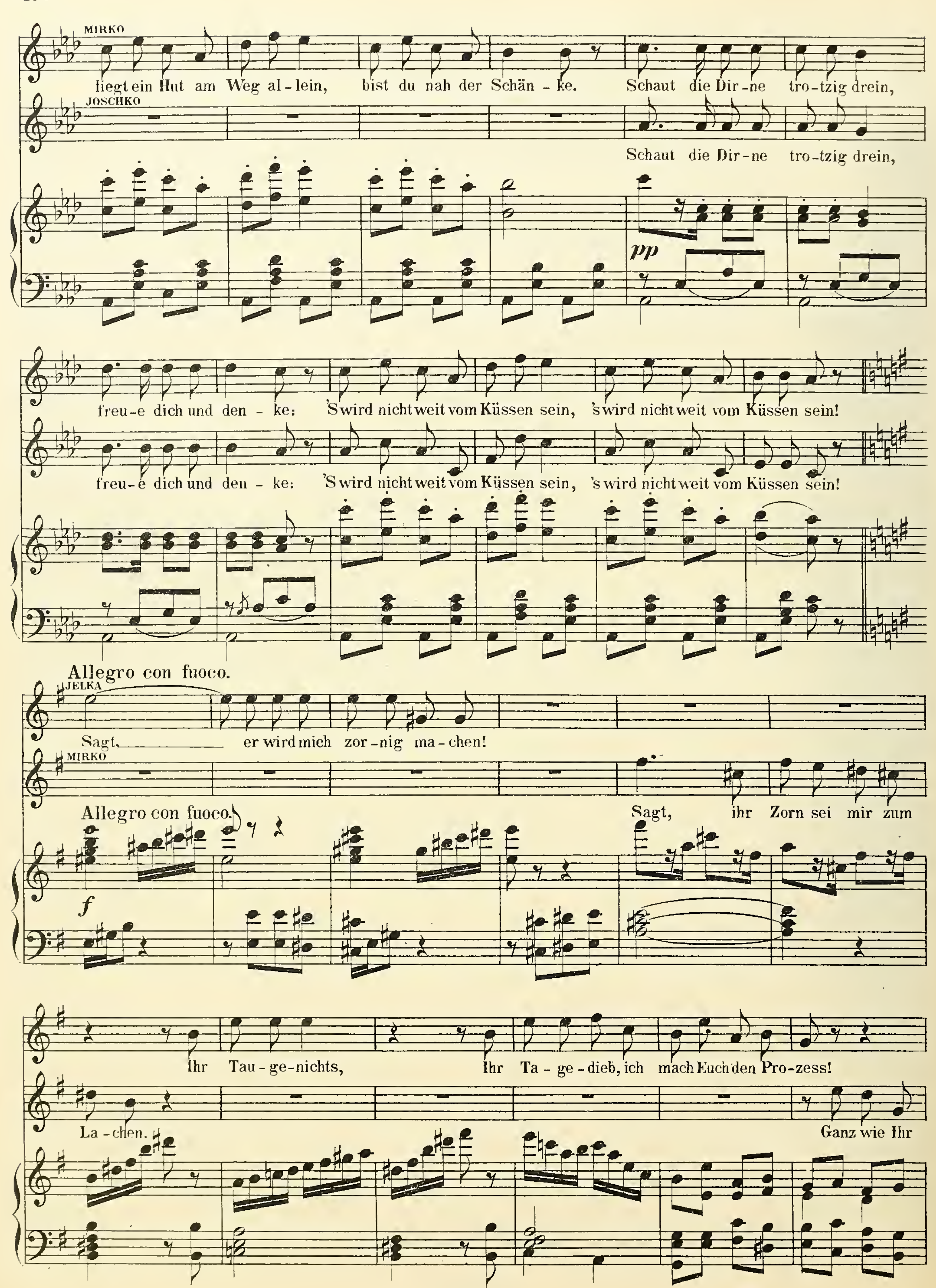

Andantino con moto.
JELKA
pp
Viel zu vor-nehm scheint es mir! Es ist mir zu Muth so
PETRIJA
pp
Viel zu vor-nehm scheint es mir!
MIRKO
pp
Viel zu vor-nehm scheint es ihr! S'ist mir zu Muth so
JOSCHKO
pp
Viel zu vor-nehm scheint es ihr!
Andantino con moto.
pp
p
JELKA
gar nicht zum Scher - zen, es zieht mir das Blut so stür - misch zum Her - zen!
MIRKO
gar nicht zum Scher - zen, es zieht mir das Blut so stür - misch zum Her - zen!
Andante con moto.
pp
Ja-bu-ka, Ja-bu-ka, das mahnt und warnt! Ja-bu-ka, Ja - bu - ka hat
pp
Ja-bu-ka, Ja-bu-ka, das mahnt und warnt! Ja-bu-ka, Ja - bu - ka hat
Andante con moto.
pp


JELKA
Langsam.
Man - chen um - garnt!
MIRKO
Man - chen um - garnt!
JOSCHKO
Wie - hern hell die Ros-se dein, bist du nah' der
Langsam.
p
pp
JOSCHKO
Trän - ke, liegt ein Hut am Weg al - lein, bist du nah' der Schän - ke, schaut die Dir - ne
tro-tzig drein, freu - e dich und den - ke: 'S wird nicht weit vom Küs-sen sein, 's wird nicht weit vom
MIRKO
pp
Sieht die Dir - ne tro-tzig drein, freu - e dich und den - ke: 'S wird nicht weit vom
JOSCHKO
pp
Küs-sen sein. Sieht die Dir - ne tro-tzig drein, freu - e dich und den - ke: 'S wird nicht weit vom
pp

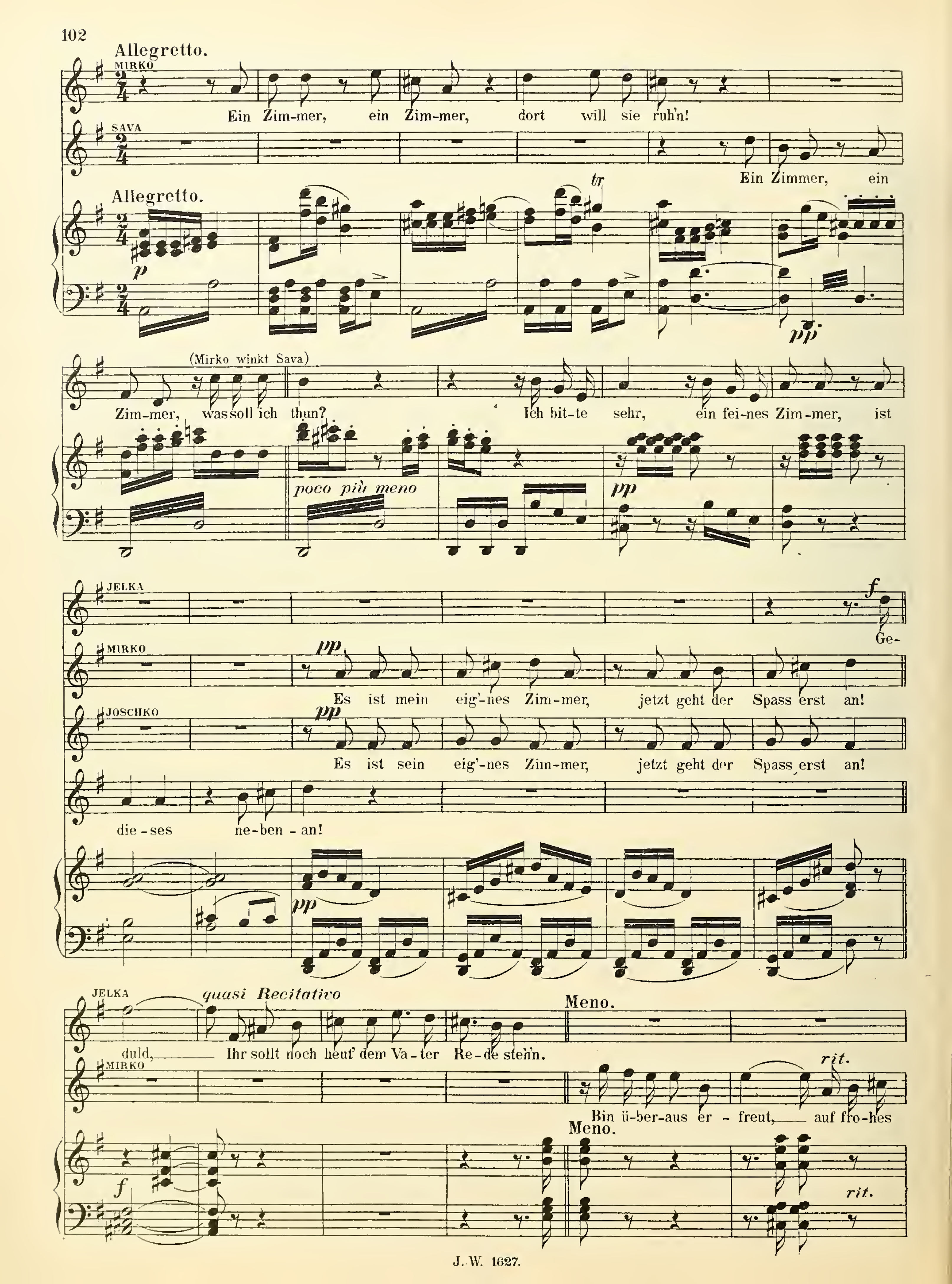

MIRKO
Küs-sen sein, 's wird nicht weit vom Küs-sen sein!
JOSCHKO
Küs-sen sein, 's wird nicht weit vom Küs-sen sein!
p
mf
Allegretto moderato.
JELKA
Das ist doch wirk-lich un-er-hört, nun ist der auch hier ein-ge-kehrt!
MIRKO
Ich hoff, Ihr
Allegretto moderato.
p
più meno
Più vivo.
nennt das lo-bens-wert, bin Euch zu Lieb' hier ein-ge-kehrt!
mf
f
Allegro vivace.
JELKA
f (erregt)
Sag' dem Herrn dort, dass ich gar kein Wort fänd', für sein Be-neh-men, denn trotz
p


Schimpf und Schmach, läuft er mir noch nach! Sag', er soll sich schä-men!
PETRIJA
Ja, ich sag's, lass mich nur machen, ja, ich sag's ihm in's Ge-
PETRIJA
sicht!
JOSCHKO
Mischt euch nicht in frem - de Sa - chen, was Dich nicht
MIRKO
Allegro vivace.
Sagt, die Da-me dort mö-ge doch so-
JOSCHKO
brennt, das bla - se nicht!
Allegro vivace.


fort, sich zum Ku - kuk schee-ren, in der Schän - ke kann doch wohl Je-der-mann___ un-ge-
MIRKO
nirt ver - keh-ren!
JOSCHKO
Ja, ich sag's, lasst mich nur ma-chen, ja ich
PETRIJA
Più meno.
Mischt Euch nicht in frem - de Sa - chen, was dich nicht
JOSCHKO
sag's ihr in's Ge - sicht!
Più meno.
PETRIJA
rit.
Langsam.
brennt, das___ bla-se nicht!
MIRKO
Wie-hern hell die Ros-se Dein, bist du nah der Trän - ke,
Langsam.
rit.
pp


MIRKO
liegt ein Hut am Weg al-lein, bist du nah der Schän-ke. Schaut die Dir-ne tro-tzig drein,
JOSCHKO
Schaut die Dir-ne tro-tzig drein,
pp
freu-e dich und den-ke: 'S wird nicht weit vom Küssen sein, 's wird nicht weit vom Küssen sein!
freu-e dich und den-ke: 'S wird nicht weit vom Küssen sein, 's wird nicht weit vom Küssen sein!
Allegro con fuoco.
JELKA
Sagt, er wird mich zor-nig ma-chen!
MIRKO
Allegro con fuoco.
Sagt, ihr Zorn sei mir zum
f
Ihr Tau-ge-nichts, Ihr Ta-ge-dieb, ich mach Euch den Pro-zess!
La-chen. Ganz wie Ihr

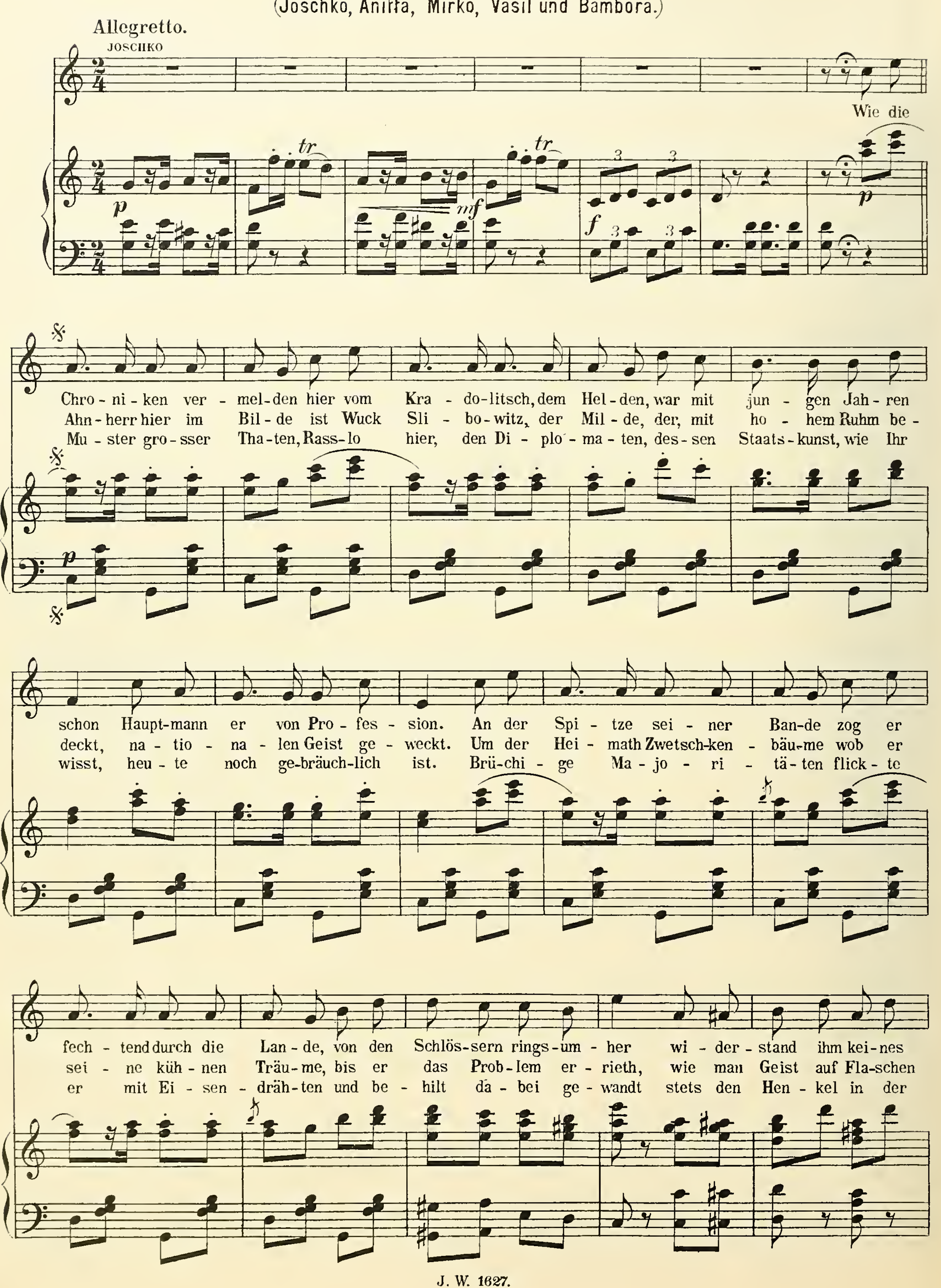

MIRKO
Più moderato.
wollt und wie's Euch lieb, ver - ehr - te Stall - prin - cess!
Allegro con fuoco.
JELKA
Ach!
MIRKO
Ha, ha, ha, ha!
SAVA
Hal - tet Ruh' im Hau - se hier, sonst setz' ich Al - le vor die
Allegro con fuoco.
Allegretto.
JELKA
In ei - ner Stube bleib' ich nimmer, mit die - sem E - del - mann. Gebt mir so -
SAVA
Thür!
Allegretto.
JELKA
fort mein eig'nes Zim - mer, wo ich warten kann!

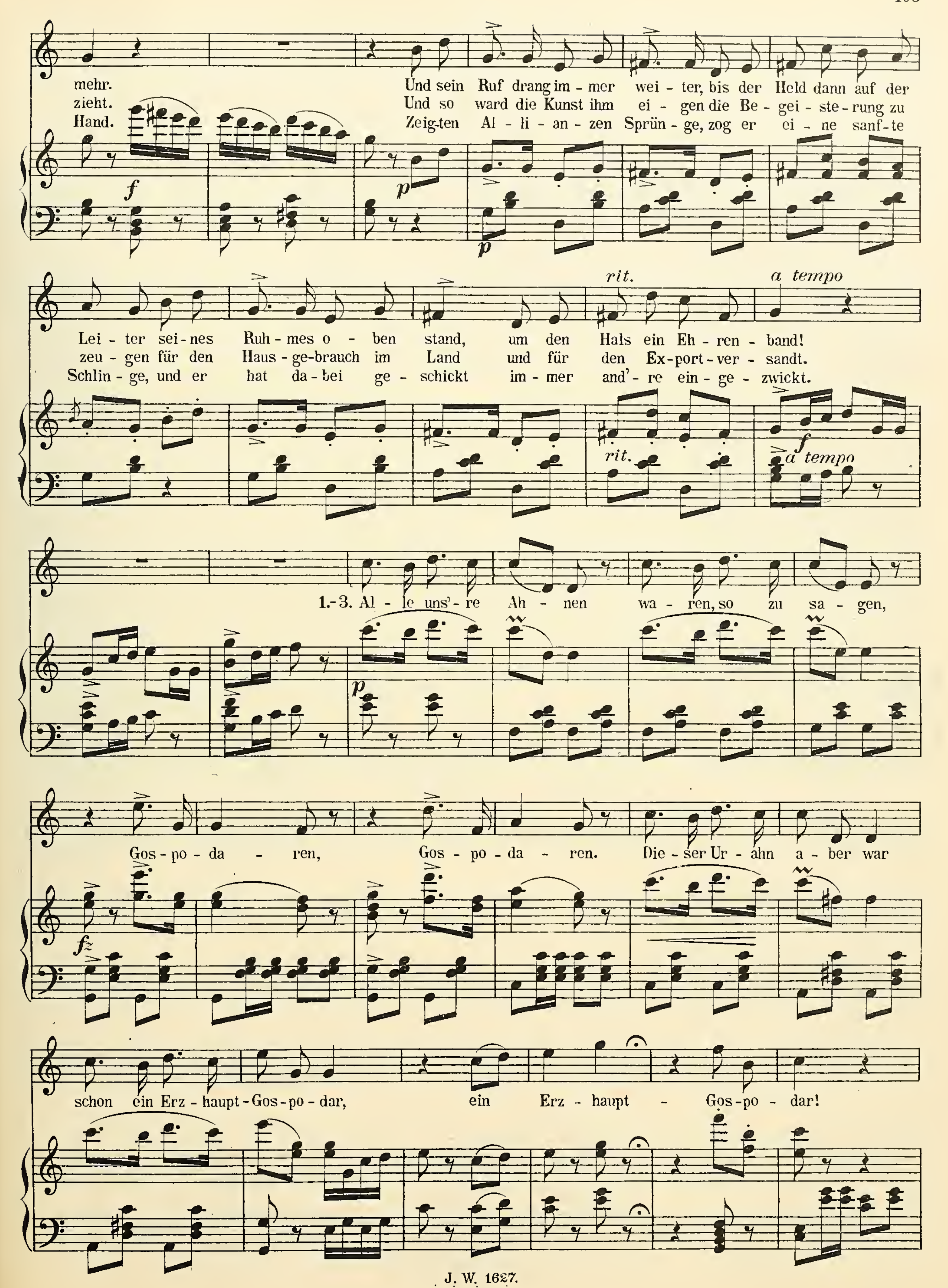

Allegretto.
MIRKO
Ein Zim-mer, ein Zim-mer, dort will sie ruh'n!
SAVA
Ein Zimmer, ein
Allegretto.
p
pp
Zim-mer, was soll ich thun?
(Mirko winkt Sava)
Ich bit-te sehr, ein fei-nes Zim-mer, ist
poco più meno
pp
JELKA
f
Ge-
MIRKO
pp
Es ist mein eig'-nes Zim-mer, jetzt geht der Spass erst an!
JOSCHKO
pp
Es ist sein eig'-nes Zim-mer, jetzt geht der Spass erst an!
die-ses ne-ben-an!
pp
JELKA
quasi Recitativo
duld, Ihr sollt noch heut' dem Va-ter Re-de stehn.
Meno.
MIRKO
Bin ü-ber-aus er-freut, auf fro-hes
rit.
Meno.
f
rit.

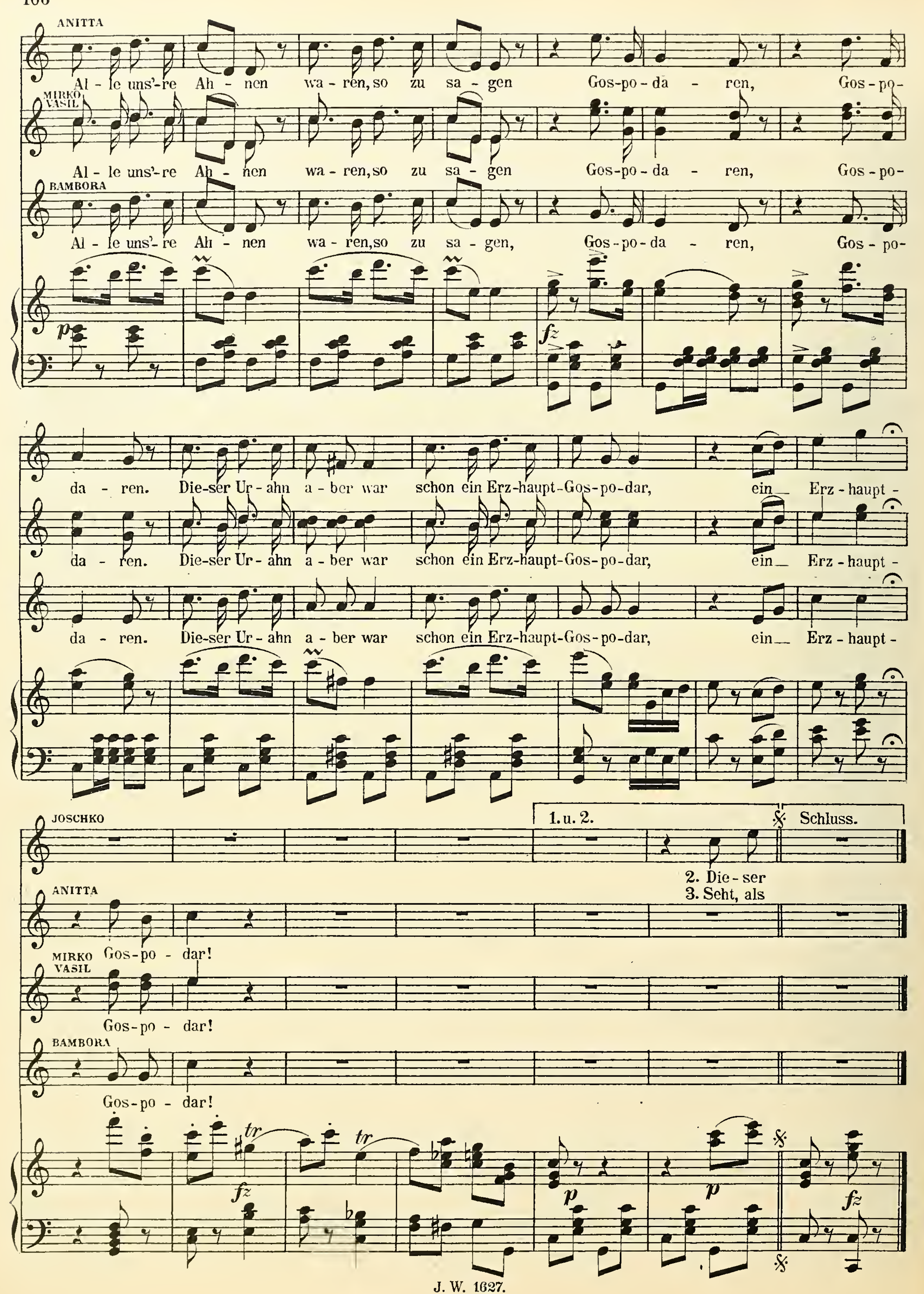

MIRKO
Langsam.
Wie - der - seh'n!
Wie - hern hell die Ros - se Dein,
JOSCHKO
Wie - hern hell die Ros - se Dein,
Allegro.
Langsam.
bist du nah' der Trän - ke, liegt ein Hut am Weg al - lein, bist du nah' der Schän - ke.
bist du nah' der Trän - ke, liegt ein Hut am Weg al - lein, bist du nah' der Schän - ke.
Schaut die Dir - ne tro - tzig drein, freu - e Dich und den - ke: 'S wird nicht weit vom Küs - sen sein,
Schaut die Dir - ne tro - tzig drein, freu - e Dich und den - ke: 'S wird nicht weit vom Küs - sen sein,
's wird nicht weit vom Küs - sen sein.
's wird nicht weit vom Küs - sen sein.

№ 12. Couplet.

(Joschko, Anitta, Mirko, Vasil und Bambora.)




mehr.
zieht.
Hand.
Und sein Ruf drang im - mer wei - ter, bis der Held dann auf der
Und so ward die Kunst ihm ei - gen die Be - gei - ste - rung zu
Zeig-ten Al - li - an - zen Sprün - ge, zog er ei - ne sanf - te
f
p
p
rit.
a tempo
Lei - ter sei - nes Ruh - mes o - ben stand, um den Hals ein Eh - ren - band!
zeu - gen für den Haus - ge-brauch im Land und für den Ex - port - ver - sandt.
Schlin - ge, und er hat da - bei ge - schickt im - mer and' - re ein - ge - zwickt.
rit.
f
a tempo
1.-3. Al - le uns're Ah - nen wa - ren, so zu sa - gen,
p
Gos - po - da - ren, Gos - po - da - ren. Die - ser Ur - ahn a - ber war
fz
schon ein Erz - haupt - Gos - po - dar, ein Erz - haupt - Gos - po - dar!

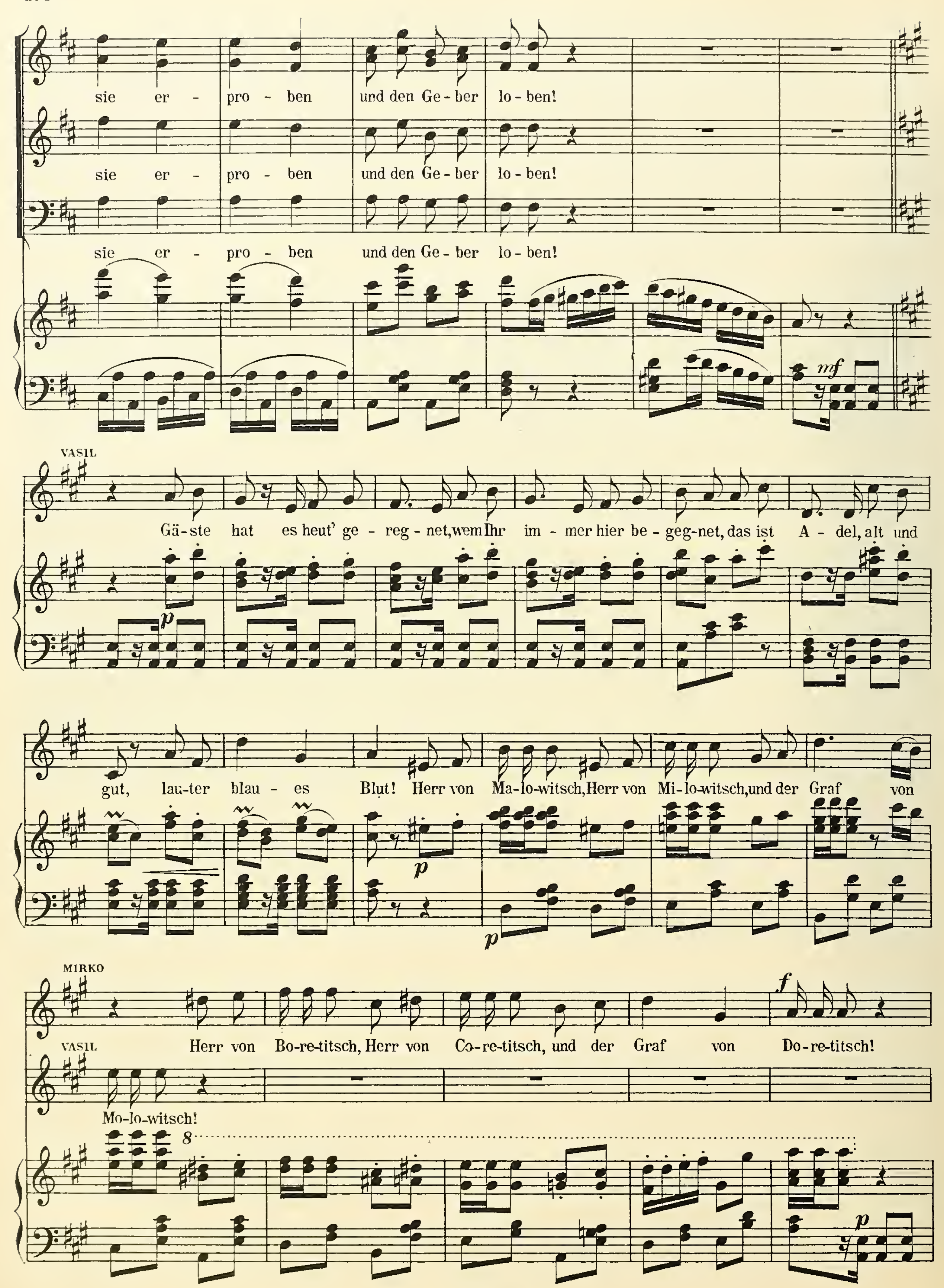

ANITTA
Al - le uns're Ah - nen wa - ren, so zu sa - gen Gos-po-da - ren, Gos-po-
MIRKO
VASIL
Al - le uns're Ah - nen wa - ren, so zu sa - gen Gos-po-da - ren, Gos-po-
BAMBORA
Al - le uns're Ah - nen wa - ren, so zu sa - gen, Gos-po-da - ren, Gos-po-
p
fz
da - ren. Die-ser Ur - ahn a - ber war schon ein Erz-haupt-Gos-po-dar, ein Erz-haupt-
da - ren. Die-ser Ur - ahn a - ber war schon ein Erz-haupt-Gos-po-dar, ein Erz-haupt-
da - ren. Die-ser Ur - ahn a - ber war schon ein Erz-haupt-Gos-po-dar, ein Erz-haupt-
JOSCHKO
1. u. 2.
Schluss.
2. Die-ser
3. Seht, als
ANITTA
Gos-po - dar!
MIRKO
VASIL
Gos-po - dar!
BAMBORA
Gos-po - dar!
tr
fz
p

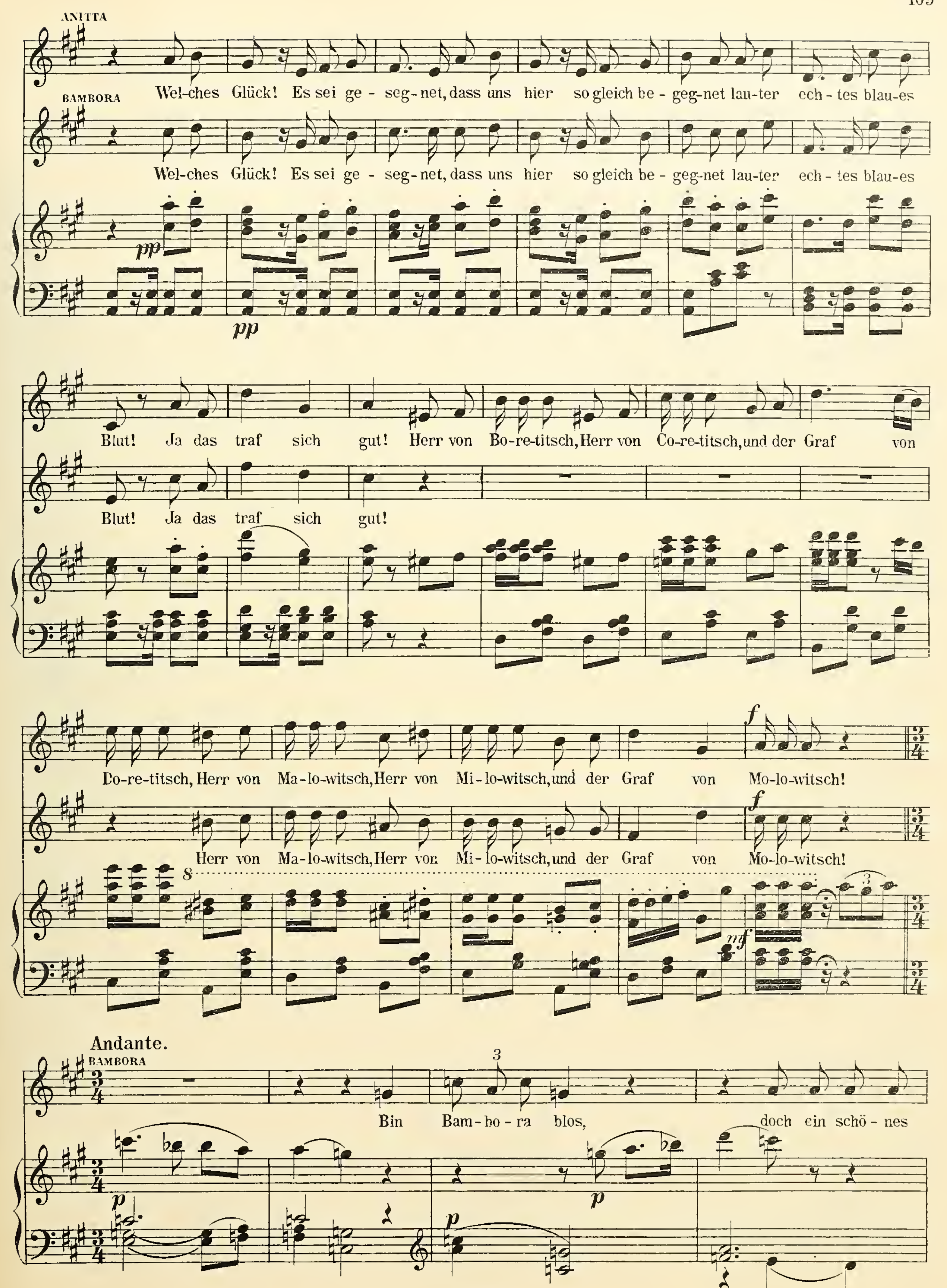
№ 13. Zweites Finale.

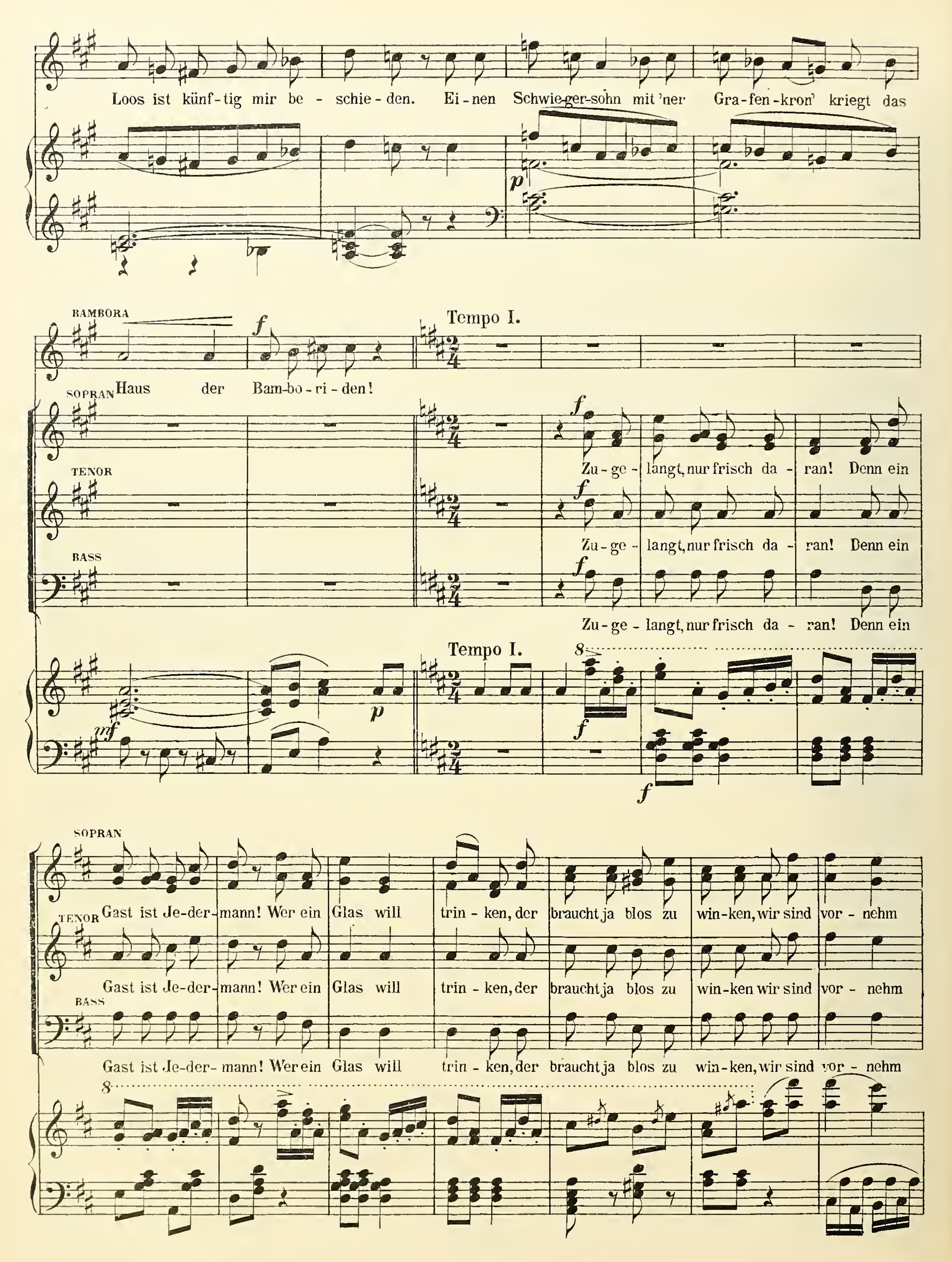
(Jelka, Anitta, Petrija, Mirko, Vasil, Joschko, Bambora und Mischa.)

Allegro moderato.




sie er - pro - ben und den Ge - ber lo - ben!
sie er - pro - ben und den Ge - ber lo - ben!
sie er - pro - ben und den Ge - ber lo - ben!
mf
VASIL
Gä - ste hat es heut' ge - reg - net, wem Ihr im - mer hier be - geg - net, das ist A - del, alt und
p
gut, lau - ter blau - es Blut! Herr von Ma - lo - witsch, Herr von Mi - lo - witsch, und der Graf von
p
p
MIRKO
Herr von Bo - re - titsch, Herr von Co - re - titsch, und der Graf von Do - re - titsch!
f
VASIL
Mo - lo - witsch!
8
p


ANITTA
BAMBORA
Wel-ches Glück! Es sei ge - seg-net, dass uns hier so gleich be - geg-net lau-ter ech - tes blau-es
Wel-ches Glück! Es sei ge - seg-net, dass uns hier so gleich be - geg-net lau-ter ech - tes blau-es
pp
pp
Blut! Ja das traf sich gut! Herr von Bo-re-titsch, Herr von Co-re-titsch, und der Graf von
Blut! Ja das traf sich gut!
Do-re-titsch, Herr von Ma-lo-witsch, Herr von Mi-lo-witsch, und der Graf von Mo-lo-witsch!
Herr von Ma-lo-witsch, Herr von Mi-lo-witsch, und der Graf von Mo-lo-witsch!
f
mf
Andante.
BAMBORA
Bin Bam-bo-ra blos, doch ein schö-nes
p


Loos ist künf-tig mir be - schie-den. Ei-nen Schwie-ger-sohn mit 'ner Gra-fen-kron' kriegt das
BAMBORA
Haus der Bam-bo-ri-den!
Tempo I.
SOPRAN
Zu-ge - langt, nur frisch da - ran! Denn ein
TENOR
Zu-ge - langt, nur frisch da - ran! Denn ein
BASS
Zu-ge - langt, nur frisch da - ran! Denn ein
Tempo I.
SOPRAN
Gast ist Je-der-mann! Wer ein Glas will trin - ken, der braucht ja blos zu win-ken, wir sind vor - nehm
TENOR
Gast ist Je-der-mann! Wer ein Glas will trin - ken, der braucht ja blos zu win-ken wir sind vor - nehm
BASS
Gast ist Je-der-mann! Wer ein Glas will trin - ken, der braucht ja blos zu win-ken, wir sind vor - nehm


heu - te, lau-ter E - del - leu-te, wir sind vor - nehm heu - te, lau-ter E - del - leu-te!
heu - te, lau-ter E - del - leu-te, wir sind vor - nehm heu - te, lau-ter E - del - leu-te!
heu - te, lau-ter E - del - leu-te, wir sind vor - nehm heu - te, lau-ter E - del - leu-te!
MIRKO
Wollt das vol - le Glas er - he - ben, auf, Ihr Freun - de, zö - gert nicht! Lasst die Macht der
Lie - be le - ben, die der Sprö - den Starr - sinn bricht.
poco rit.
a tempo
poo rit.
a tempo
tr
poco rit.
a tempo
SOPRAN
Wollt das vol - le Glas er - he - ben, auf, Ihr Freun - de, zö - gert nicht, lasst die Macht der Lie - be le - ben,
TENOR
Wollt das vol - le Glas er - he - ben, auf, Ihr Freun - de, zö - gert nicht, lasst die Macht der Lie - be le - ben,
BASS
Wollt das vol - le Glas er - he - ben, auf, Ihr Freun - de, zö - gert nicht, lasst die Macht der Lie - be le - ben,


JELKA
Andantino.
Ha! Hel - ler Ju - bel, Glä - ser-klang,
SOPRAN
die der Sprö-den Starr-sinn bricht!
TENOR
die der Sprö-den Starr-sinn bricht!
BASS
die der Sprö-den Starr-sinn bricht!
Andantino.
pp
JELKA
Più meno.
hei, das Fest ist schon im Gang! Des Mi-scha Toch-ter
hält sich von der Wahl nicht fern, ob Ei-nem sie ge - fällt, das
wüss-te sie wohl gern.
Più Allegro.
pp


ANITTA
pp
Dort aus dem Zim-mer? Es schien doch leer! Trat sie hin - ein von un - ge - fähr? Wie dreist es klang, was sie sprach!
VASIL
pp
Dort aus dem Zim-mer? Es schien doch leer! Trat sie hin - ein von un - ge - fähr? Wie dreist es klang, ach, was sie sprach!
BAMBORA
pp
Dort aus dem Zim-mer? Es schien doch leer! Trat sie hin - ein von un - ge - fähr? Wie dreist es klang, ach, was sie sprach!
MIRKO
pp
Dort aus dem Zim-mer? Mich freut es sehr, nicht drückt mich mein Ge - wis - sen schwer: Ver - dient sie doch, ihr Un - ge - mach,
SOPRAN
pp
Die schö - ne Jel - ka? Ha, nim - mer - mehr! Sie hier im Schloss, wo kommt sie her? Vom Zim - mer dort? O Schand' und Schmach! Das
TENOR
pp
Die schö - ne Jel - ka? Ha, nim - mer - mehr! Sie hier im Schloss, wo kommt sie her? Vom Zim - mer dort? O Schand' und Schmach! Das
BASS
pp
Die schö - ne Jel - ka? Ha, nim - mer - mehr! Sie hier im Schloss, wo kommt sie her? Vom Zim - mer dort? O Schand' und Schmach! Das



Andantino con moto.

JELKA: Wa - rum ___ die - ses

ANITTA: *cresc.* *f* ob sie mit al - ler Sit - te brach?

VASIL: *cresc.* *f* ob sie mit al - ler Sit - te brach?

BAMBORA: *cresc.* *f* ob sie mit al - ler Sit - te brach?

MIRKO: *cresc.* *f* das Glück, ich hoff es, folgt da - nach?

SOPRAN: *f* ist Herrn Mir - kos Schlaf - ge - mach!

TENOR: *cresc.* *f* ist Herrn Mir - kos Schlaf - ge - mach!

BASS: *cresc.* *f* ist Herrn Mir - kos Schlaf - ge - mach!

Andantino con moto.

cresc. *f* *p*

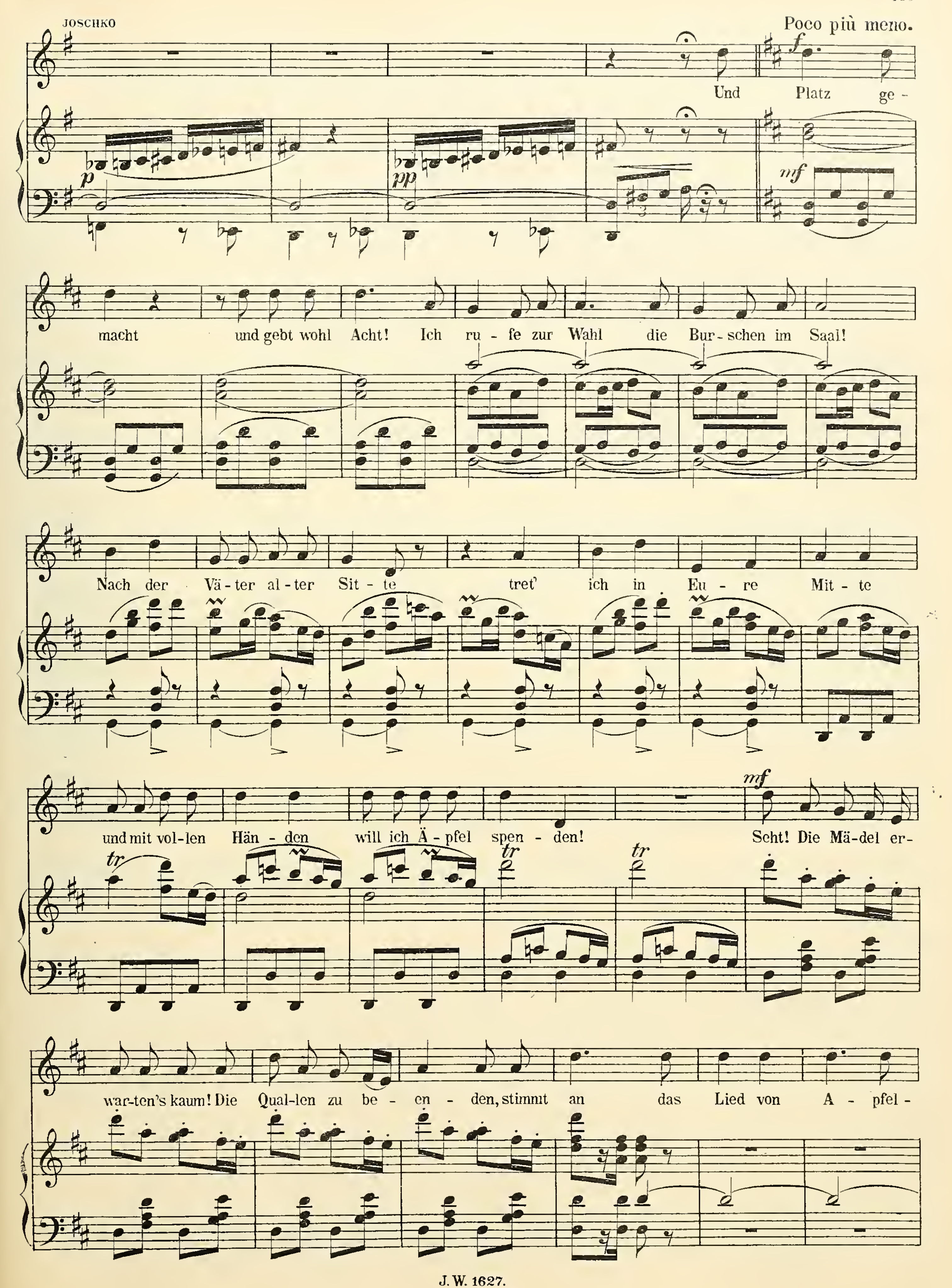
JELKA: Stau - nen? Ihr kennt mich ja? Was habt ___ Ihr für Lau - nen?

p

Allegro.

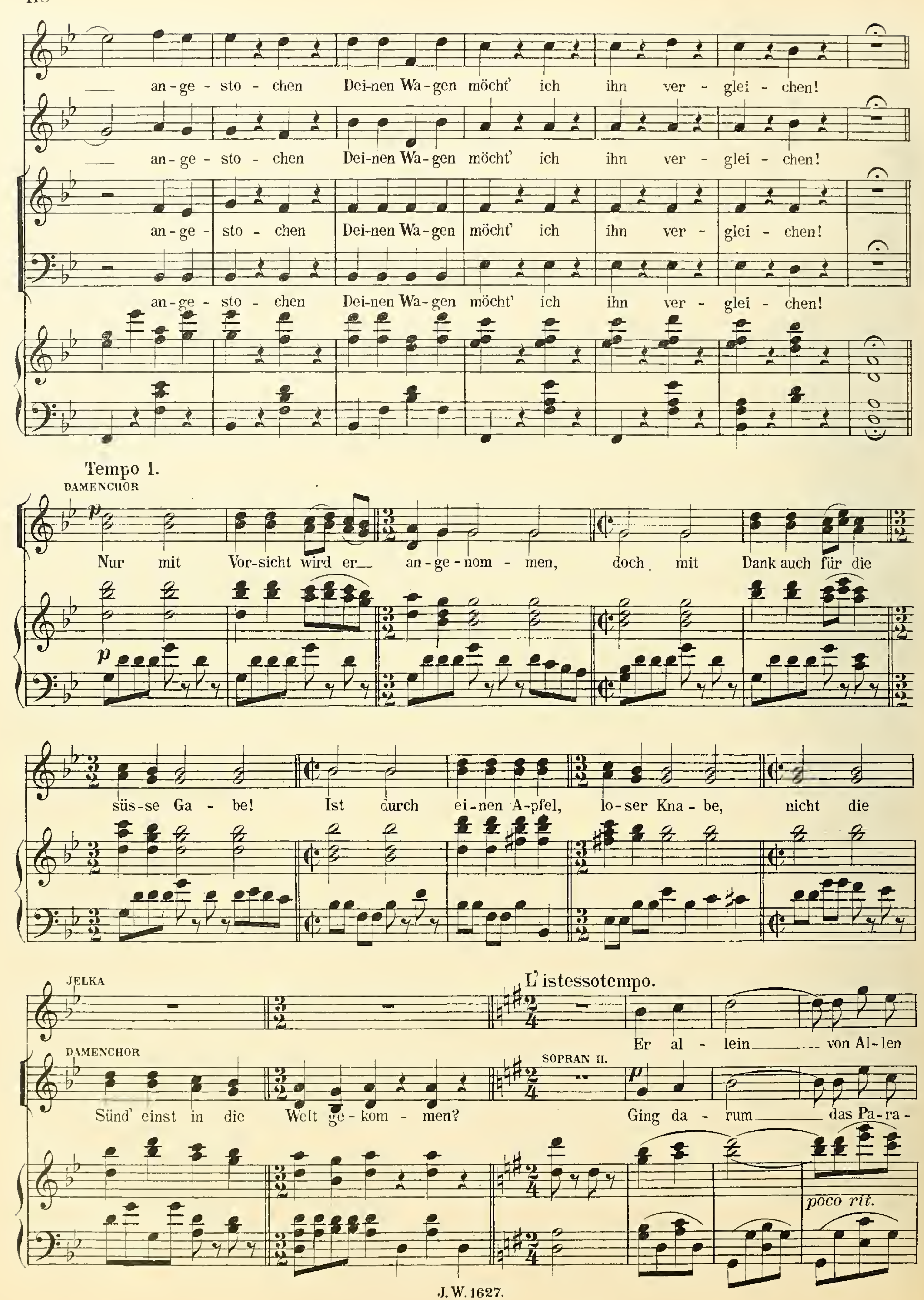
Da ___ bin ich, da! ___

f *fz* *dim.*


JOSCHKO
Poco più meno.
Und Platz ge - macht und gebt wohl Acht! Ich ru - fe zur Wahl die Bur - schen im Saal!
Nach der Vä - ter al - ter Sit - te tret' ich in Eu - re Mit - te
und mit vol - len Hän - den will ich Ä - pfel spen - den!
Seht! Die Mä - del er - war - ten's kaum! Die Qual - len zu be - en - den, stimmt an das Lied von A - pfel -


JOSCHKO
baum!
JELKA
rit.
Ihr Ä - pfe-lein roth!
SOPRAN
Ja - bu - ka!
Ja - bu - ka!
TENOR
Ja - bu - ka!
Ja - bu - ka!
BASS
Ja - bu - ka!
Ja - bu - ka!
Meno.
JELKA
lacht wohl mei-ner Noth!
Langsam
Ü - ber - schneit von tau-send
Meno.
Langsam
SOPRAN
weissen Blü - then prangt ein grü-ner Baum in Va-ters Gar - ten Sei - ner
TENOR
weissen Blü - then prangt ein grü-ner Baum in Va-ters Gar - ten Sei - ner
BASS
weissen Blü - then prangt ein grü-ner Baum in Va-ters Gar - ten Sei - ner


gold'nen Früch-te will ich war-ten Mö - ge Gott vor Stür-men ihn be-hü - ten.
gold'nen Früch-te will ich war-ten Mö - ge Gott vor Stür-men ihn be-hü - ten.
gold'nen Früch-te will ich war-ten Mö - ge Gott vor Stür-men ihn be-hü - ten.
Poco più animato.
MIRKO
Die - sen A-pfel lass Dir Lieb - ste rei - chen,
VASIL
Die - sen A-pfel lass Dir Lieb - ste rei - chen,
TENOR
Die - sen A-pfel lass Dir Lieb-ste rei - chen,
BASS
Die - sen A-pfel lass Dir Lieb-ste rei - chen,
f
p
den ich frisch im Mor - gen - thau ge - bro - chen, noch kein Würm-lein hat ihn
den ich frisch im Mor - gen - thau ge - bro - chen, noch kein Würm-lein hat ihn
den ich frisch im Mor - gen - thau ge - bro - chen, noch kein Würm-lein hat ihn
den ich frisch im Mor - gen - thau ge - bro - chen, noch kein Würm-lein hat ihn
pp


an-ge-sto-chen Dei-nen Wa-gen möcht' ich ihn ver-glei-chen!
an-ge-sto-chen Dei-nen Wa-gen möcht' ich ihn ver-glei-chen!
an-ge-sto-chen Dei-nen Wa-gen möcht' ich ihn ver-glei-chen!
an-ge-sto-chen Dei-nen Wa-gen möcht' ich ihn ver-glei-chen!
Tempo I.
DAMENCHOR
Nur mit Vor-sicht wird er an-ge-nom-men, doch mit Dank auch für die
süs-se Ga-be! Ist durch ei-nen A-pfel, lo-ser Kna-be, nicht die
JELKA
L' istessotempo.
Er al-lein von Al-len
DAMENCHOR
SOPRAN II.
Sünd' einst in die Welt ge-kom-men? Ging da-rum das Pa-ra-
poco rit.


Poco più moto.
JELKA
ist ge - kom-men, er nur den ich nicht ge-ru-fen ha - be! Soll ich neh -
SOPRAN II.
dies ver - lo-ren, nicht für e - wig sollt es uns ent-schwin-den, denn glück - se -
- men just von ihm die Ga - be? Zor-nig schlägt das Herz mir und be - klom - men,
- lig wird es wie - der fin-den, wer den rech - ten A - pfel sich er - ko - ren!
Più meno.
JELKA
poco rit.
Più moto.
wollt' ich auch ver-la-chen die - se Tho-ren, die sich heim - lich
SOPRAN
p
poc rit.
Ging da - rum das Pa-ra - dies ver - lo-ren, nicht für e - wig
TENOR
p
poco rit.
Ging da - rum das Pa-ra - dies ver - lo-ren, nicht für e - wig
BASS
p
Ging da - rum das Pa-ra - dies ver - lo-ren, nicht für e - wig
8
p
poco rit.

poco rit. Più moto.

ge - gen mich ver - bin - den, könnt' ich doch die Krän-kung nicht ver - win-den, Fein-schaft

poco rit.

sollt es uns ent - schwin-den, denn glück - se - lig wird es wie - der fin-den, wer den

poco rit.

sollt es uns ent - schwin-den, denn glück - se - lig wird es wie - der fin-den, wer den

sollt es uns ent - schwin-den, denn glück - se - lig wird es wie - der fin-den, wer den

8

poco rit.

Al - len sei von mir ge - schwo - ren, Feind-schaft Al - len sei von mir ge - schwo-ren!

p

rech - ten A - pfel sich er - ko - ren, wer den rech-ten A - pfel sich er - ko - ren

p

rech - ten A - pfel sich er - ko - ren, wer den rech ten A - pfel sich er - ko - ren

p

rech - ten A - pfel sich er - ko - ren, wer den rech-ten A - pfel sich er - ko - ren

8

p




JOSCHKO
Ein E-va's-kind nicht lang sich be - sinnt!
pp
JELKA
Wollt' ich auch ver-la-chen die - se Tho-ren, die sich heim-lich ge-gen mich ver-
SOPRAN
Ging da - rum das Pa-ra - dies ver - lo-ren, nicht für e - wig sollt' es uns ent-
TENOR
Ging da - rum das Pa-ra - dies ver - lo-ren, nicht für e - wig sollt' es uns ent-
BASS
Ging da - rum das Pa-ra - dies ver - lo-ren, nicht für e - wig sollt' es uns ent-
poco rit.
Più moto.
bin - den, könnt ich doch die Krän-kung nicht ver - win-den, Feind-schaft Al - len
schwin-den, denn glück - se - lig wird es wie - der fin-den, wer den rech - ten
schwin-den, denn glück - se - lig wird es wie - der fin-den, wer den rech - ten
schwin-den, denn glück - se - lig wird es wie - der fin-den, wer den rech - ten

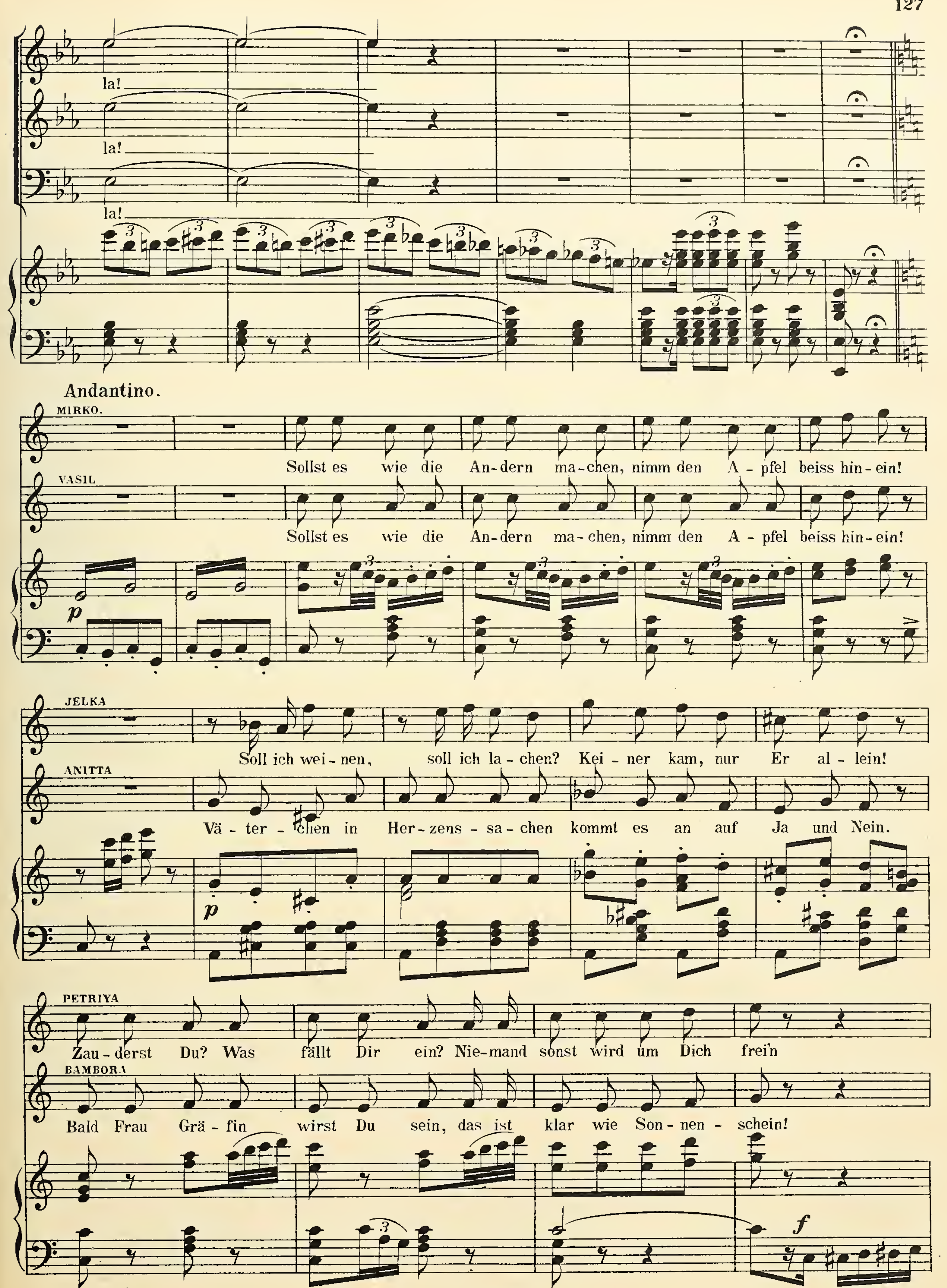

sei von mir ge - schwo - ren!
A - pfel sich er - ko - ren!
A - pfel sich er - ko - ren! Zi - vi - o!
A - pfel sich er - ko - ren! Zi - vi - o!
Allegretto.
JOSCHKO.
Al - les ist zum Tanz be - reit.
tr
SOPRAN
TENOR
BASS
Allegretto ma non troppo.
Hört die hei - te - re Wei se, wel-che dem
Hört die hei - te - re Wei se, wel-che dem
Hört die hei - te - re Wei se, wel-che dem
Allegretto ma non troppo.

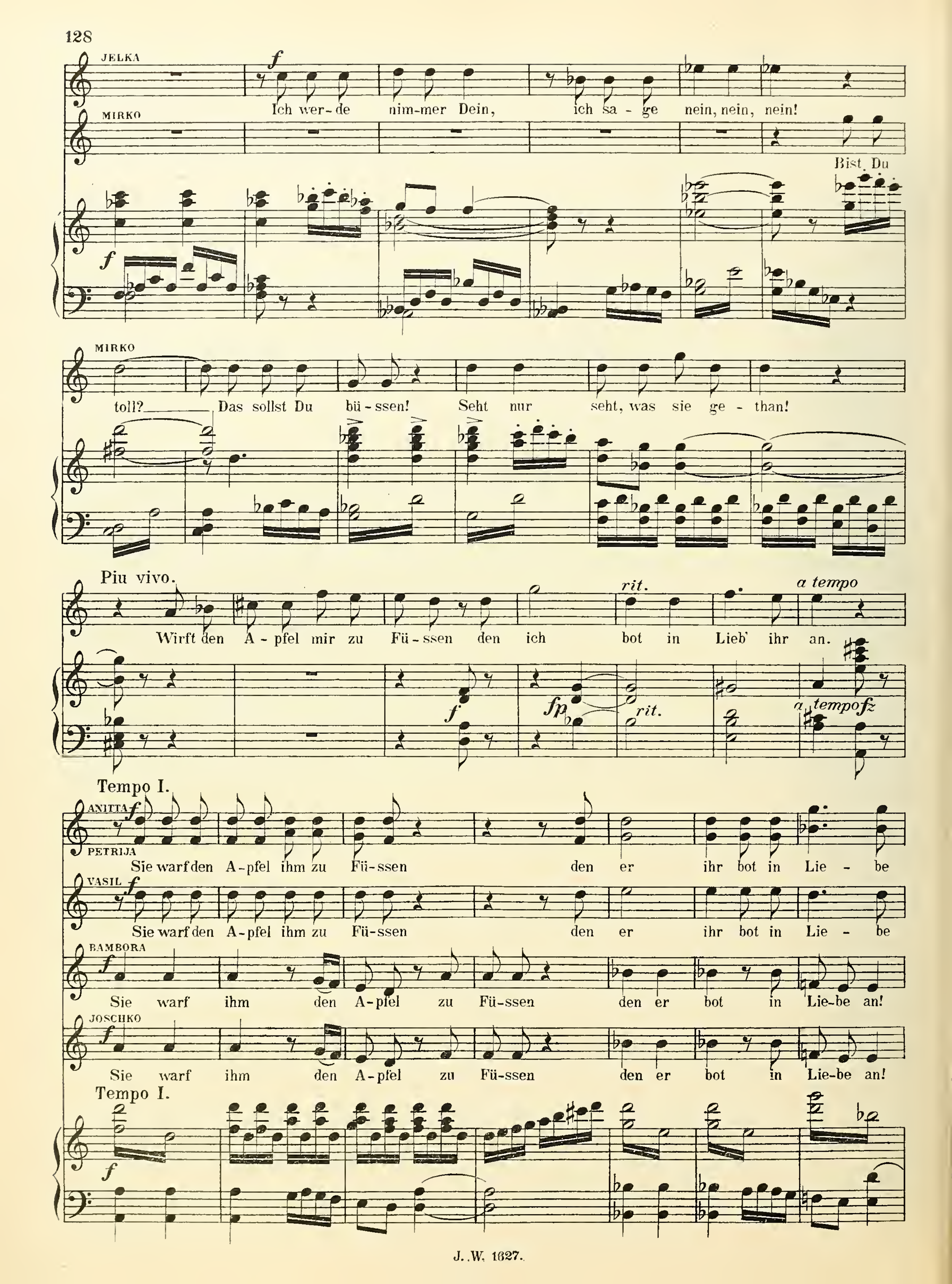

Oh-re lieb-lich und lo-ckend tönt! Kommt und schaart euch im Krei-se, sprin-get und sin-get, jauch-zet, dass
Oh-re lieb-lich und lo-ckend tönt! Kommt und schaart euch im Krei-se, sprin-get und sin-get, jauch-zet, dass
Oh-re lieb-lich und lo-ckend tönt! Kommt und schaart euch im Krei-se, sprin-get und sin-get, jauch-zet, dass
al-les dröhnt
al-les dröhnt
al-les dröhnt
Piu Allegro.
p
p
SOPRAN
Allegretto.
f
Du mit mir, ich mit dir! Freundlich schau mir in's Ge-sicht! Nimmst du mich, nehm' ich dich,
TENOR
f
Du mit mir, ich mit dir! Freundlich schau mir in's Ge-sicht! Nimmst du mich, nehm' ich dich,
BASS
f
Du mit mir, ich mit dir! Freundlich schau mir in's Ge-sicht! Nimmst du mich, nehm' ich dich,
Allegretto.
f


das kränkt nie-mand nicht! Hei! Hei! Hei!
das kränkt nie-mand nicht! Hei! Hei! Hei!
das kränkt nie-mand nicht! Hei! Hei! Hei!
Hei!
Hei!
Hei!
p piu vivo
Allegretto.
f
Seht ihr Burschen und Mäd-chen Eu-e-re Au-gen leuch-ten in hel-lem Glanz! Dreht euch flink wie die
Seht ihr Burschen und Mäd-chen Eu-e-re Au-gen leuch-ten in hel-lem Glanz! Dreht euch flink wie die
Seht ihr Burschen und Mäd-chen Eu-e-re Au-gen leuch-ten in hel-lem Glanz! Dreht euch flink wie die
Allegretto.
f


Vivace.
Räd-chen, dum di-ri dum, im wir-beln-den Ko-lo-tanz. Wel - che Se - lig - keit
Räd-chen, dum di-ri dum, im wir-beln-den Ko-lo-tanz. Wel - che Se - lig - keit
Räd-chen, dum di-ri dum, im wir-beln-den Ko-lo-tanz. Wel - che Se - lig - keit
Vivace.
p
Tag der fro - hen Lust ge - weiht ah!
Tag der fro - hen Lust ge - weiht ah!
Tag der fro - hen Lust - weiht ah!
Piu vivo.
ff
p
Willst du mein Lieb-chen blei-ben, musst mir die Zeit ver-trei-ben Jahr um
Willst du mein Lieb-chen blei-ben, musst mir die Zeit ver-trei-ben Jahr um
Willst du mein Lieb-chen blei-ben, musst mir die Zeit ver-trei-ben Jahr um
Piu vivo.


Jahr, all - im - mer - dar! Du darfst nicht von mir geh'n auch nicht nach An-dern seh'n! Wenn
Jahr, all - im - mer - dar! Du darfst nicht von mir geh'n auch nicht nach An-dern seh'n! Wenn
Jahr, all - im - mer - dar! Du darfst nicht von mir geh'n auch nicht nach An-dern seh'n! Wenn
Arm in Arm wir schwe-ben, wird der Tanz zum Le-ben, und zu - letzt das Gan-ze,
Arm in Arm wir schwe-ben, wird der Tanz zum Le-ben, und zu - letzt das Gan-ze,
Arm in Arm wir schwe-ben, wird der Tanz zum Le-ben, und zu - letzt das Gan-ze,
f
mf
wie-de - rum zum Tan-ze! La la la la la la la la
wie-de - rum zum Tan-ze! La la la la la la la la
wie-de - rum zum Tan-ze! La la la la la la la la
ff


la!
la!
la!
Andantino.
MIRKO.
Sollst es wie die Andern ma-chen, nimm den A-pfel beiss hin-ein!
VASIL
Sollst es wie die Andern ma-chen, nimm den A-pfel beiss hin-ein!
JELKA
Soll ich wei-nen, soll ich la-chen? Kei-ner kam, nur Er al-lein!
ANITTA
Vä-ter-chen in Her-zens-sa-chen kommt es an auf Ja und Nein.
PETRIYA
Zau-derst Du? Was fällt Dir ein? Nie-mand sonst wird um Dich frei'n
BAMBORA
Bald Frau Grä-fin wirst Du sein, das ist klar wie Son-nen-schein!


JELKA
MIRKO
Ich wer-de nim-mer Dein, ich sa-ge nein, nein, nein!
Bist Du
MIRKO
toll? Das sollst Du bü-ssen! Seht nur seht, was sie ge-than!
Piu vivo.
rit.
a tempo
Wirft den A-pfel mir zu Fü-ssen den ich bot in Lieb' ihr an.
rit.
a tempo
Tempo I.
ANITTA
PETRIJA
Sie warf den A-pfel ihm zu Fü-ssen den er ihr bot in Lie-be
VASIL
Sie warf den A-pfel ihm zu Fü-ssen den er ihr bot in Lie-be
BAMBORA
Sie warf ihm den A-pfel zu Fü-ssen den er bot in Lie-be an!
JOSCHKO
Sie warf ihm den A-pfel zu Fü-ssen den er bot in Lie-be an!
Tempo I.


ANITTA
PETRIJA
an!
VASIL
an!
SOPRAN
Das geht zu weit, das ist zu viel, sind Brauch und Sit - te nur ein Spiel? Dank
TENOR
Das geht zu weit, das ist zu viel, sind Brauch und Sit - te nur ein Spiel? Dank
BASS
Das geht zu weit, das ist zu viel, sind Brauch und Sit - te nur ein Spiel? Nimm
SOPRAN
es Mir - ko's ed - ler Art, dass er vor Spott
TENOR
den A - pfel und sei froh kriegst Du kei - nen
BASS
den A - pfel und sei froh kriegst Du kei - nen
piu mosso
Tempo di Valse ben moderato.
Dich be - wahrt!
Kranz von Stroh!
Kranz von Stroh!
p piu mosso
mf
ff


JELKA
rit.
Frei muss sich al - lein, muss die Lie-be ge - deih'n.
mf
p
pp rit.
a tempo
mf
Wie es auch sei, ei-ner-lei, ich bleib da-bei und wäh - le frei!
a tempo
mf
Nie - mals Euch ge - lingt dass er zur Lie-be mich
rit.
pp rit.
zwingt. Ei das wä-re neu, Zau-be-rei, ich bin so frei und lach' da bei!
a tempo
mf a tempo
f
Was die Lie - be ver-sagt auch der Trotz nicht er - jagt!

Allegretto vivace. *lebhaft*

mf

Wer mich will ge-win-nen muss zu - erst da drin-nen, fein be - schei-den fra-gen, ob er's

p *mf*

dürf-te wa-gen, ja be - schei-den erst fra-gen, ob er's dürf-te wa-gen! Ja

p *f*

JELKA

f

Hört auf zu schel - ten, höh - nen und hal - tet Ruh'

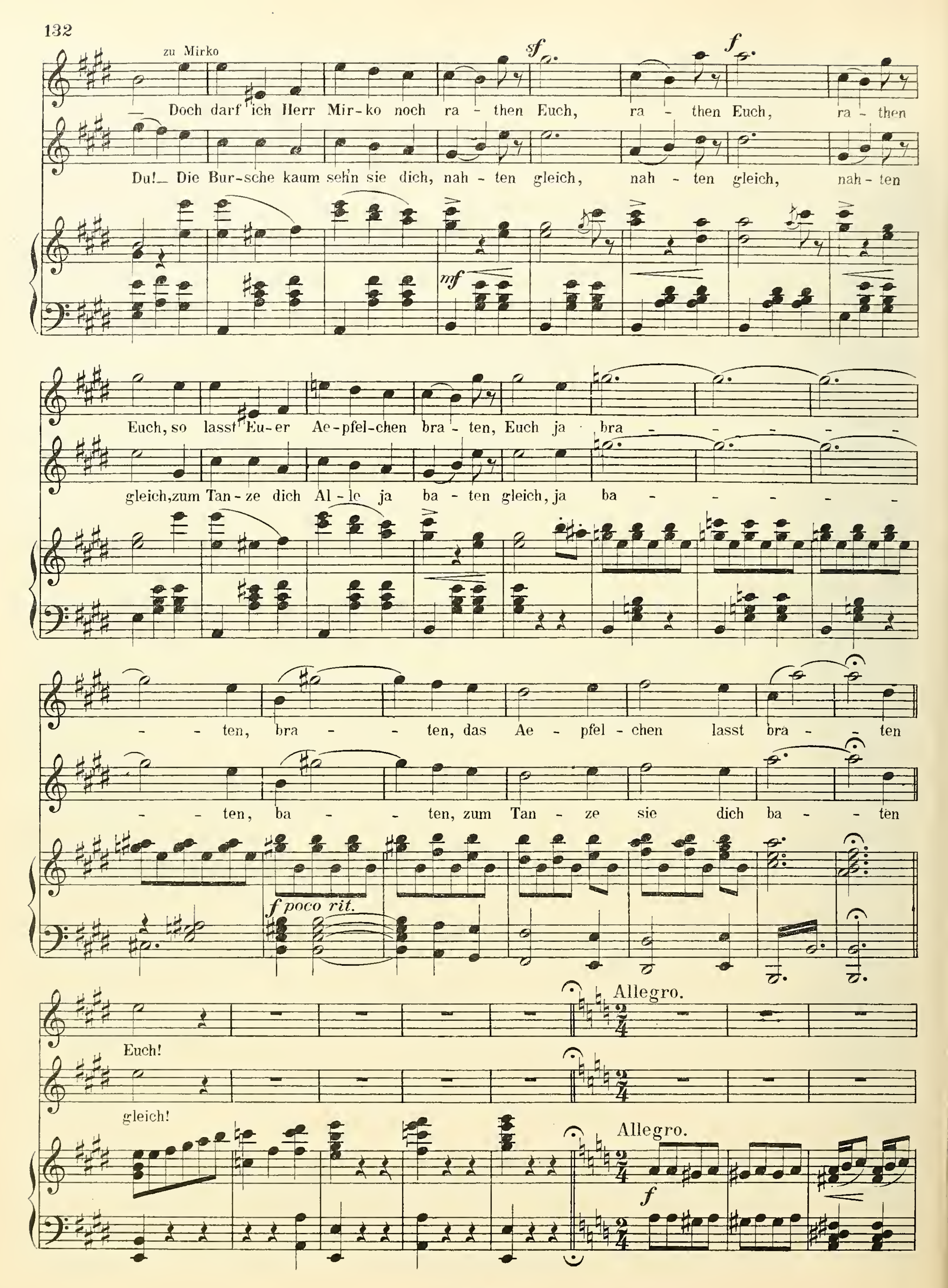
MIRKO

Ich sing' in vol - - len Tö-nen und

mf

Mit dem da mich ver - söh - nen? O sagt wo zu?

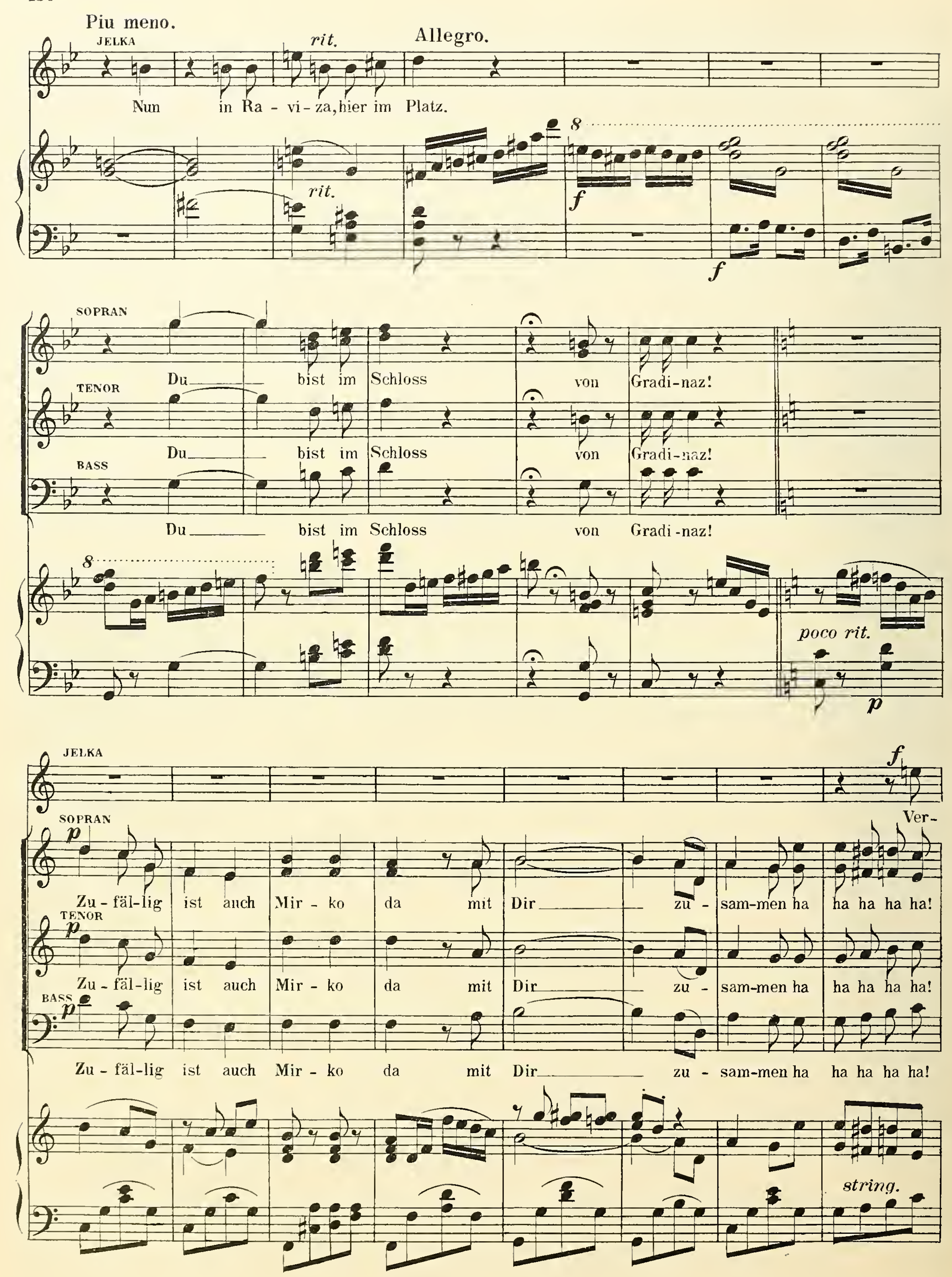
trink Dir zu! Die Schön - ste rings der Schö-nen bist Jel - ka

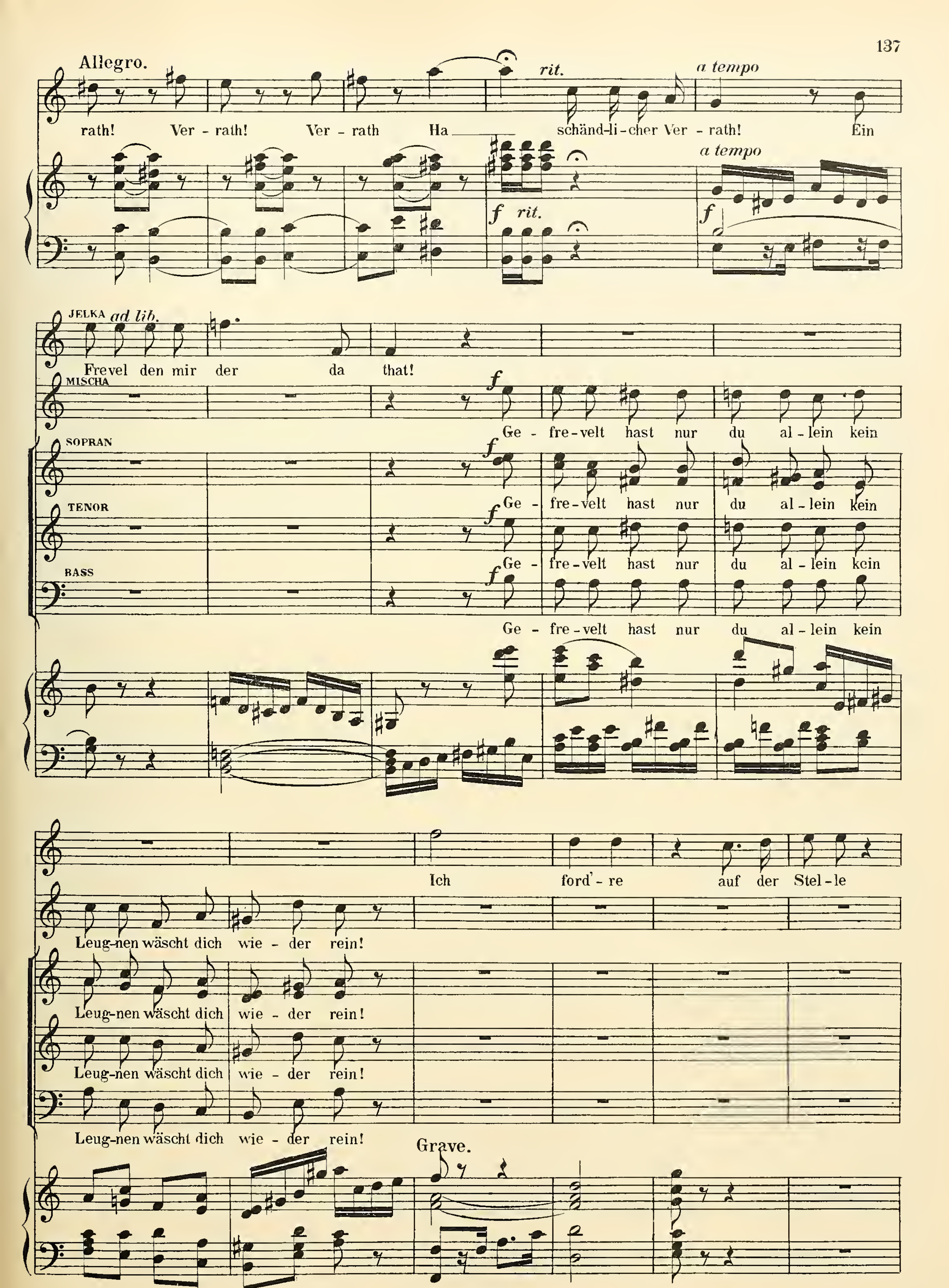

zu Mirko
Doch darf ich Herr Mir-ko noch ra - then Euch, ra - then Euch, ra - then
Du! Die Bur-sche kaum seh'n sie dich, nah - ten gleich, nah - ten gleich, nah - ten
sf
f
mf
Euch, so lasst Eu-er Ae-pfel-chen bra - ten, Euch ja bra
gleich, zum Tan-ze dich Al - le ja ba - ten gleich, ja ba
- ten, bra - ten, das Ae - pfel - chen lasst bra - ten
- ten, ba - ten, zum Tan - ze sie dich ba - ten
f poco rit.
Euch!
gleich!
Allegro.
f


MISCHA
Und lassen sie uns nicht wil - lig ein, so
schlagt gleich mit dem Knüttel drein!
Allegro.
Hier al - so
JELKA
MISCHA
Du ver - lau - fe - nes Kind, ich Dich nach lan - gem Su - chen find'!
Ach,
JELKA
liebster Va - ter! - Gra - de kommt Ihr recht. Da mich zu schmäh'n
Al - les sich er - frecht, die gan - ze blö - de Rot - te, ver - folgt mich hier mit Spott!
string.


Piu meno.
SOPRAN
Ja Mi - scha du ge-schla-ge - ner Mann! Da sieh dir die Be - scheerung an!
TENOR
Ja Mi - scha du ge-schlag'-ner Mann! Da
BASS
Ja Mi - scha du ge-schlag'-ner Mann! Da
Piu meno.
poco meno
Die schö ne Jel - ka war o Jam - mer ver-
sieh' Dir die Be - scheerung an. Die schöne Jel - ka war o Jam - mer ver-
sieh' Dir die Be - scheerung an. Die schöne Jel - ka war o Jam - mer ver-
poco meno
JELKA
Allegro.
Im
MISCHA
Wie? Jel - ka?
SOPRAN
steckt in Mir-ko's Kammer, ver- steckt in Mir-ko's Kammer!
TENOR
steckt in Mir-ko's Kammer, ver- steckt in Mir-ko's Kammer!
BASS
steckt in Mir-ko's Kammer, ver- steckt in Mir-ko's Kammer!
Allegro.


più meno
Frem - den - zim-mer war ich, ja!
Im Frem - den - zim-mer ha
Im Frem-den - zim-mer
Im Frem-den - zim-mer
più meno
p
p
Andantino.
Wir kehr-ten hier im Gast-haus ein.
ha ha ha!
Im Gast-haus
ha ha ha ha!
ha ha ha ha!
Andantino.
pp
p
SOPRAN
Jel - ka? Ei wie fein!
TENOR
Im Gast - haus Jel - ka? Ei wie fein!
BASS
Im Gast - haus Jel - ka? Ei wie fein!
pp


Piu meno.
JELKA
rit.
Allegro.
Nun in Ra - vi - za, hier im Platz.
8
rit.
f
f
SOPRAN
Du bist im Schloss von Gradi-naz!
TENOR
Du bist im Schloss von Gradi-naz!
BASS
Du bist im Schloss von Gradi-naz!
8
poco rit.
p
JELKA
f
SOPRAN
Ver-
p
Zu - fäl-lig ist auch Mir - ko da mit Dir zu - sam-men ha ha ha ha ha!
TENOR
p
Zu - fäl-lig ist auch Mir - ko da mit Dir zu - sam-men ha ha ha ha ha!
BASS
p
Zu - fäl-lig ist auch Mir - ko da mit Dir zu - sam-men ha ha ha ha ha!
string.


Allegro.
rit.
a tempo
rath! Ver - rath! Ver - rath Ha schänd-li-cher Ver - rath! Ein
a tempo
f rit.
f
JELKA ad lib.
Frevel den mir der da that!
MISCHA
f
Ge - fre-velt hast nur du al - lein kein
SOPRAN
f
Ge - fre-velt hast nur du al - lein kein
TENOR
f
Ge - fre-velt hast nur du al - lein kein
BASS
f
Ge - fre-velt hast nur du al - lein kein
Ich ford' - re auf der Stel - le
Leug-nen wäscht dich wie - der rein!
Leug-nen wäscht dich wie - der rein!
Leug-nen wäscht dich wie - der rein!
Leug-nen wäscht dich wie - der rein!
Grave.



führst Du mich zur Ka - pel - - le!

pp *f* *f*

Valse ben moderato.

MIRKO

pp

Frei aus sich al - - lein muss die

lunga *p* *p* *p*

Lie - be ge - deih'n wer es auch sei ei - ner - lei, ich bleib da - bei und wäh - le

pp *mf*

JELKA

Tief in's Herz

MIRKO

frei.

SOPRAN *pp*

Ei - ner - lei was gescheh'n bald vor - bei soll es geh'n.

TENOR *pp*

Ei - ner - lei was gescheh'n bald vor - bei soll es geh'n.

BASS *pp*

Ei - ner - lei was gescheh'n bald vor - bei soll es geh'n.

mf *p* *p* *p*

pp *mf*

hin - ein dringt es wie quä - len-de Pein, schwer wie Blei drückt die Scheu, dass ichs be-reu'

p *mf* *p* *mf*

JELKA

nun ist's vor - bei!

SOPRAN

f

Seht ihr Hech-muth er - liegt!

TENOR

f

Seht ihr Hoch-muth er - liegt!

BASS

f

Seht ihr Hoch-muth er - liegt!

f

All' ihr Stolz ist be - siegt!

Allegretto vivace.

p

So soll's Al - len er-ge-hen, die sich

All' ihr Stolz ist be - siegt!

p

So soll's Al - len er-ge-hen, die sich

All' ihr Stolz ist be - siegt!

p

So soll's Al - len er-ge-hen, die sich

Allegretto vivace.

p


brü-sten und blä-hen hoch die Na-sen tra-gen und nach Nie-mand fra-gen, so soll's
brü-sten und blä-hen hoch die Na-sen tra-gen und nach Nie-mand fra-gen, so soll's
brü-sten und blä-hen hoch die Na-sen tra-gen und nach Nie-mand fra-gen, so soll's
Al-len er-ge-hen die sich brüsten und blä-hen ja!
Al-len er-ge-hen die sich brüsten und blä-hen ja!
Al-len er-ge-hen die sich brüsten und blä-hen ja!
Ja man schlägt sich, man ver-trägt sich
Ja man schlägt sich, man ver-trägt sich
Ja man schlägt sich, man ver-trägt sich

Tempo I.

JELKA PETRIJA ANITTA
Das er - regt mich das be - wegt mich,

MIRKO VASIL
Bald zer - - schlägt sich ja bald legt sich

SAVA JOCHKO IMISCHA
Ja man schlägt sich man ver - trägt sich

BAMBORA
Das er - - regt mich das be - wegt mich,

SOPRAN
Bah man schlägt sich man ver - trägt sich

TENOR
Bah man schlägt sich man ver - trägt sich

BASS
Bah man schlägt sich man ver - trägt sich

Tempo I.

f

wohl ü-bel dran ist Je - der - man, der das Fest nicht bald ver - lässt!

was wild begann fangt wie-der an. So ver-lässt niemand das Fest!

was liegt daran wem geht's was an. Noch ein Rest bleibt uns vom Fest!

wohl ü-bel dran ist Je - der - man, der das Fest nicht bald ver - lässt!

was liegt daran wem geht's was an? Noch ein Rest bleibt uns vom Fest!

was liegt daran wem geht's was an? Noch ein Rest bleibt uns vom Fest einer-lei was gescheh'n bald vorbei

was liegt daran wem geht's was an? Noch ein Rest bleibt uns vom Fest einer-lei was gescheh'n bald vorbei


Frei muss sich al - lein muss die
Frei muss sich al - lein muss die
Frei muss sich al - lein muss die
Frei muss sich al - lein soll die
Die Em - pö - rer Freu - den
soll es geh'n. Die Em - pö - rer Freu - den
soll es geh'n. Die Em - pö - rer Freu - den
f
Lie-be ge - deih'n lasst das Geschrei ei - ner - lei 's bleibt doch dabei Je - der wählt frei!
Lie-be ge - deih'n lasst das Geschrei ei - ner - lei 's bleibt doch dabei Je - der wählt frei!
Lie-be ge - deih'n lasst das Geschrei ei - ner - lei 's bleibt doch dabei Je - der wählt frei!
Lie-be ge - deih'n lasst das Geschrei ei - ner - lei 's bleibt doch dabei Je - der wählt frei!
stö - rer lasst das Geschrei ei - ner - lei 's bleibt doch dabei Je - der wählt frei!
stö - rer lasst das Geschrei ei - ner - lei 's bleibt doch dabei Je - der wählt frei!
stö - rer lasst das Geschrei ei - ner - lei 's bleibt doch dabei Je - der wählt frei!


SOPRAN
TENOR
BASS
Allegro.
Zum Rau-fen ist je-der mit Won-ne be-reit.
Zum Rau-fen ist je-der mit Won-ne be-reit.
Zum Rau-fen ist je-der mit Won-ne be-reit.
Allegro.
cresc.
JELKA
Ha das geht zu weit, er scheint mir zu jeg-li-cher Schandthat be-
PETRIJA
Ja bei Gott das geht zu weit, kein Mäd-chen den Streich ihm ver-gibt und ver-
ANITTA
Wel-che Lust und Se-lig-keit, von mei-nem Ba-ron bin ich glück-lich be-
MIRKO
Ins-ge-heim thut sie mir leid, doch wä-re Be-dau-ern jetzt nicht an der
VASIL
Wel-che Lust und Se-lig-keit ihr Herz hat A-nit-ta mir lie-bend ge-
SAVA
JOSCHKO
MISCHA
Kein Ver-gnü-gen oh-ne Streit, zum Rau-fen ist je-der mit Won-ne be-
BAMBORA
Graf noch werd' ich mit der Zeit, dann ber-sten sie Al-le vor Wuth und vor


reit! Ha das geht zu weit, zu weit,
zeiht! Ja bei Gott das geht zu weit! Kein Mäd-chen den
freit! Wel - che Lust und Se - lig - keit, von mei-nen Ba -
Zeit! Ins - ge - heim thut sie mir leid, doch wä - re Be -
weiht! Wel - che Lust und Se - lig - keit, ihr Herz hat A -
reit! Kein Ver - gnü - gen oh - ne Streit, zum Rau-fen ist
Neid! Graf noch werd' ich mit der Zeit, dann ber-sten sie
Zum Rau-fen ist
Rau-fen ist
Rau-fen ist

das geht zu weit, zu weit, zu weit!

Streich ihm ver-gibt und ver-zeiht, kein Mäd-chen ihm den Streich ver - zeiht!

ron bin ich glück-lich be - freit, vom Ba - ron glück-lich bin be - freit!

dau - ern jetzt nicht an der Zeit, nicht an der Zeit, nicht an der Zeit!

Je - der mit Won - ne be - reit, zum Rau - fen ist man gleich be - reit!

Je - der mit Won - ne be - reit, zum Rau - fen ist man gleich be - reit!

Al - le vor Wuth und vor Neid, dann ber - sten sie vor Wuth und Neid!

Je - der mit Won - ne be - reit, zum Rau - fen ist man gleich be - reit!

Je - der mit Won - ne be - reit, zum Rau - fen ist man gleich be - reit!

Je - der mit Won - ne be - reit, zum Rau - fen ist man gleich be - reit!

8

(Vorhang)

Hei!

Hei!

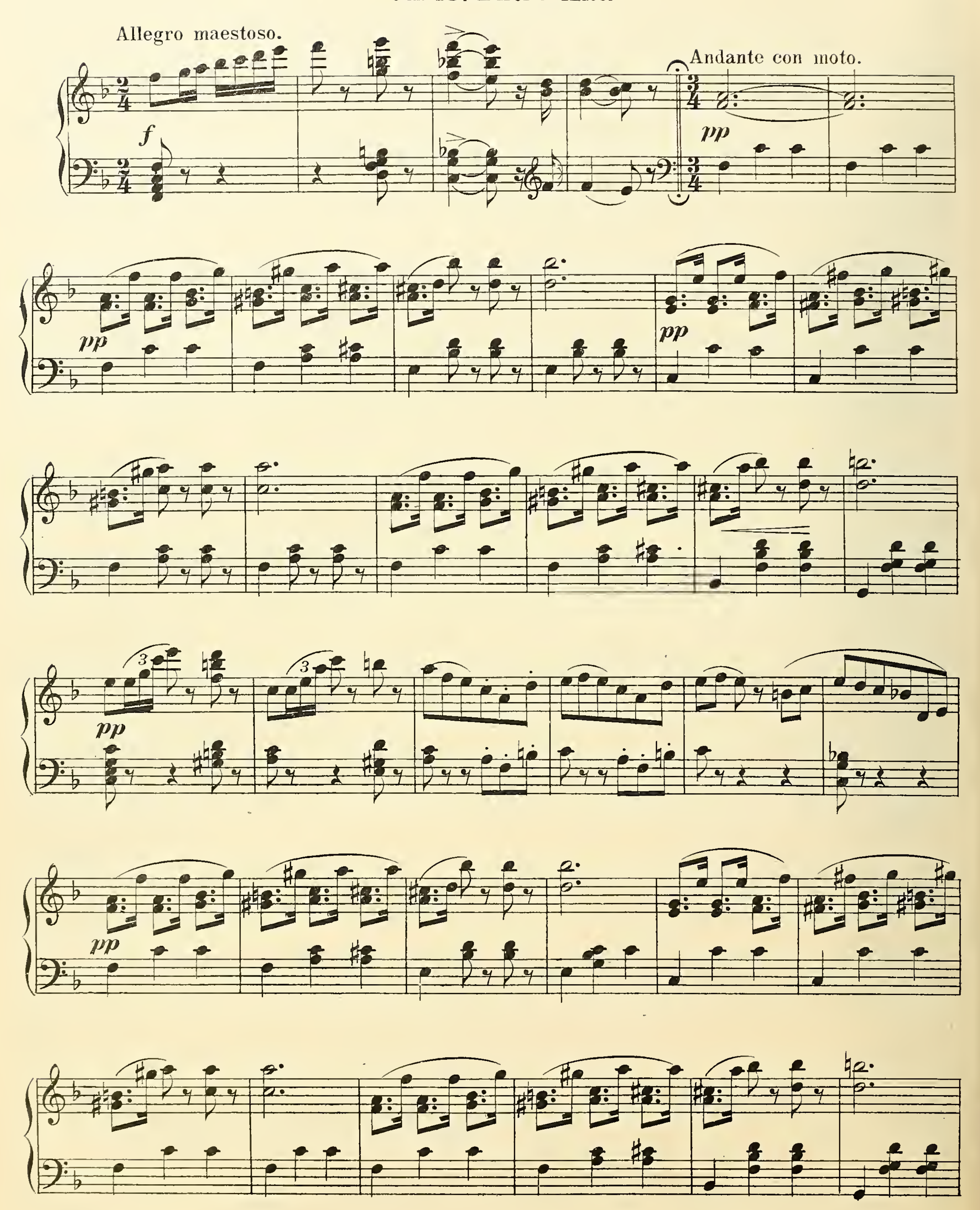
Hei!

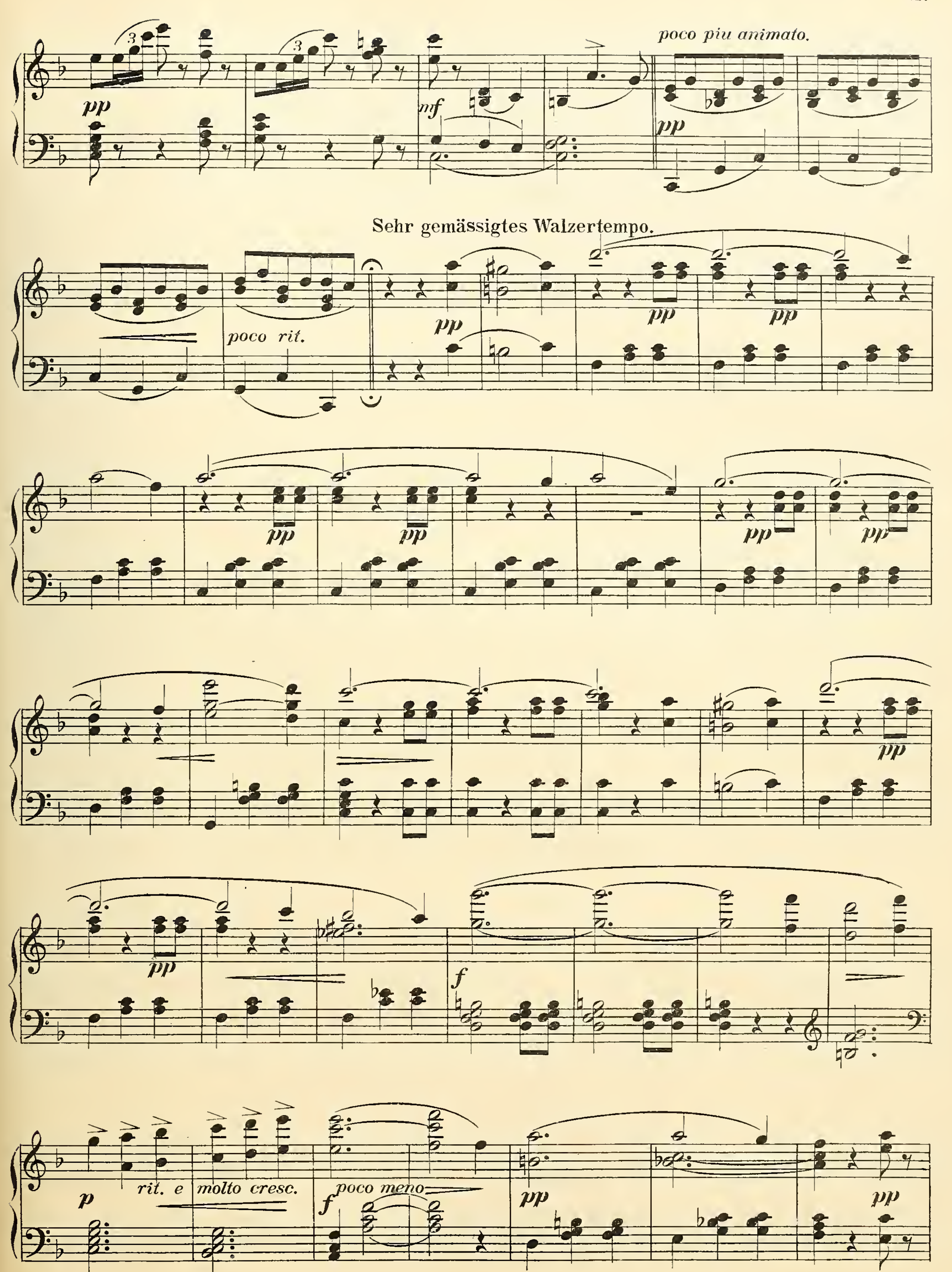
fz

Ende des II. Aktes.

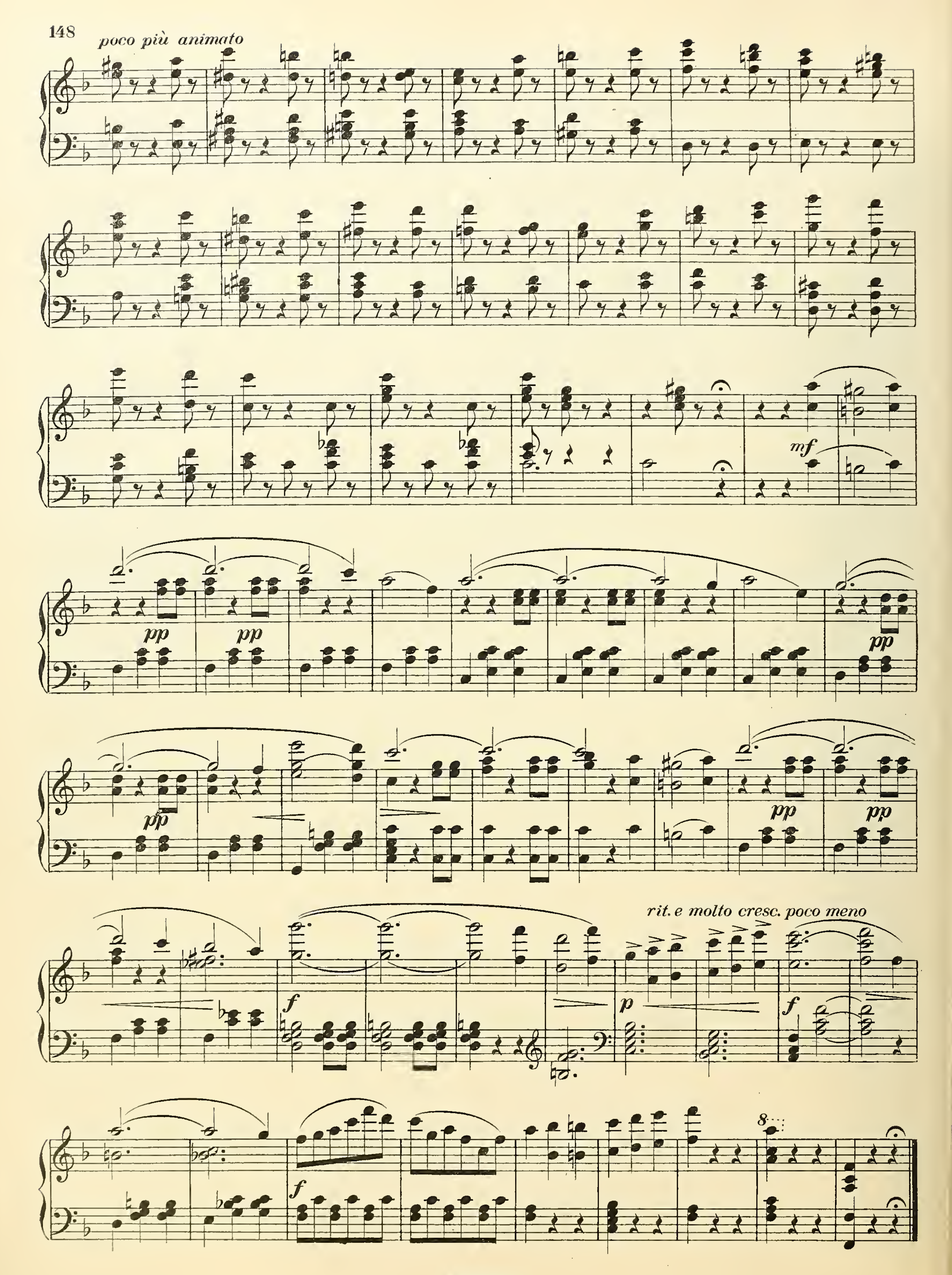
Dritter Akt.

№ 13ª Entre Akt.

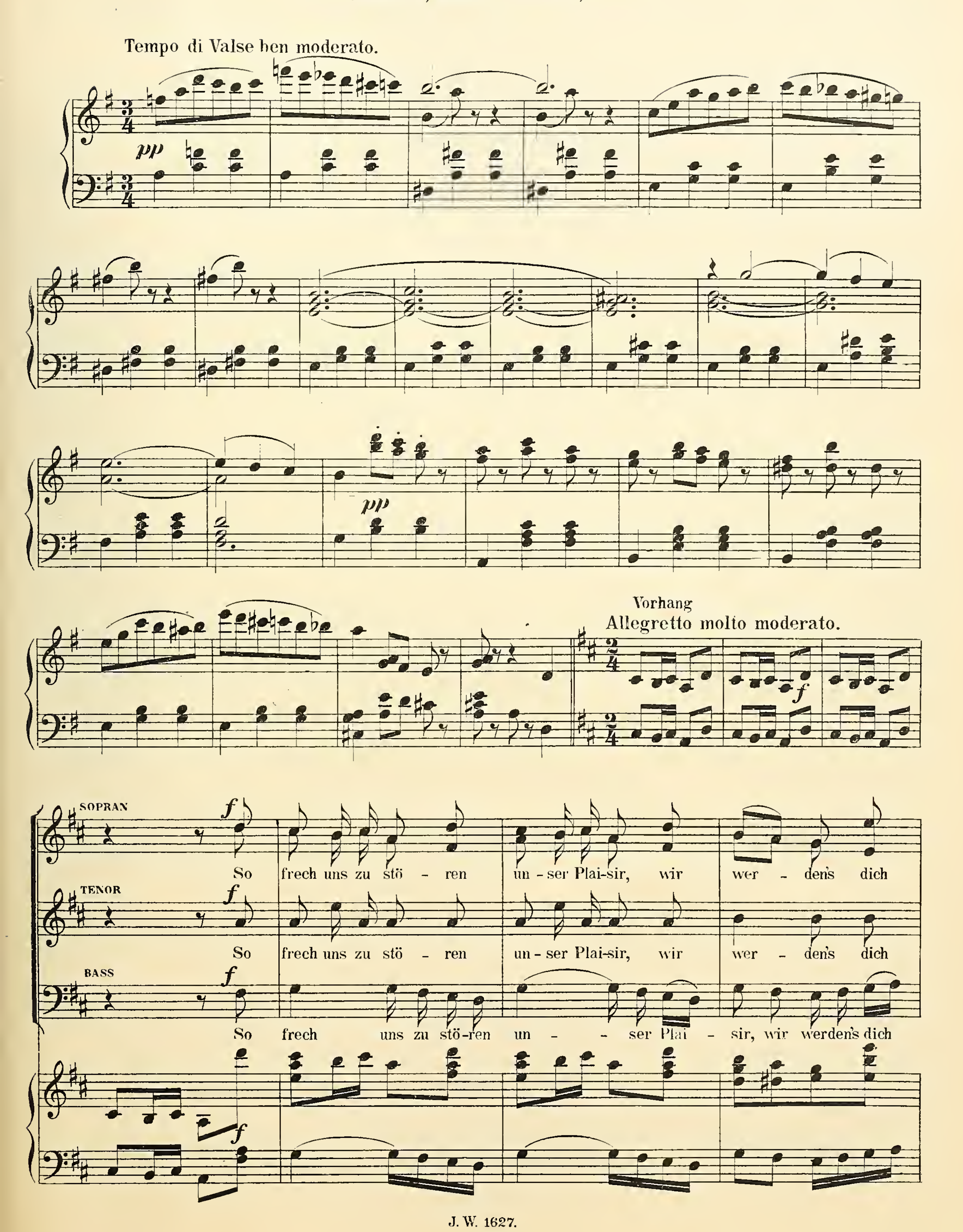




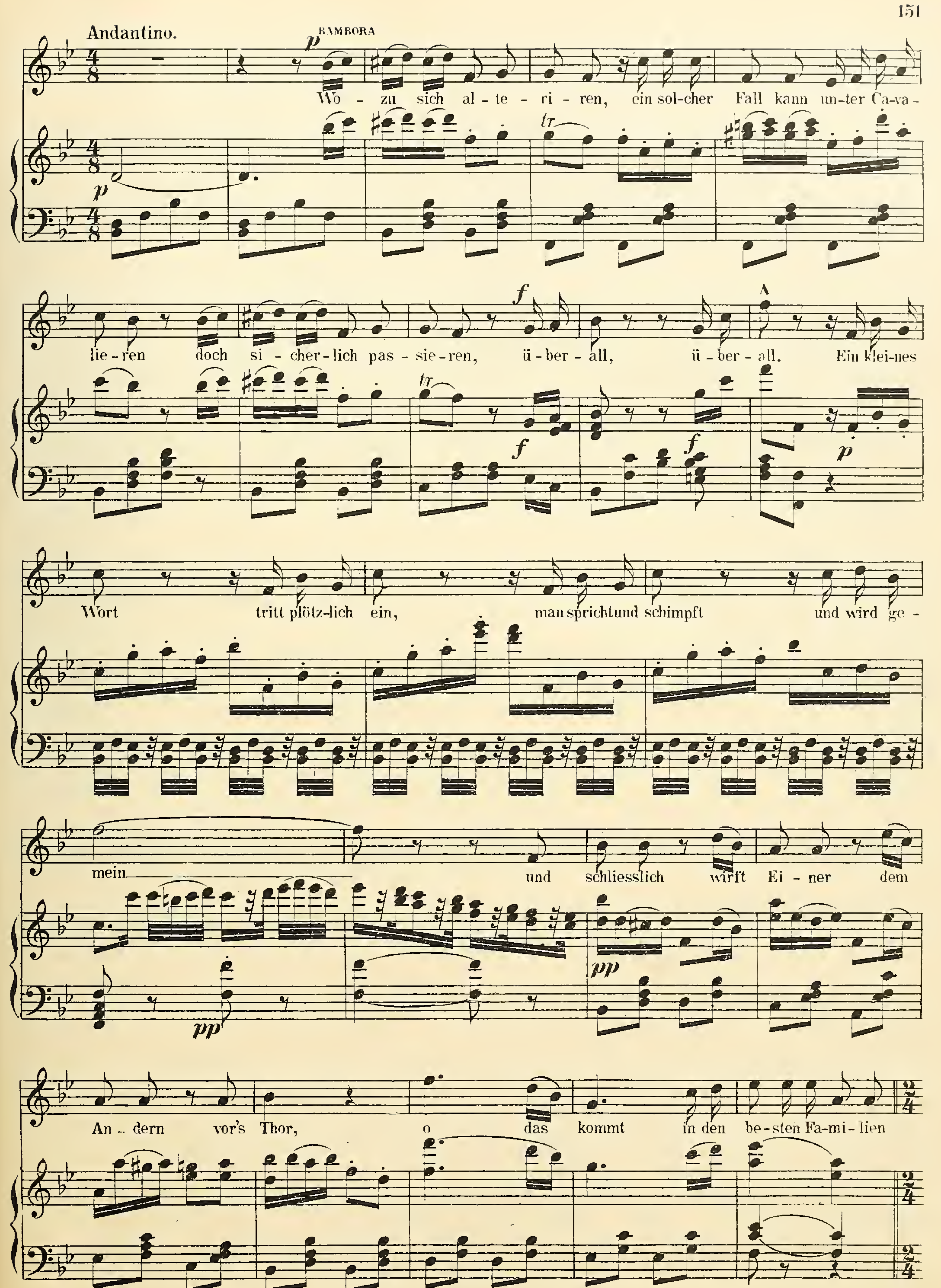
pp
mf
poco piu animato.
pp
Sehr gemässigtes Walzertempo.
poco rit.
pp
pp
pp
pp
pp
pp
pp
pp
f
p
rit. e molto cresc.
f
poco meno
pp
pp

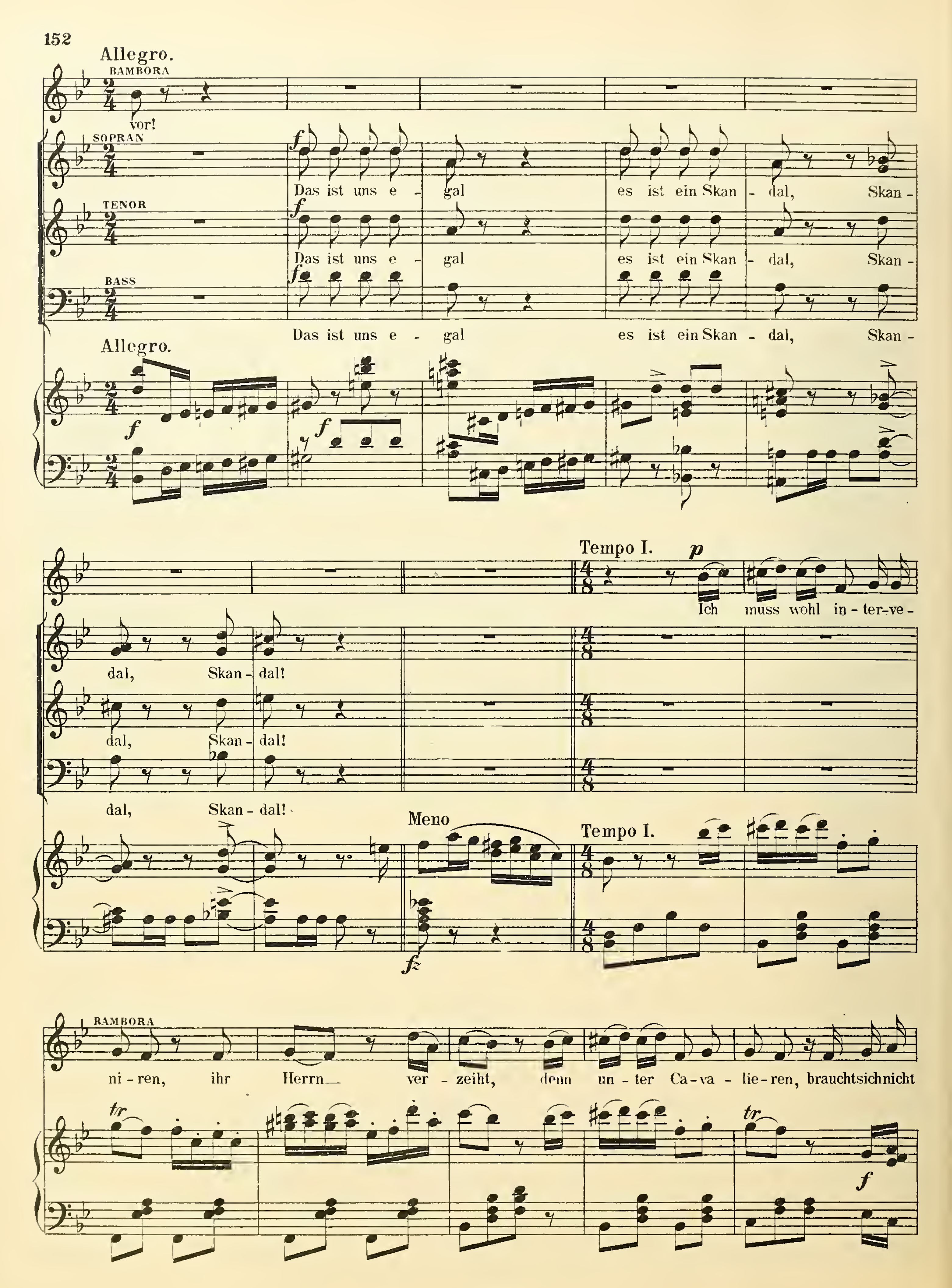

poco più animato
mf
pp
pp
pp
pp
pp
pp
f
rit. e molto cresc. poco meno
p
f
f
8

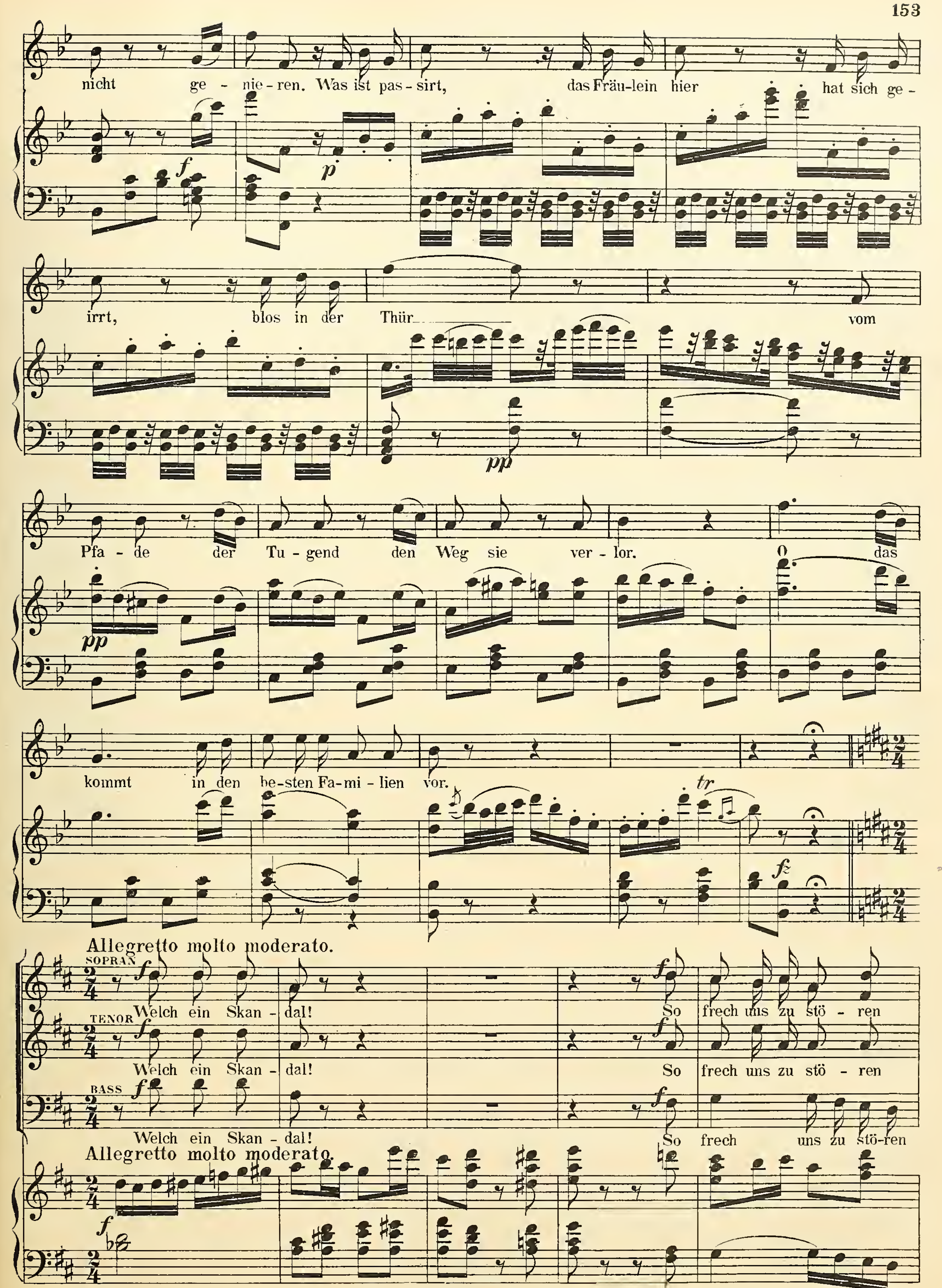
№ 14. Ensemble und Ariette.
(Bambora, Mischa und Chor.)

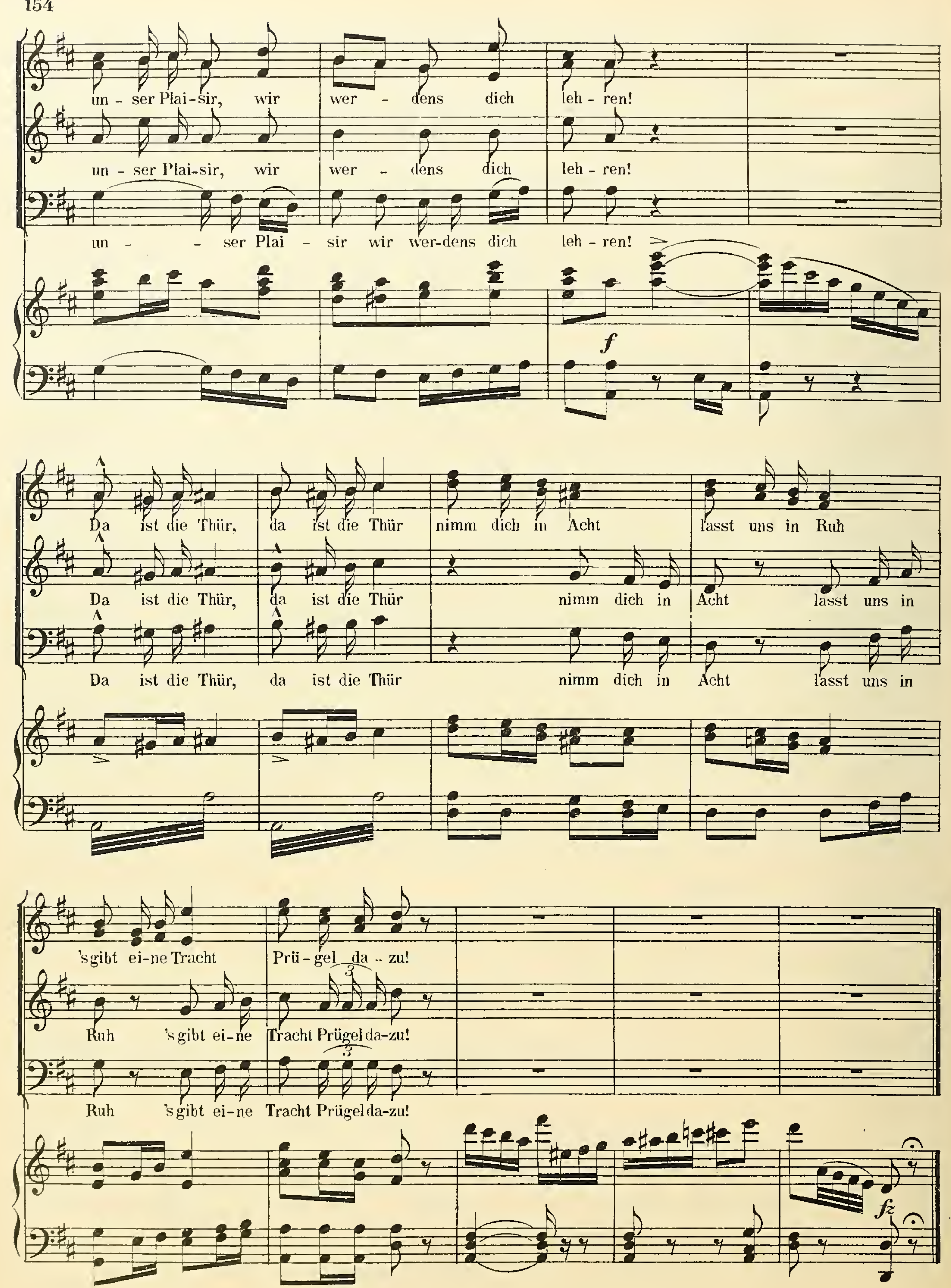



leh-ren
da ist die Thür,
da ist die Thür.
Nimm dich in Acht
leh-ren
da ist die Thür,
da ist die Thür.
Nimm dich in
leh-ren
da ist die Thür,
da ist die Thür.
Nimm dich in
f
MISCHA
Nehmt euch in Acht
SOPRAN
lasst uns in Ruh
's gibt ei-ne Tracht
Prü-gel da-zu.
TENOR
Acht
lasst uns in
Ruh
's gibt ei-ne
Tracht Prügel da-zu.
BASS
Acht
lasst uns in
Ruh
's gibt ei-ne
Tracht Prügel da-zu.
p
MISCHA
Allegretto.
lasst uns in Ruh
's gibt ei-ne Tracht
Prügel da-zu!
tr
p
pp


Andantino.
BAMBORA
Wo - zu sich al - te - ri - ren, ein sol-cher Fall kann un-ter Ca-va -
lie - ren doch si - cher-lich pas - sie - ren, ü - ber - all, ü - ber - all. Ein klei-nes
Wort tritt plötz-lich ein, man sprichtund schimpft und wird ge -
mein und schliesslich wirft Ei - ner dem
An - dern vor's Thor, o das kommt in den be-sten Fa-mi-lien


Allegro.
BAMBORA
vor!
SOPRAN
Das ist uns e - gal es ist ein Skan - dal, Skan -
TENOR
Das ist uns e - gal es ist ein Skan - dal, Skan -
BASS
Das ist uns e - gal es ist ein Skan - dal, Skan -
Allegro.
dal, Skan - dal!
dal, Skan - dal!
dal, Skan - dal!
Meno
Tempo I.
Ich muss wohl in - ter - ve -
BAMBORA
ni - ren, ihr Herrn ver - zeiht, denn un - ter Ca - va - lie - ren, brauchtsichnicht


nicht ge - nie-ren. Was ist pas-sirt, das Fräu-lein hier hat sich ge-
irrt, blos in der Thür vom
Pfa - de der Tu - gend den Weg sie ver - lor. O das
kommt in den be-sten Fa-mi - lien vor.
Allegretto molto moderato.
SOPRAN
Welch ein Skan - dal! So frech uns zu stö - ren
TENOR
Welch ein Skan - dal! So frech uns zu stö - ren
BASS
Welch ein Skan - dal! So frech uns zu stö-ren
Allegretto molto moderato.


un - ser Plai-sir, wir wer - dens dich leh - ren!
un - ser Plai-sir, wir wer - dens dich leh - ren!
un - - ser Plai - sir wir wer-dens dich leh - ren!
f
Da ist die Thür, da ist die Thür nimm dich in Acht lasst uns in Ruh
Da ist die Thür, da ist die Thür nimm dich in Acht lasst uns in
Da ist die Thür, da ist die Thür nimm dich in Acht lasst uns in
'sgibt ei-ne Tracht Prü - gel da - zu!
Ruh 'sgibt ei-ne Tracht Prügel da-zu!
3
Ruh 'sgibt ei-ne Tracht Prügel da-zu!
fz

№ 15. Couplet.

(Joschko.)

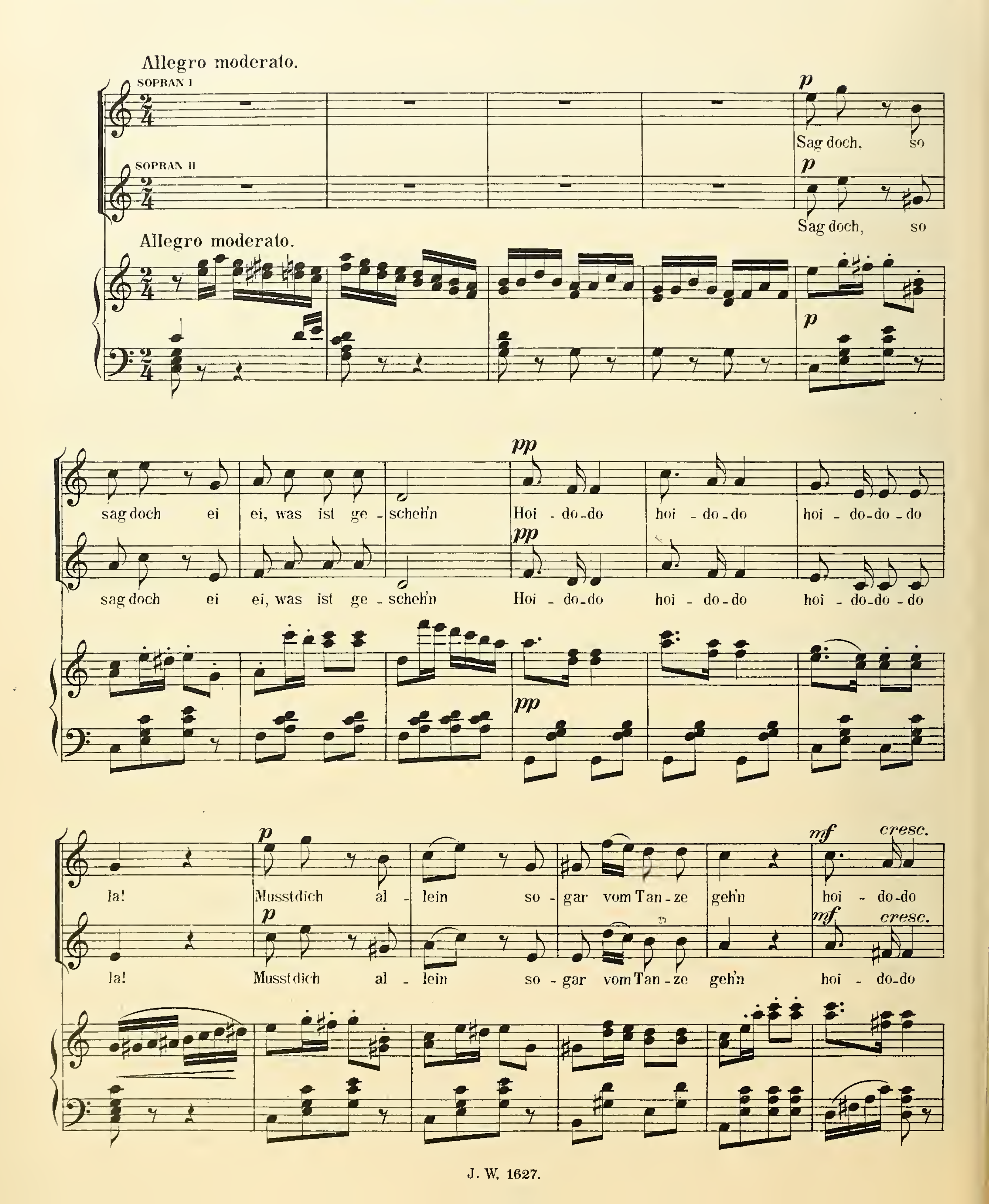



1. Ar-beits-man-gel, Ü-ber-gan-gel, ist ein gu-tes Zei-chen, al-les theu-er,
2. O-ster-wo-chen, Arm ge-bro-chen, By-ci-kle kut-schi-ren. Pfingst-tags-ru-he,
3. Neu-e Klei-der, er-ster Schneider, Ball der Ab-ge-brann-ten. Jux-Ba-za-re,
4. Kaf-fee-ti-pfel, hal-bes Ki-pfel, Ham-let nach der Jau-se; Ker-ze-fa-ckelt,
5. Grund-ge-dan-ke lau-ter Kran-ke in Spi-tals-be-hand-lung! Held be-sof-fen,
p
1. un-ge-heu-er, Auf-schwung oh-ne Glei-chen, Schnapps-bu-di-ken, zum Er-drü-cken,
2. Na-gel-schu-he, Glock-ner halb-er frie-ren! Weih-nachts-ju-bel, Neu-jahrs-tru-bel,
3. Po-fel-Waa-re, Schröpfung der Be-kann-ten! Schau-ge-prän-ge, und Ge-drän-ge
4. Lein-tuch wa-ckelt, Ahn-frau geht nach Hau-se! Dün-ger-hau-fen, Leu-te lau-fen,
5. Schlag ge-trof-fen, Akt-schluss und Ver-wand-lung. Hel-din lä-chelt irr' und rö-chelt,
1. bess're Volks-er-näh-rung, neu-e Gul-den, al-te Schul-den, re-gu-lir-te
2. Haupt-bi-lanz: „Fal-li-ren!" Fa-schings-bäl-le, Bett-ge-stel-le in's Ver-satz-amt
3. nie-mals war es schö-ner! Fest-ge-lun-gen, Geld verschlun-gen, Ar-men-fond ein
4. er-ste Früh-lings-mah-nung; dür-re Ei-chen, Blut und Lei-chen sel-ber kei-ne
5. erb-li-che Neu-ro-se! Ihr Ver-eh-rer stirbt an schwe-rer See-len-Trot-to
3
poco rit.
1. Wäh-rung und in der Co-mi-tats-ver-wal-tung täg-lich Gra-tis un-ter-
2. füh-ren! Am A-schermitt-woch Ein-kehr hal-ten, dann bleibt's wie-der hübsch beim
3. Zeh-ner! Und ge-druckt sind dann zu le-sen Al-le, die da-bei ge-
4. Ah-nung! Im Flam-men-meer, Ge-fror-nes, In-sel, was er malt, das weiss kein
5. lo-se! Und aus den Kin-dern, die noch blie-ben, wird ein neu-es Stück ge-

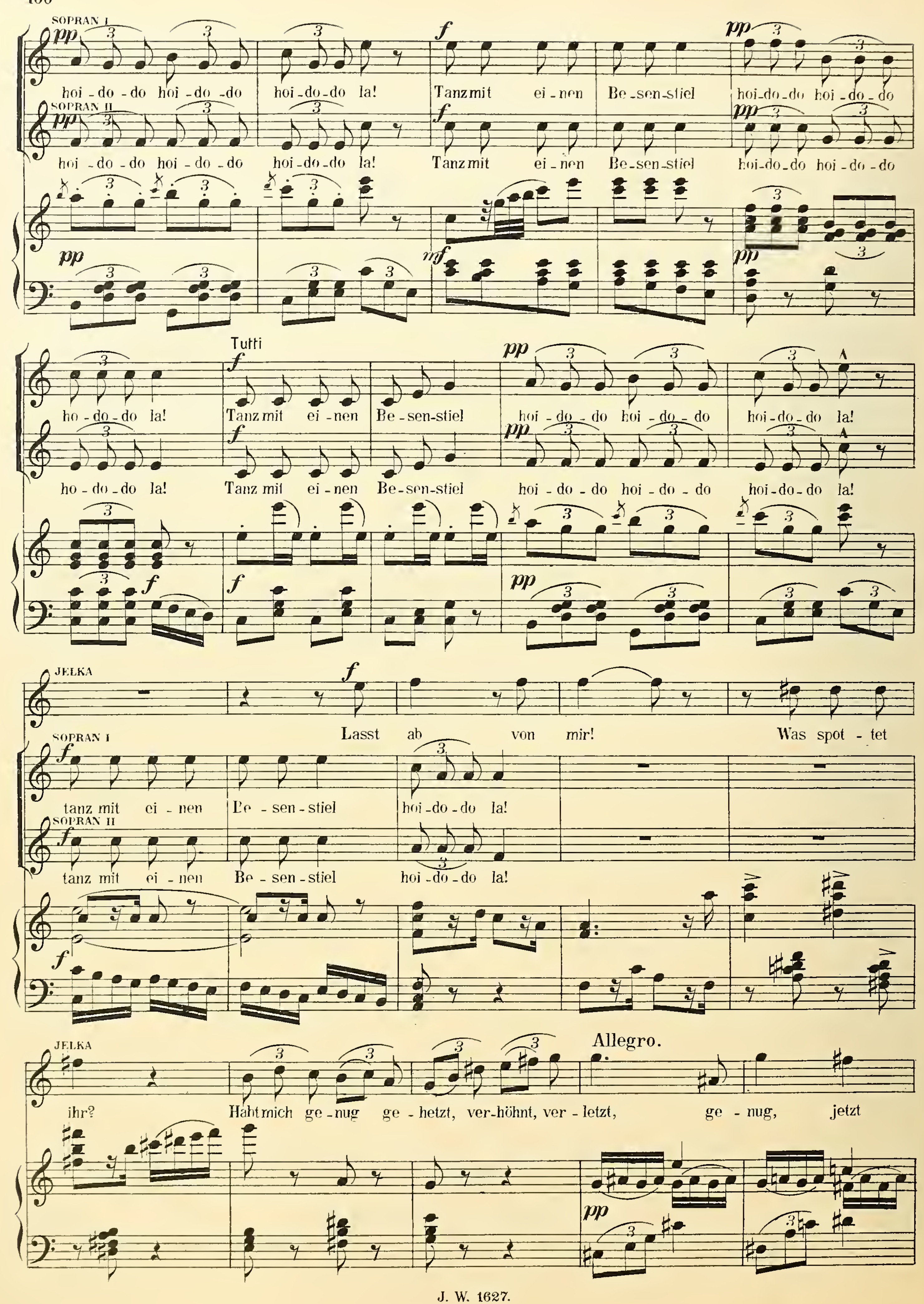

a tempo
poco meno
1. hal - tung!
2. Al - ten!
3. we - sen!
4. Pin - sel!
5. schrie - ben!
1.—5. Wenn ich sol-che
An-halts-punkte seh',
ich
freu-dig mir ge - steh:
Tempo I.
„Das Co-mi
tat geht in die Höh', in die Höh', in die Höh', das Co-mi - tat geht in die Höh',
meno.
geht rie-sig in die Höh'!"
1.
2.
Höh'!"

№ 16. Spott-Chor.

(Jelka und Damen-Chor.)




SOPRAN I
hoi - do-do hoi - do - do la! Hast das Näs - chen hoch ge - tra - gen wie so
SOPRAN II
hoi - do-do hoi - do - do la! Hast das Näs - chen hoch ge - tra - gen wie so
hoch es Kei - ne trug, hast die Frei - er aus - ge - schla gen, kei - ner war dir gut ge -
hoch es Kei - ne trug, hast die Frei - er aus - ge - schla gen, kei - ner war dir gut ge -
Alle.
nug! Und nun will dich kei - ner neh - men, kei - nen lockt dein Au - gen - spiel, musst am
nug! Und nun will dich kei - ner neh - men, kei - nen lockt dein Au - gen - spiel, musst am
En - de dich be - que - - men tanz mit ei - nen Be - sen - stiel
En - de dich be - que - - men tanz mit ei - nen Be - sen - stiel


SOPRAN I
pp
hoi-do-do hoi-do-do hoi-do-do la! Tanz mit ei-nen Be-sen-stiel hoi-do-do hoi-do-do
SOPRAN II
pp
hoi-do-do hoi-do-do hoi-do-do la! Tanz mit ei-nen Be-sen-stiel hoi-do-do hoi-do-do
f
mf
ho-do-do la!
Tutti
Tanz mit ei-nen Be-sen-stiel hoi-do-do hoi-do-do hoi-do-do la!
ho-do-do la! Tanz mit ei-nen Be-sen-stiel hoi-do-do hoi-do-do hoi-do-do la!
JELKA
Lasst ab von mir! Was spot-tet
SOPRAN I
tanz mit ei-nen Be-sen-stiel hoi-do-do la!
SOPRAN II
tanz mit ei-nen Be-sen-stiel hoi-do-do la!
JELKA
Allegro.
ihr? Habt mich ge-nug ge-hetzt, ver-höhnt, ver-letzt, ge-nug, jetzt

JELKA

Allegro.

hab' ich's ge - nug ach lasst mich doch, gebt mir Ruh', Ruh'

poco meno

JELKA

Ich hör' nicht mehr zu! Ach!

SOPRAN I

Ha ha ha ha ha ha ha ha Hast das

SOPRAN II

Ha ha ha ha ha ha ha ha Hast das

SOPRAN I

Näs-chen hoch ge - tra - gen, hast die Frei - er aus - ge - schla - gen!

Grazioso.

pp *poco rit.*

tan - ze mit dem

SOPRAN II

Näs-chen hoch ge - tra - gen, hast die Frei - er aus - ge - schla - gen!

tan - ze mit dem

Grazioso.

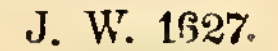
pp *poco rit.*

a tempo

Be - sen-stiel hoi - do - do hoi - do - do tan - ze mit dem Be - sen-stiel hoi - do - do la!

Be - sen-stiel hoi - do - do hoi - do - do tan - ze mit dem Be - sen-stiel hoi - do - do la!

Sehr ruhiges Walzertempo.




SOPRAN I
poco rit.
a tempo
Tan - ze mit dem Be - sen-stiel hoi - do - do hoi - do - do tan - ze mit dem Be - sen-stiel
SOPRAN II
poco rit.
a tempo
Tan - ze mit dem Be - sen-stiel hoi - do - do hoi - do - do tan - ze mit dem Be - sen-stiel
ppp poco rit.
a tempo
JELKA
Allegro.
Al - lein so hilf - los sein und nie - mand hier der Hil - fe bräch - te
SOPRAN I
hoi - do - do - do la!
SOPRAN II
hoi - do - do - do la!
Allegro.
mir! Ach!
pp
Tan - ze mit dem Be - sen - stiel hoi - do - do
pp
Tan - ze mit dem Be - sen - stiel hoi - do - do
poco rit.

JELKA

ppp *poco rit.*

hoi - do - do tan - ze mit dem Be - sen-stiel hoi - do - do - la! tan - ze mit dem

ppp *poco rit.*

hoi - do - do tan - ze mit dem Be - sen-stiel hoi - do - do - la! tan - ze mit dem

f *ppp* *poco rit.*

riten. *ppp* *ritard.*

Be - senstiel hoi - do - do hoi - do - do, tan - ze mit dem Be - sen-stiel hoi - do do - do -

riten. *ppp* *ritard.*

Be - senstiel hoi - do - do hoi - do - do, tan - ze mit dem Be - sen-stiel hoi - do - do - do -

pp *riten.* *pp* *ritard.*

Andantino.

JELKA *p* *a tempo*

Ach!

a tempo

la!

a tempo

la!

Andantino.

pp a tempo *cresc.* *f* *fz*

№ 17. Quartett.

(Jelka, Mirko, Anitta und Vasil.)



ANITTA.
schü - tzen - des Dun - kel ein! Wir sind al - lein, al -

VASIL.
schü - tzen - des Dun - kel ein! Wir sind al - lein, al -

pp

ANITTA.
lein!

VASIL.
lein!

JELKA. *pp*
Wir sind al - lein, al - lein!

MIRKO.
Wir sind al - lein, al - lein!

pp

JELKA. *pp* *a tempo*
Ach wie so ger - ne wollt ich ihm's ge - steh'n

MIRKO. *pp* *a tempo*
Ach wie so ger - ne wollt ich ihr's ge - steh'n

pp *a tempo*


dass uns'-re Her-zen so gut sich ver-steh'n, win-ket so
dass uns'-re Her-zen so gut sich ver-steh'n, win-ket so
pp
nah doch die Frucht hier am Baum, doch ich wa-ge es
nah doch die Frucht hier am Baum, doch ich wagt es
kaum!
kaum! Brich die Frucht doch vom Baum!
MIRKO
pp poco più animato
Doch sie wagt es kaum!
mf
pp poco più animato
poco rit.


ANITTA. beide erscheinen auf der Bühne.
Wie dort ein Stern winkt dem an - de - ren Stern, sen - ket sich Au - ge in
VASIL.
Wie dort ein Stern winkt dem an - de - ren Stern, sen - ket sich Au - ge in
JELKA. sempre pp
Wie gern ach ja ich thäts
MIRKO. sempre pp
Ich möcht se - hen ihr ins Au - ge nah und
pp
Au - ge so gern, füh - le das Herz in Lie - be er - glühn, für
cresc.
Au - ge so gern, füh - le das Herz in Lie - be er - glühn, für
cresc.
so gern das Herz er - glüht
cresc.
warm ach so nah mäch - tig fühl ich es für
cresc.
dim.
dich nur er - glühn: o gib dich mir und nimm mich
dich nur er - glühn: gib dich mir nimm mich
für ihn ich biet ihm dir, so nimm mich
sie er - glü - hen du gibst dich mir, o nimm mich
pp

hin!

hin!

hin!

hin!

Piu moto

tr

tr

tr

tr

cresc.

mf cresc.

fp

f

p

Andantino.

ANITA. *p*

Ich bin dir gut seit ich dich sah mein Herz es ruht

VASIL. *p*

Ich bin dir gut seit ich dich sah mein Herz es ruht

JELKA. *p*

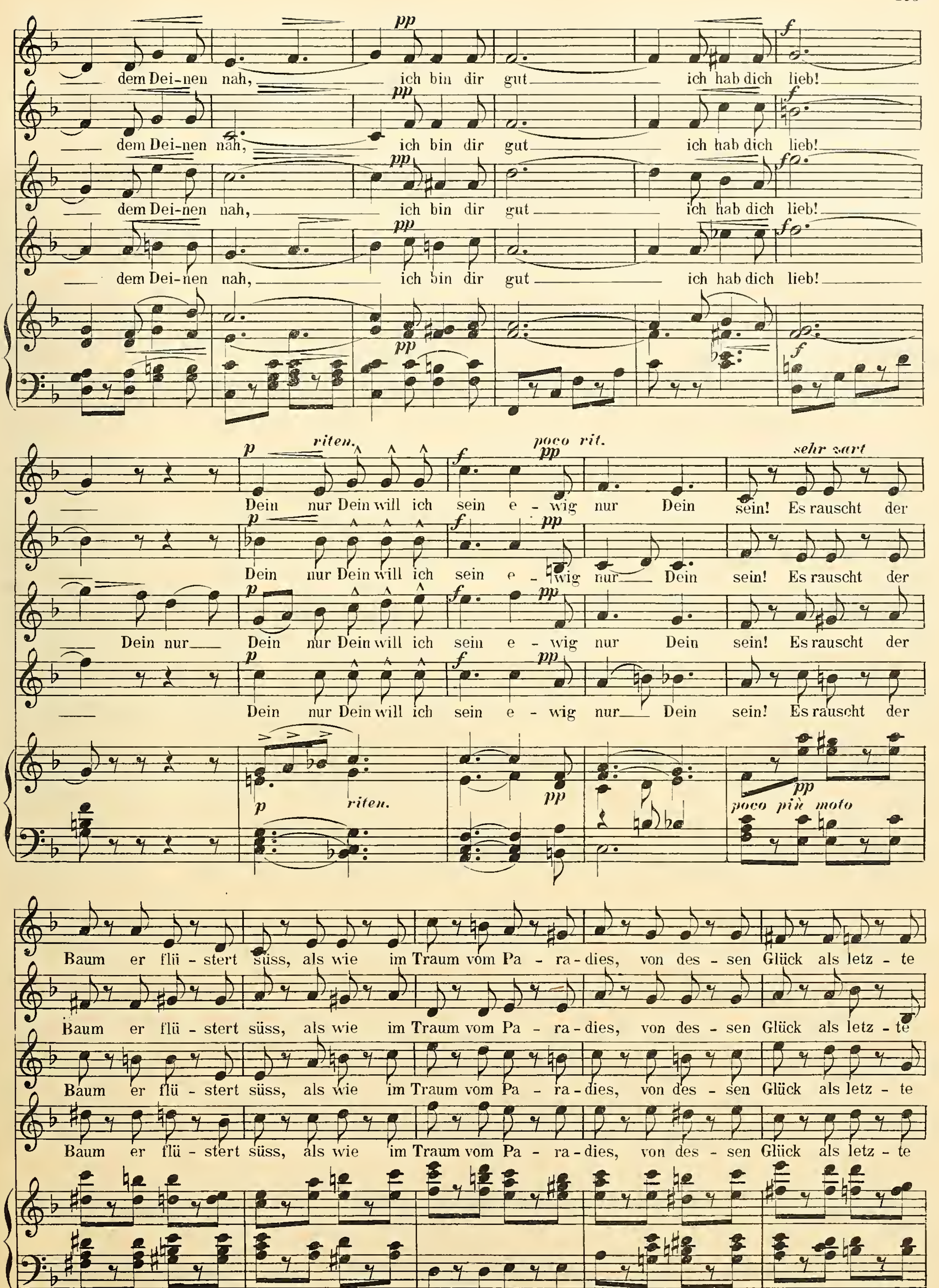
Ich bin dir gut seit ich dich sah mein Herz es ruht

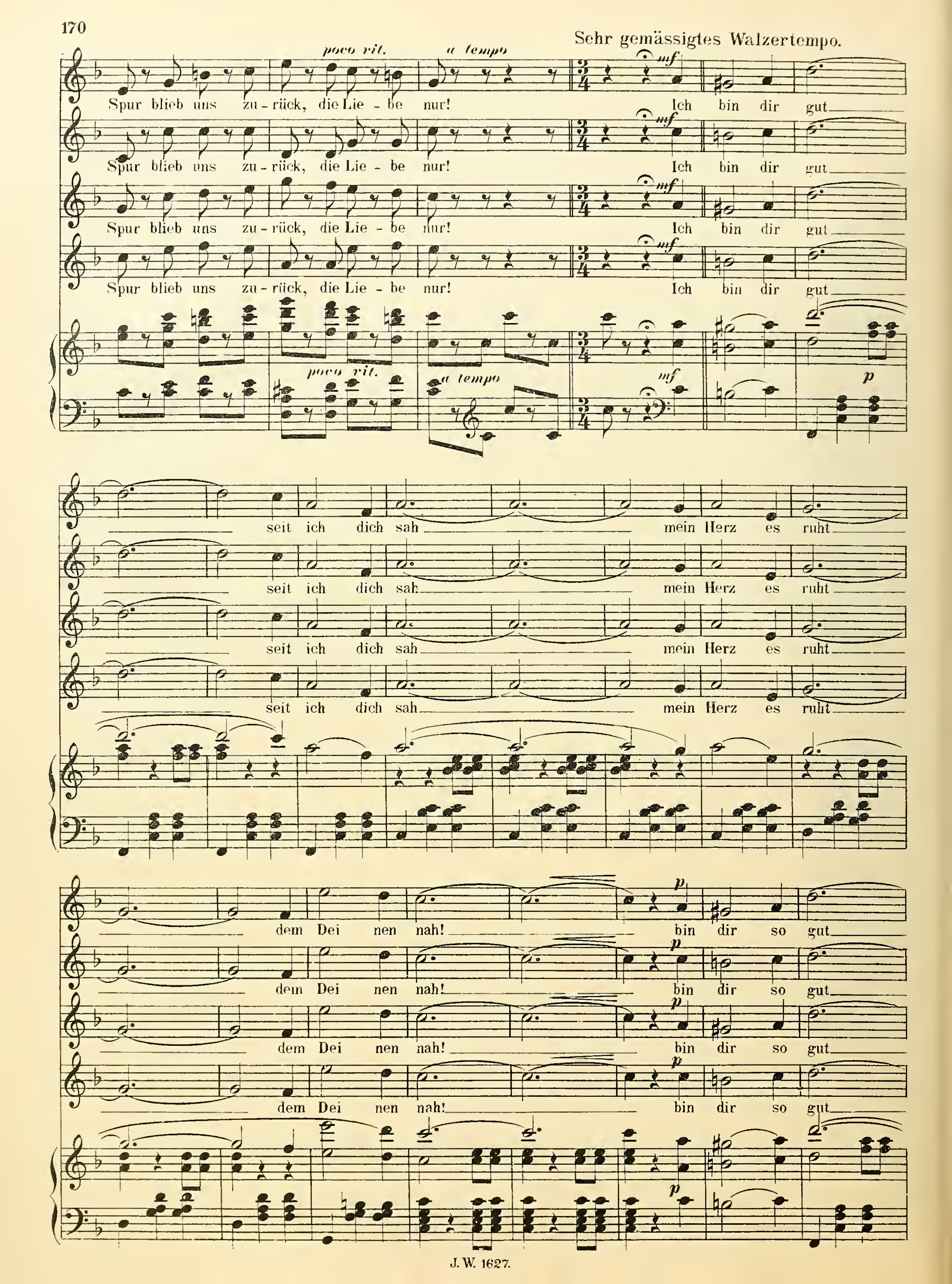
MIRKO. *p*

Ich bin dir gut seit ich dich sah mein Herz es ruht

Andantino.

pp

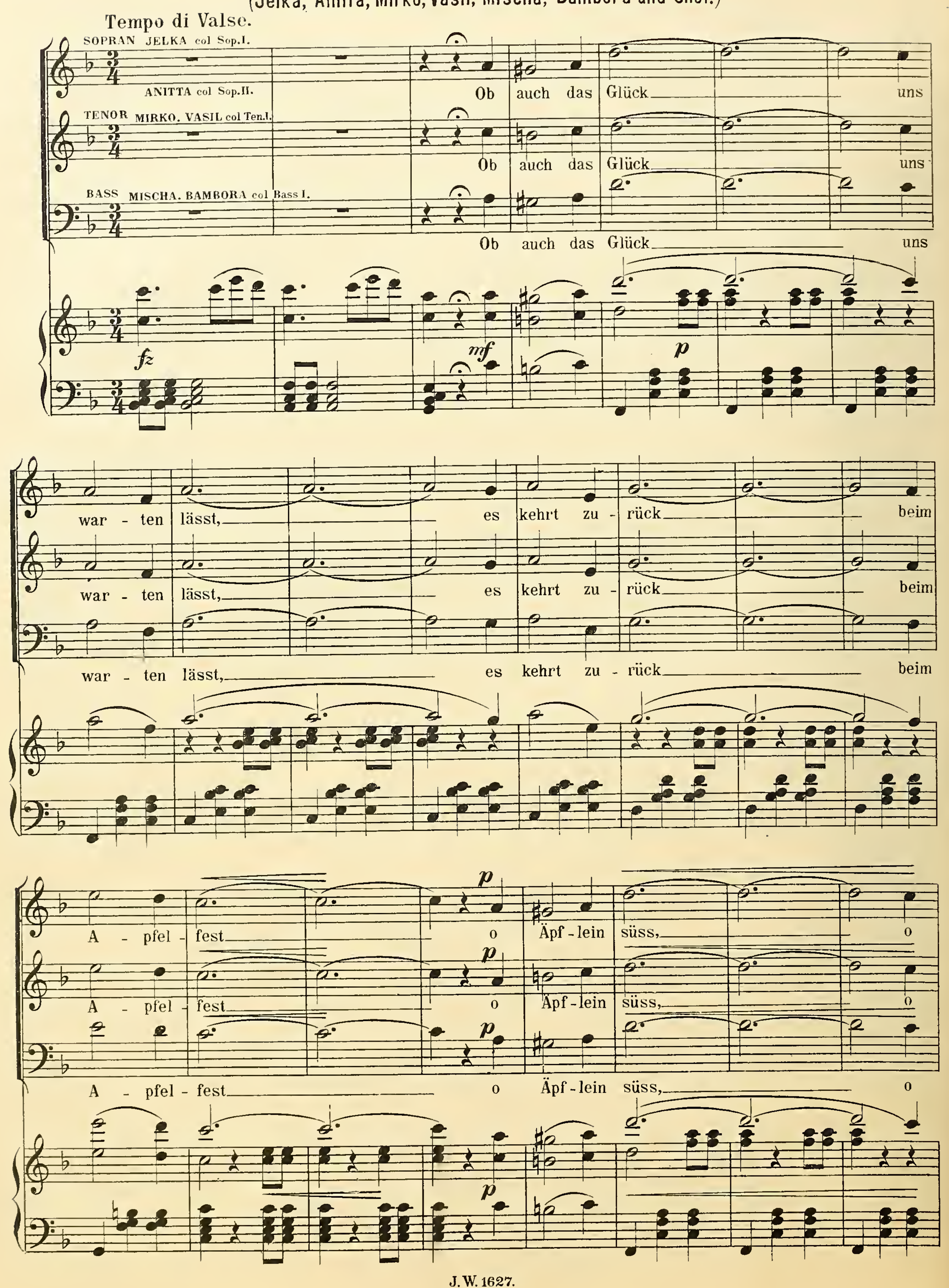

pp
dem Dei-nen nah, ich bin dir gut ich hab dich lieb!
p riten. poco rit. pp sehr zart
Dein nur Dein will ich sein e - wig nur Dein sein! Es rauscht der
Dein nur Dein
poco più moto
Baum er flü - stert süss, als wie im Traum vom Pa - ra - dies, von des - sen Glück als letz - te


Sehr gemässigtes Walzertempo.
poco rit.
a tempo
mf
Spur blieb uns zu - rück, die Lie - be nur! Ich bin dir gut
seit ich dich sah mein Herz es ruht
dem Dei nen nah! bin dir so gut
p


ich hab dich lieb nur Dein, Dein, nur
ich hab dich lieb nur Dein, Dein, nur
ich hab dich lieb nur Dein, Dein, nur
ich hab dich lieb nur Dein, Dein, nur
cresc.
rit. e
Dein will ich sein e - wig nur Dein sein, ja Dein nur Dein will
Dein will ich sein e - wig nur Dein sein, ja Dein nur Dein will
Dein will ich sein e - wig nur Dein sein, Dein nur
Dein will ich sein e - wig nur Dein sein, ja Dein nur Dein will
molto cresc.
ppp poco meno
ich sein!
ich sein!
will ich sein!
ich sein!
più moto

№18. Schlussgesang.

(Jelka, Anitta, Mirko, Vasil, Mischa, Bambora und Chor.)




rit.
Zau - ber - nacht das Pa - ra - dies von Neu-em uns
Zau - ber - nacht das Pa - ra - dies von Neu-em uns
Zau - ber - nacht das Pa - ra - dies von Neu-em uns
rit.
poco meno
Neu - em
Allegro.
lacht, ja, von Neu - em lacht. Zi - vi-o!
lacht, ja, von Neu - em lacht. Zi - vi-o!
lacht, ja, von Neu - em lacht. Zi - vi-o!
Valse.
Zi - vi-o! Zi - vi - o!
Zi - vi-o! Zi - vi - o!
Zi - vi-o! Zi - vi - o!
Ende der Operette.

